Saison 2018 - 2019

SV Kornwestheim Handball

klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN

© Foto Marco Nägele

360°
RAUM FÜR ERLEBNISSE DER SWLB

Wir sind die Energie für unser Zuhause.

Besuchen Sie uns im Kundencenter **360° Raum für Erlebnisse** in der Seestraße 18 in Ludwigsburg. Kommen Sie vorbei!

www.SWLB.de/360grad

SWLB

Vorwort

Auch wenn schon alle Mannschaften in der Vorbereitung auf die neue Saison 2018/2019 stehen, lohnt ein kurzer Blick zurück.

Nach acht erfolgreichen Jahren als Abteilungsleiterin hat sich Dani Assmann leider entschieden, aus privaten Gründen nicht mehr für das Amt zu kandidieren. Durch ihr Engagement hat sie den guten Ruf der Kornwestheimer Handballfamilie weit über die Stadtgrenzen hinaus gestärkt. Danke, Dani!

Die Kontinuität für die Handballabteilung konnte zum Glück erhalten bleiben: unsere Finanzchefin und stellvertretende Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, die mit Dani zusammen die Handballabteilung in den letzten Jahren erfolgreich geführt hat, blieb an Bord. Und ich sage es ganz ehrlich: ohne Miriam würde in der Abteilung fast nichts laufen. Danke, Miriam!

Wie geht es nun weiter? Diese Frage zielt nicht darauf, dass mit mir nun ein neuer Abteilungsleiter gewählt worden ist, sondern wir stehen in der Handballabteilung vor einer Zäsur und müssen im nächsten Jahr beginnen, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Wir können und dürfen uns nicht auf den Lorbeeren der Vergangenheit ausruhen. Als Sportler streben wir selbstverständlich immer das Olympische Motto „schneller, höher, stärker“ an. Nur - ohne den Aufbau von tragfähigen Strukturen wird das immer schwerer, ja fast unmöglich. Neben dem unverzichtbaren ehrenamtlichen Engagement bin ich davon überzeugt, dass wir Teile der Abteilungsarbeit weiter professionalisieren müssen. Und wenn das so ist, müssen wir uns fragen, was für die Kornwestheimer Handballer leistbar ist.

Abteilungsleiter Andreas Postl und Stv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann

Einen Erfolg können wir aber schon vermelden: die Stelle des Jugendkoordinators konnten wir mit Hannes Diller besetzen. Hannes wird beim SVK eine Ausbildung zum Diplom-Sportökonom (BA) absolvieren und sein Schwerpunkt liegt in der Weiterentwicklung der Jugendabteilung. Er soll das Abteilungsmotto „klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN“ weiter mit Inhalten füllen. Für die Schaffung dieser wichtigen Ausbildungsstelle danken wir dem Hauptverein.

Nach diesen vielleicht etwas nachdenklichen Worten geht der Blick in die nähere Zukunft. Es werden uns wieder viele interessante Spiele in der Sporthalle Ost erwarten. Viele unserer Mannschaften haben das Potential, vorne mitzuspielen. Aber da uns neben dem sportlichen Erfolg die soziale Komponente des Teamsports Handball sehr am Herzen liegt, freue ich mich über jede(n), der dem Ball mit Eifer hinterherjagt. Das Wort „Handballfamilie“ ist beim SVK eben keine Floskel.

Und da hundertprozentig nicht alle Spiele so laufen werden, wie wir uns das vorstellen, empfehle ich ein Zitat von Kurt Tucholsky: *„Das Ärgerliche am Ärger ist, dass man sich schadet, ohne anderen zu nützen.“*

In diesem Sinne verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Andreas Postl

Übersicht

Vorwort	3
Dank an die Sponsoren	5
Grußworte	6 + 8
Abteilung Handball	10
Männer	12
Leistungskoordinator	14
Jugendkoordinator	16
Männliche Jugend	18
Frauen	20
Weibliche Jugend	22
Schiedsrichter	24
Unsere sportlichen Partner	26
Handball-Herbstcamp	32
Minispieltag	34
46Plus	36
Kinderfasching	38
Kornwestheimer Tage	40
Dank an die Unverzichtbaren	42
1. Mannschaft	44
Die Neuen im Team Männer 1	50
Mannschaftsbild Männer 1	52
Spielerportrait Männer 1	54
Mit dem Bus zum Spiel	58
Moments of excellence	60
Männer 2, 3, 4, AH	62
Frauen 1	70
Spielerportrait Frauen 1	72
Frauen 2	76
Jugendteams	78
Impressum	102

ERHARD B

- Beratung
- Planung
- Ausführung

Der etwas andere Neubau- und Renovierungspartner für

- Raumausstattung
- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge

Erhard Bartesch
Stammheimer Straße 10
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 83 70 80
Fax 0 71 54 / 83 70 819
info@raumausstattung-erhard.de
www.raumausstattung-erhard.de

Ein herzliches **Dankeschön**
an unsere Sponsoren und Werbepartner.

Allen voran die Trikotsponsoren der 1. Herrenmannschaft

SWLB
www.SWLB.de/strom

WALTHER
BEDACHUNGEN GMBH
Ihr Spezialist fürs Dach

weller-AUTOMOBILE.DE

BAUSTOLZ
EIN HAUS. EIN PREIS.

STÄDTISCHE WOHNBAU
KORNWESTHEIM GMBH

30 Jahre ADASYS
a Poindus Company

DMG MORI

ohne die wir den Spielbetrieb in der 3. Budesliga nicht stemmen könnten.

Danke auch an unsere über 40 Bandenpartner in der Halle Ost

- **Adasys**
- Gasthof **Adler**
- **Allianz** Generalvertretung Schaible und Raimondo
- **ARAL-Tankstelle** Schwaier
- **Bauer** Reifen und mehr
- Getränke **Bässler**
- Foto **Bartmann**
- **Bezirksbaugenossenschaft**
- **Bioenergie** Kornwestheim Ost und Römerhügel
- Rainer **Blank** Auto + Reifen
- Bäckerei **Dannenmann**
- **Erhard Raumausstattung**
- **Fahrschule F1** - Claus Freiberger
- **FunSportZentrum**
- Stuckateur **Geiger**
- **Grub Bahmann**, Rechtsanwalts-PartG
- **HEV** Hausverwaltung
- **Innoblick**
- **Johannes Apotheke**
- **Jordan Reisen**
- **Kornwestheimer Zeitung**
- **Krauss EK** Haustechnik
- **Kreissparkasse** Ludwigsburg
- **LBS**, Benjamin Rieger
- Franz C. **Licker** Immobilien
- **Lillich** Immobilien
- **Noz** Elektrotechnik
- **Reha Aktiv** Krankengymnastik und Physiotherapie
- **SATA** Lackiertechnologie
- **Sautter** Druckerei
- **Sportschule Via Nova** Kornwestheim
- **Metzgerei Schlag**
- Autohaus **Schwarz**
- **Stadtwerke** Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH
- **Städtische Wohnbau** Kornwestheim
- **StuckPutz** Kristetzko und Flötke
- **SV Sparkassenversicherung** Marcel Schöll
- **Wagenbach** Holzmontagen
- **Walther** Bedachungen
- **Weller** Automobile
- **ZEG** Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG

und rund **70 Anzeigenpartner** (Sie finden sie verteilt in diesem Hallenheft) sowie **viele weitere Werbepartner im Aktiven- und Jugendbereich**, sie sind uns außerordentlich wichtig und wir sind stolz auf sie. Diese Unternehmen, vorwiegend aus Kornwestheim und Umgebung, dokumentieren mit ihrer Werbepartnerschaft Präsenz vor Ort und zeugen von sozialer Kompetenz. Vielen herzlichen Dank dafür!

Unterstützen auch Sie bei Ihrem nächsten Einkauf oder Projekt unsere Werbepartner!

Aber nicht für jeden, der uns unterstützen möchte, ist Sponsoring oder eine Werbepartnerschaft das Richtige. Auch diesen Handballfreunden möchten wir eine Möglichkeit bieten, den Handballsport in Kornwestheim zu fördern.

Wir freuen uns über jede **Spende** für den **Jugendbereich** oder auch für unsere weiteren **5 Aktiven**-Mannschaften. Mit einer Spende auf das Spendenkonto bei der Volksbank Ludwigsburg, IBAN DE07 6049 0150 0804 7360 06, BIC GENODES1LBG können Sie selber entscheiden, was oder wen Sie unterstützen wollen (bitte vermerken) und Sie erhalten zudem für Ihre steuerlich abzugsfähige Spende eine Spendenbescheinigung.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre wertvolle Unterstützung!

Andreas Postl und Miriam Bahmann

Grußwort

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,
liebe Sportlerinnen und Sportler,

die Sommerpause geht zu Ende und eine neue, spannende Saison 2018/ 2019 steht uns bevor. Es erwarten uns neue Chancen, interessante Herausforderungen und mitreißende Spiele.

Doch lassen Sie uns zunächst einen Blick auf die erfolgreiche vergangene Saison werfen. Die Männer 1 wurden als Aufsteiger sensationell Meister in der 3. Liga Süd. Die Frauen 2 gibt es erst seit zwei Jahren. Doch in dieser Zeit hat die Mannschaft jedes ausgetragene Spiel gewonnen und ist in die Bezirksklasse aufgestiegen. Eine tolle Leistung – herzlichen Glückwunsch! Die männliche A-Jugend wurde Baden-Württemberg-Pokalsieger und belegte den 1. Platz in der Württemberg-Oberliga. Alle Mannschaften haben ihr Bestes gegeben. Nicht immer waren es einfache Spiele, im Gegenteil. Doch alle Spielerinnen und Spieler haben stets ihr Bestes gegeben und Leistungen erbracht, auf die wir alle mehr als stolz sind. Deshalb freue ich mich umso mehr auf die kommende Saison, in der uns erneut spannungsreiche Spiele bevorstehen.

Eine gute und aktive Jugendarbeit ist der Grundstein, um erfolgreiche Frauen- und Männermannschaften ins Spiel zu bringen. 14 Trainerinnen und Trainer betreuen Kinder bis zwölf Jahre in insgesamt zehn Einheiten pro Woche. Damit werden die Mädchen und Jungen kindgerecht an den Handball herangeführt und können nach ihrem altersbedingten Ende bei der KiSS ihre Sportkarriere beim SVK-Handball fortsetzen. Für diese gute und nachhaltige Kinder- und Jugendarbeit danke ich allen Ehrenamtlichen sehr.

Halford E. Luccock (1885 – 1960; amerik. Prof. an der Yale University) sagte einst: „No one can whistle a symphony. It takes an orchestra to play it.“ Auf Deutsch: „Niemand kann eine Sinfonie flöten. Es braucht ein Orchester, um sie zu spielen.“

Sie, die Spieler, Trainer und alle anderen Ehrenamtlichen, sind unser Orchester. Sie spielen nicht nur in Mannschaften, Sie arbeiten in Teams zusammen und erreichen gemeinsam Großartiges.

Mein Dank heute geht nicht nur an unsere tollen Mannschaften, sondern auch an alle ehrenamtlichen Trainer, Helferinnen und Helfer und das Präsidium, die mit ihrem leidenschaftlichen Engagement alles dafür tun, dass das hohe Niveau des Kornwestheimer Handballs weiterhin weit über die Stadtgrenzen getragen wird.

Für die kommende Saison wünsche ich Ihnen faire, spannende, aber vor allem verletzungsfreie und erfolgreiche Spiele. Unterstützen Sie unsere Mannschaften durch Ihren Besuch. Ihr Ansporn ist die Motivation der Spielerinnen und Spieler.

Ihre

Ursula Keck
Oberbürgermeisterin

Frei-Räume zum Leben

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

Ihr erster Ansprechpartner für Mietwohnungen, Wohneigentum, gewerbliche Immobilien und Baugrundstücke.

UNSERE AUFGABEN

- Immobilien betreuen und verwalten
- Projekte als Bauträger realisieren

UNSER ANSPRUCH

- Bezahlbaren Wohnraum schaffen
- Städtebauliche Akzente setzen

STÄDTISCHE WOHNBAU
KORNWESTHEIM GMBH

Jakob-Sigle-Platz 1, 70806 Kornwestheim
www.staedtische-wohnbau-kornwestheim-gmbh.de

Grußwort

© Foto: Ralf Grömminger

Liebe Handballfreunde,

„klein anfangen - GROSS RAUSKOMMEN“. Auf wen könnte dieses Motto besser zutreffen, als auf unsere „Erste“? Als kleiner Aufsteiger großartiger Meister in der 3. Liga zu werden, das war einfach spitze. Die Entscheidung, aus wirtschaftlichen Gründen nicht in die 2. Bundesliga aufzusteigen, wurde von allen, von Mannschaft und Trainer-/Betreuerstab, von den Verantwortlichen in Abteilung und Verein, zu 100 % mitgetragen. Unverständnis haben nur wenige geäußert - Leute, die von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wenig, besser gesagt keine Ahnung haben.

Unsere 1. Mannschaft Meister, die 2. als Tabellenzweiter nur um ein Tor in der Aufstiegsrelegation gescheitert, die Frauen I die Klasse gehalten und die Frauen II Meister, dazu die A-Jugend Baden-Württembergischer Pokalsieger - das sind Erfolge, die sich sehen lassen können.

Sie kommen nicht von ungefähr. Dahinter steckt viel Arbeit, ein bisweilen bis an die Grenze der Belastbarkeit gehendes persönliches Engagement, Freude und Motivationsvermögen, eben Spaß am Sport, Spaß am Handball. All denen, die sich von diesen Attributen angesprochen fühlen, danke ich auch an dieser Stelle von Herzen.

Daniela Assmann, die nach fast 10 Jahren an der Abteilungsspitze das Zepter abgegeben hat, gilt mein herzlicher Dank und meine Anerkennung ganz besonders. Sie hat mit ihrer fränkischen Gelassenheit, mit Tatkraft und Elan diese Abteilung in herausragender Weise geprägt. Danke, liebe Dani! Andi Postl, ihrem Nachfolger, wünsche ich ebenso viel Freude und Erfolg in seinem neuen Verantwortungsbereich. Er ist für uns ja kein Unbekannter und wird als künftiger Steuermann das Abteilungsschiff durch die Wellen und Wogen der Zukunft gekonnt steuern.

Freuen wir uns nun auf eine neue Saison mit wiederum vielen sportlichen Erfolgen, tollen Begegnungen und unvergesslichen Erlebnissen.

Diese sportliche Emotionalität erleben zu können ist ohne unsere Werbepartner, Sponsoren und Spender nicht denkbar. Jeder Anzeige- und Bandenpartner, jeder Trikotsponsor trägt sein Scherflein dazu bei, dass wir in der Lage sind, unseren Kindern, Jugendlichen und Aktiven das zu vermitteln, was den Sport ausmacht und ihn auszeichnet: den fairen Wettstreit, die persönliche Begegnung, die Freude über Siege und das Ertragen von Niederlagen. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Werbepartner, können wir den uns anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen nicht nur die eigentliche sportliche Betätigung ermöglichen, sondern ihnen dabei helfen, wertvolle Mitglieder unserer Gesellschaft zu werden - sozial kompetent, einsatzwillig, hilfsbereit, selbstbewusst.

Unseren jungen Menschen wünsche ich auf diesem Weg Freude und Erfolg, und Ihnen allen danke ich für Ihre Unterstützung! Wie sagte ich anfangs: klein anfangen - GROSS RAUSKOMMEN! Auf ein Neues!

Herzlich grüßt Sie Ihr

Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e. V.

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl ich mich wohl

Bei uns erleben Sie Fitness, Gesundheit und Funsport auf über 4000m².

www.funsportzentrum.de

/FunSportZentrum

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/8308-13/18 • E-Mail: info@funsportzentrum.de

FunSportZentrum

Abteilung Handball

V. l. n. r.: Frauenwartin Iris Tröscher, Technischer Leiter Heinz Schöttle, Abteilungssäule Hilde Schöttle, Eventmanagerin Monika Tallafuss, Schriftführer Jochen Fuhrmann, Stv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, Bewirtungsleiterin Sabine Albrecht, Schiedsrichterwart Benjamin Schwaderer, Bewirtungsleiterin Bianca Bogolin, Abteilungsleiter Andreas Postl

Da sich alle Bereiche der Handballabteilung im Saisonheft separat vorstellen, beschränkt sich der Bericht der Abteilung diesmal auf einen kurzen Überblick.

Nach dem Rückzug der langjährigen Abteilungsleiterin Dani Assmann hat dieses Amt seit der Jahreshauptversammlung im Mai 2018 Andreas Postl übernommen. Der 54-jährige Postl spielt schon seit der E-Jugend in Kornwestheim Handball. Zusammen mit der zum Glück verbliebenen Finanzchefin und stellvertretenden Abteilungsleiterin Miriam Bahmann will er die Kornwestheimer Handballer zukunftsfähig aufstellen.

Neben Dani Assmann stehen auch die Jugendleiter Geli Biehl, Rafet Oral und Reimund Jäger in Zukunft nicht mehr zur Verfügung. Geli Biehl hatte sich aber bereit erklärt, die Aufgabe in der Sommerrunde kommissarisch weiterzuführen. In der Zwischenzeit konnte ihre Position mit Bettina Sigwarth neu besetzt werden. Bettina hat ihre handballerischen Wurzeln bei der SG Herbrechtingen-Bolheim und kann nach eigener Aussage „nicht auf den Handball verzichten".

Als neue Frauenwartin stößt das Kornwestheimer Eigengewächs Iris Tröscher dazu. Sie folgt Rebecca Hald.

Glücklich schätzen wir uns, die Stelle des Jugendkoordinators besetzt haben zu können. Mit Hannes Diller haben wir einen engagierten und kompetenten Mann für diese Stelle gewinnen können. Wir wünschen Hannes viel Erfolg für seine Arbeit in der Abteilung und für sein Studium. Als Pate für Hannes konnten wir keinen Geringeren als Christian Fina gewinnen.

Auch in der handballlosen Zeit gab es genügend zu tun. So wurde unter der Führung von Moni Tallafuss und Miriam Bahmann die erstmalige Teilnahme der Handballer an den Kornwestheimer Tagen gerockt. Unser Bewirtungsteam um Bianca Bogolin und Sabine Albrecht hatte schon vor der Runde alle Hände mit der Vorbereitung auf das DHB-Pokalwochenende mit den Altmeistern Gummersbach, Leutershausen und dem 2. Liga-Krösus Coburg zu tun.

Bei den Schiedsrichtern um Benny Schwaderer gab es wieder Erfreuliches zu berichten: Die Brüder Salathe haben den Aufstieg in den B-Kader des Bezirks geschafft. An

den Hürden der Bürokratie ist dagegen das Gespann Joost/Künzel gescheitert. Obwohl sie mit Abstand die besten Schiedsrichter des Bezirks waren, durften sie nicht in den HVW-Kader aufsteigen, da sie vor der Saison nur einen halben Spielauftrag beantragt hatten, dann aber mehr Spiele gepfiffen haben. Schade!

Die Erste geht in ihre zweite 3. Liga-Saison nach dem Wiederaufstieg. Keiner sollte erwarten, dass nach dem spektakulärem Meistertitel in der abgelaufenen Saison sich das wiederholt. Das Trainerduo Schurr/Hansen konnte zwar die Abgänge von Jakob Jungwirth, Dominic Schaffert, Marco Kolotuschkin und Max Schneider mindestens adäquat ersetzen, aber dennoch werden die Mannschaften insgesamt gegen den amtierenden Meister noch härter zur Sache gehen. Auch ist die Liga ist mit den beiden Zweitligaabsteigern Konstanz und Saarlouis noch stärker. Wir hoffen dennoch, dass sich die Mannschaft im vorderen Tabellendrittel etabliert und in jedem Fall nichts mit dem Abstieg zu tun haben wird.

Bei der Zweiten gab es den Wechsel von Trainer Stephan Christ zu Frank Schmid. Auch für Schmid bleibt das Ziel der Aufstieg. Allerdings muss man ehrlicherweise zugeben, dass unsere Mannschaft nicht als Favorit in die Runde geht. Nichtsdestoweniger hat das Team trotz der Abgänge von Remmler und Fuhrmann das Potential, um die Meisterschaft mitzuspielen. Mal sehen, was die Jungs von Frank Schmid reißen werden.

Das Sorgenkind im Moment ist unsere Dritte. Nach dem Abstieg in die Kreisliga A konnte trotz intensivster Bemühungen immer noch kein Nachfolger für Trainer Thoms gefunden werden. Nun hat es die Mannschaft vorerst selbst in die Hand genommen, sich fit zu machen. Das selbstgesetzte Ziel ist nichts weniger als der direkte Wiederaufstieg. Unsere Männer 4 und die AH gehen ohne größere Ambitionen in die Runde.

Bei den Damen 1 will man unter der Leitung von Markus Lenz in der Landesliga Staffel 1 einen Schritt nach vorne tun und sich mehr nach vorne orientieren. Die Frauen 2 werden mit ihrem neuen Trainer Ralph Geiger versuchen, nach den zwei souveränen Aufstiegen auch die Bezirksklasse im ersten Versuch zu schaffen und somit ihren Durchmarsch in die Bezirksliga fortzusetzen.

Ein weiterer großer Erfolg ist es für den SVK, dass bei der Jugend alle Klassen bis auf die weibliche A-Jugend besetzt sind. Das ist schon bemerkenswert für einen Verein, der noch keiner Jugendspielgemeinschaft angehört. Die männliche A- bzw. die weibliche bzw. männliche B- und C-Jugend spielen auf Verbandsebene. Die wJD und die mJD spielen in der höchsten Bezirksklasse. Aber auch die zweiten Mannschaften haben ihren Anteil am Erfolg beim SVK. Die Minis und die F-Jugend trainieren fleißig, damit sie dann in der Spielrunde bei der E-Jugend dabei sind. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass jede Mannschaft eine(n) ausgebildete(n) oder wenigstens handballerfahrene(n) Trainer(in) zur Verfügung hat.

Über das aktuelle Spielgeschehen hinaus ist weiterhin das Thema Hallenverteilung ein für uns nicht optimal gelöstes Problem. Wir können nur dran bleiben. Leider wird in der Stadt nicht immer der Leistungsstarke belohnt.

Nichtsdestoweniger müssen wir unsere Anstrengungen beibehalten, um weiterhin die Kinder und Jugendlichen für den Handballsport zu begeistern. Hierzu sind viele Hände notwendig.
Aus diesem Grund wollen wir hier an dieser Stelle zum einen unseren Sponsoren Danke sagen, zum anderen auch allen Ehrenamtlichen, die sich bei uns Handballern engagieren.

Daniela Assmann verabschiedet sich beim Weißwurstfrühstück von unseren Sponsoren, Dauerkarteninhabern und Handballfreunden.

SVK-Präsident Gerhard Bahmann steht auch der Handballabteilung zur Seite.

Männer

Männer 1: Meister 3. Liga Süd!

v.l.n.r. Co-Trainer Frieder Hansen, Athletiktrainer Jens Babel, Cheftrainer Alexander Schurr, Individualtrainer Manuel Diederich. Es fehlt Torwarttrainer Markus Brodbeck

Sensationell ist vermutlich die zutreffendste Beschreibung für die vergangene Saison der Männer 1. Nach einem fulminanten Start mit 9 Siegen aus 10 Spielen war es für viele nur eine Frage der Zeit, wann der Aufsteiger sich den ersten größeren Einbruch leisten würde.
Doch der sollte ausbleiben: Zwei kritische Phasen musste das Schurr-Team überstehen, in denen es in der Vorrunde als auch in der Rückrunde jeweils 3 Niederlagen am Stück setzte. In beiden Fällen startete der Liga-Neuling im Anschluss aber wieder eine Siegesserie. Rückblickend stand man an 23 von 30 Spieltagen auf dem ersten Tabellenplatz, dominierte über die komplette Saison und konnte drei Spieltage vor Schluss den zweiten Meistertitel in Folge klarmachen.
Eine hochspannende Saison war es wieder einmal für die Männer 2. Nach einem tollen Start mit 13:3 Punkten setzte es beim späteren Aufsteiger HSG Sulzbach-Murrhardt den ersten großen Dämpfer. Aber das Team von Trainer Stephan Christ und Torwarttrainer Frank Brodbeck zeigte mit 7 Siegen in Folge eine Reaktion. Nach einem knappen Heimsieg in der Rückrunde gegen Sulzbach-Murrhardt lieferten sich beide Teams in der Folge ein hochspannendes Fernduell, leider mit dem schlechteren Ende für den SVK. 40:8 Punkte bedeuteten aufgrund des schlechteren direkten Vergleichs nur den zweiten Tabellenplatz, welcher wie im Vorjahr zur Relegation berechtigte. Dort konnte man in der ersten Runde gegen die SG Lenningen zweimal gewinnen, scheiterte aber anschließend mit einer Auswärtsniederlage und einem Unentschieden zu Hause gegen Neckarelz.
Für das kommende Spieljahr konnte man nach dem Abgang von Trainer Stephan Christ mit Frank Schmid einen B-Lizenz Trainer gewinnen, der vergangene Saison unter anderem bei der 1. Mannschaft hospitierte. Mit ihm soll in der kommenden Saison zum einen das Zusammenspiel zwischen Männer 1, Männer 2 und A-Jugend noch besser funktionieren, und zum anderen der Aufstieg in die Landesliga gelingen, welcher dem SVK in den vergangen beiden Spielzeiten erst in der Relegation verwehrt blieb. Zuwachs dafür wird es lediglich intern geben. Die noch A-Jugendlichen Marco Lantella, Tobias Pichler, Stavros Miliadis und Tim Zeppmeisel trainieren regelmäßig bei der ersten Mannschaft, sollen aber vorwiegend Spielpraxis in der 2. Mannschaft erhalten und diese verstärken.
Ebenfalls keinen schönen Ausgang fand die Saison der Männer 3. 12:32 Punkte bedeuteten in der Endabrechnung zu wenig für den Klassenverbleib in der Bezirksklasse. Somit findet sich das Team von Marcel Thoms nächstes Jahr in der Kreisliga A wieder, wo es mit Sicherheit zu den stärkeren Teams zählen wird. Allerdings ist das Team nach wie vor auf der Suche nach einem neuen Trainer, der das Ziel Wiederaufstieg gemeinsam mit dem Team angeht.
Bei den Männer 4 und der AH steht nach wie vor der Spaß im Vordergrund. Die Männer 4 werden nach dem Klassenverbleib nächstes Jahr wieder in der Kreisliga C an den Start gehen. Die AH trifft sich einmal wöchentlich zum gemeinsam Sporttreiben.

Männer 2: Auch der volle Einsatz in Abwehr und Angriff hat leider bei der Relegation nicht zum Aufstieg in die Landesliga gereicht. Auf ein Neues in 2019!

DR. MARCUS BECK
KIEFERORTHOPÄDIE

Lammstraße 4
74343 Sachsenheim
Telefon 0 71 47 60 56
Telefax 0 71 47 65 64
E-Mail info@dr-beck-kfo.de

§ GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG
Solitudestraße 20
71638 Ludwigsburg
Telefon: +49 (0) 7141-9630-0
info@grub-lb.de

Leistungskoordinator

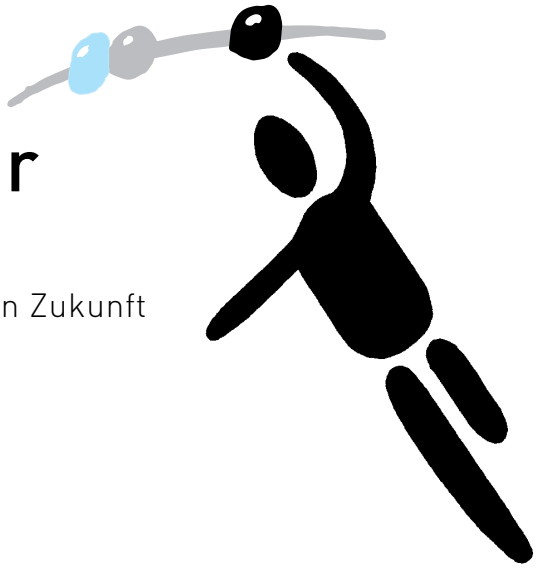
Leistungskoordinator und M1-Co-Trainer Frieder Hansen

...über die Saison 2017/18
Die vergangene Runde war für mich persönlich geprägt von der Meisterschaft der M1 und den vielen Siegen, die wir gemeinsam feiern durften. Auch bei der A-Jugend und der M2 erlebten wir eine sehr erfolgreiche Runde. Die A-Jugend konnte dies schlussendlich auch mit einer Meisterschaft krönen. Die M2 hingegen verpasste auch dieses Mal knapp den Aufstieg in die Landesliga. Das tat schon weh, zumal es die Mannschaft wirklich verdient gehabt hätte.

...über die kommende Runde
Mit der vergangenen Spielzeit wird der Anspruch, den die einzelnen Mannschaften an sich stellen, mit Sicherheit nicht geringer. Diese Situation erfolgreich zu meistern ist eine enorme Herausforderung, der wir uns gemeinsam stellen müssen. Jeder einzelne möchte das Erreichte natürlich bestätigen und dies ist nach einer sehr erfolgreichen Saison kein leichtes Unterfangen.

... zur Zukunft beim SVK Handball.
Neben dem berechtigten Blick auf die Ergebnisse und Zahlen dürfen wir die individuelle Entwicklung der Spieler keinesfalls aus den Augen verlieren. Letzte Saison ging dies oft mit sportlichem Erfolg einher, eine Konstellation, die im Trainingsprozess natürlich optimal ist. Zu einer Entwicklung gehören jedoch auch Rückschläge und Niederlagen, aus denen die Spieler lernen können. Genau dann müssen wir da sein und die jungen Spieler stärken, ihren Weg weiterhin konsequent zu gehen. Nur so können sie auch in Zukunft den SVK unterstützen und die Zuschauer mit attraktivem und erfolgreichem Handball erfreuen.

Denksportler
für Ballsportler



Seit vielen Jahren unterstützen wir aktiv
die Handballer des SVK und werden auch in Zukunft
für sie und ihre Ziele am Ball bleiben.

holzbaur & partner
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Stuttgarter Straße 30 70806 Kornwestheim
Telefon 07154/81600-0 mail@holzbaur.com

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Gülden Dikmenli & Erhan Dikmenli

Bahnhofstraße 4A
70806 Kornwestheim

Tel.: 0 71 54 / 2 98 99
Fax: 0 71 54 / 18 15 74

E-Mail: info@zahnaerzte-dikmenli.de
Web: www.zahnärzte-dikmenli.de

Unsere Leistungen:

Ästhetische Zahnheilkunde
Endodontie
Hochwertige Prothetik
Implantologie
Kiefergelenkbehandlung
Kinderzahnheilkunde
Prophylaxe
Parodontologie
Laserbehandlung
Bleaching

Jugendkoordinator

Jugendkoordinator Hannes Diller, BA-Student Sportökonomie

„klein anfangen... GROSS RAUSKOMMEN". Das Ziel der Jugendarbeit beim SV Salamander Kornwestheim ist klar gesteckt. Neben der großen Präsenz unserer aktiven Mannschaften dürfen wir nie vergessen, wo alles angefangen hat. Eine erfolgreiche und langfristige Jugendarbeit ist der Grundstein für den Erfolg bei den Männern, sowie auch im Frauen-Bereich.
Die neu geschaffene Stelle des Jugendkoordinators bezweckt, die Nachhaltigkeit und zielführende Arbeit im Jugendbereich zu gewährleisten. Die Aufgaben, die in den nächsten drei Jahren auf mich zukommen, sind groß. Noch größer sind die Ziele und der Weg dorthin. Nachdem ich dem Verein seit 01. Juli 2018 als neuer BA-Student zur Seite stehe, habe ich die ersten Mannschaften, Trainer, wie auch Betreuer kennenlernen dürfen. Durch das duale Studium im Bereich Sportökonomie habe ich die Möglichkeit, neue Impulse aus der Fitnessbranche direkt mit in die Arbeit beim SVK einfließen zu lassen. Durch die erfahrenen Trainer, die sich dem Verein angeschlossen haben, schaffen wir einen Dialog aus Jahren der Erfahrung und neuen Methoden. Ich glaube, durch dieses Wissen und den Willen des Vereins sind die gesteckten Ziele, die Jugendarbeit qualitativ zu verbessern, nachhaltig zu gestalten und auf die Bedürfnisse jeder Mannschaft, ihres Trainers, aber auch die eines jeden Spielers einzugehen, durchaus erreichbar.
In den nächsten drei Jahren wollen wir den Verein noch bekannter und noch erfolgreicher machen. Zusammen mit meinem Mentor Christian Fina werden wir neue große Ideen entwickeln. Durch seine Erfahrung ergänzen wir uns auch hier und stellen ein tolles Team.
Ich selbst bin dem Handball seit klein auf verbunden. Seit den Minis werfe ich selbst auf die kleinen Tore in den Hallen. Seit meinem 16. Lebensjahr trainiere ich leidenschaftlich gerne Mannschaften und agiere als Trainer in allen Altersbereichen. In der vergangen Saison war ich Cheftrainer einer Württembergliga-Mannschaft. In der kommenden Saison werde ich sowohl im Bezirk Rems-Stuttgart die männliche Bezirksfördergruppe auf die HVW-Sichtungen vorbereiten, wie auch mein Team aus dem letzten Jahr in die neue Saison führen.
Ich freue mich auf die kommenden drei Jahre in Kornwestheim. Zusammen mit dem Vorstand, den Trainern, meinem Mentor, wie auch mit allen Funktionären können wir Großes aufbauen und gemeinsam den nächsten Schritt mit dem SVK machen.
Hannes Diller

Bettina Sigwarth

Neu im Team ist ebenso unsere Jugendleiterin Bettina Sigwarth, die sich vorwiegend um die organisatorischen Belange der Jugendabteilung kümmern wird.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Anwaltskanzlei Ohnesorg
Rechtsanwalt - Fachanwalt

Wolfgang Ohnesorg
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Mietrecht

Telefon 0 71 54 / 2 40 31
Telefax 0 71 54 / 2 40 51

Güterbahnhofstraße 31
70806 Kornwestheim
- über der Postfiliale -

Vertretungsberechtigt bei
allen Amts-, Landes- und
Oberlandesgerichten

Breuer Reinigungs-Service GmbH
...Ihr Partner für sanfte Textilpflege!

Sanft gepflegt und gut in Form

DAUERTIEFPREISE

10' Abo je Pulli	1,90 €
10' Abo je Hose	2,90 €
10' Abo je Sakko	3,90 €
20' Abo je Hemd	1,60 €

gewaschen + handgebügelt

Unsere Leistungen
- Vollreinigung
  (auf Wunsch auch Schnelldienst)
- Bügeldienst
- Lederreinigung
- Schneiderarbeiten
- Verleihen von DINO-Sprühsauger
- Wäschedienst
- Teppichreinigung
- Kunststopfen

Seit 40 Jahren in Kornwestheim

Ludwig-Herr-Straße /Ecke Zeppelinstraße · Güterbahnhofstraße (neben NKD)

Männliche Jugend

klein anfangen… GROSS RAUSKOMMEN

Jugendhandball auf gutem Niveau in allen Altersklassen

Die männliche Handballjugend überzeugt in Ihren Qualifikationsturnieren.

mA-Jugend - Der Traum von der Jugendbundesliga platzt früh

Aufgrund des hervorragenden Ergebnisses in der A-Jugend-Runde 2017/18, die mit dem Gewinn des Baden-Württembergischen Pokals gekrönt wurde, und der allgemein guten Jugendarbeit des SV Kornwestheims durfte die diesjährige A-Jugend an der Qualifikation für die Jugendbundesliga teilnehmen. Die von Christian Wahl und Hans

A-Jugend: Sieger HBW-Pokal

Jungwirth trainierte Mannschaft konnte gegen die favorisierten Mannschaften lange Zeit gut mithalten, musste dennoch eine Niederlage und ein Unentschieden hinnehmen. Durch ein weiteres Unentschieden verpasste man die Chance auf ein zweites Qualifikationsturnier

Die männliche B-Jugend überzeugt in der Qualifikation mit beiden Mannschaften.

Sowohl die B1 (Württemberg-Oberliga) als auch die B2 (Bezirksliga) erreichen ihre Ziele.
Eine besonders hohe Hürde meisterten die Jungs um die Trainer Rafet Oral und Martin Vochazer. Sie bekamen es mit „Hammer-Gruppe“ zu tun. Ganz knapp scheiterte die B1 an der direkten Qualifikation. Diese wurde dann souverän in der nächsten Runde geschafft.

Ein bunter Mix aus ehemaligen C1, C2, und A2 Spielern musste vor der Qualifikation zu einer funktionierenden B2-Mannschaft geformt werden. Wie gut das gelingen sollte, war für alle überraschend. Die Mannschaft von Trainer Thomas Schmid zeigte ihre beste Leistung und zog in die Bezirksliga ein.

mC trotzt schwankenden Leistungen und personellen Problemen in der Qualifikation

Die männliche C1 hat mit ihren Trainern Walter Schrenk und Marc Pflugfelder eine durchwachsene Qualirunde für die Landesliga hinter sich. Es brauchte viel Glück und einen guten Torhüter, um ein frühzeitiges Ausscheiden abzuwenden. Lediglich eine gute Leistung und ein Sieg im allerletzten Spiel ermöglichten die Qualifikation für die Landesliga.

Männliche C-Jugend: Turniersieger in Pflugfelden

Die C2 hatte in der Qualifikation großen Spielermangel. Den beiden Trainern Moritz Salathe und Jan Fuhrmann gelang es knapp zu verhindern, dass man die gesamte Runde „außer Konkurrenz“ antreten muss. Inzwischen bereitet sich ein bunter Mix aus D-, C- und B-Jugendlichen auf die Saison in der Kreisliga vor

mD-Jugend startet auf höchster Bezirksebene

Zu Beginn der Saison gingen zwei Mannschaften an den Start, die

Erfolgreich bei der VR-Talentiade: Leon Morcher, Denis Redzic und Manuel Weingard

zweite Mannschaft startet „außer Konkurrenz“, die erste Mannschaft schaffte als Gruppenzweiter die Qualifikation für die Bezirksliga. Die Jungs werden von Ahmet Cizmeciglu und Huse Redzic trainiert.

Wenn Ihr Kind Interesse am Handball hat, kontaktieren Sie uns!
Handball-Jugend@sv-kornwestheim.de

Männliche E-Jugend startet in der Bezirksliga

Männliche E-Jugend: Bezirksmeister 2017/2018 mit Trainerin Daniela Assmann

Unter dem neuen Trainer Dominik Bladek startet die mE in die neue Saison. Neben Parteiball, Koordinationsübungen und 4+1 Handball steht auch auch endlich das Handballspiel auf dem großen Feld im 6+1 auf dem Plan.

F-Jugend und Minis - Spiel und Spaß im Vordergrund

Bei den Kleinsten im Verein steht

Jubel der mE-Jugend bei der Mini-WM der LKZ

der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Die Mädels und Jungs flitzen bei ihren Trainingseinheiten durch die Halle und stellen spielerisch den ersten Kontakt zum runden Spielgerät her. Angeleitet werden die Kids von Maike Möckel und Helena Georgoudis.

Am ersten Wochenende des Jahres 2018 hat unser Heinz Schöttle wieder ein **hochklassig besetztes Jugendturnier** organisiert. Die Teams der A- und B-Jugendlichen zeigten attraktiven Handball und bereiteten sich auf die Rückrunde vor. Auch hier gilt unser Dank allen Helfern, Schiedsrichtern und Organisatoren, die Jugendhandball auf Spitzenniveau in Kornwestheim möglich machen.

Was ist uns noch wichtig?

Wir möchten unseren Spielern die bestmögliche Förderung bieten, dass sie ihr ganzes Potenzial entfalten können. Deshalb achten wir auf die ständige Fortbildung unserer Trainer und ernten die Früchte dieser Arbeit dann während der Runde. So haben wir auch dieses Jahr zahlreiche Auswahlspieler auf Bezirks- und HVW-Ebene. Das macht uns sehr stolz und zeigt, dass sich harte Arbeit und Fleiß auszahlen.

Auch der Übergang von der Jugend- in den Aktiven-Bereich wird weiterhin sehr gefördert. So nehmen vier A-Jugendliche regelmäßig am Trainingsbetrieb der 3.Liga-Mannschaft teil.

Sondertraining mit den Großen

Auch die zweite Mannschaft profitiert davon. So zählen einige A-Jugendliche und ehemalige A-Jugendliche zu den Leistungsträgern der Bezirksliga-Mannschaft.

Begrüßen möchten wir auch unsere zwei neuen Mitarbeiter in der Jugendabteilung: Jugendkoordinator Hannes Diller und unsere Jugendleiterin Bettina Sigwarth, die sich um die organisatorischen Belange in der Jugendabteilung kümmert.

Zu guter Letzt ein großes Dankeschön an die zahlreichen Mannschaftsbetreuer und ehrenamtlichen Helfer, die die Trainer entlasten und einen geregelten Spielbetrieb überhaupt möglich machen.

Vielen Dank, wir brauchen euch!

Wir freuen uns auf eine spannende Runde mit unseren Jugendmannschaften, schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Ihr Tim Scholz

BAUSTOLZ
EIN HAUS. EIN PREIS.

Hier kommen Preis und Design unter ein Dach.

Eigenheime mit allem drum und dran und drin.

Für Sie bauen wir in der Region Stuttgart in:
Ditzingen-Heimerdingen, Esslingen, Freiberg a. N., Ludwigsburg, Meersburg, Remseck-Aldingen, Weilheim, Weinstadt, Winnenden-Adelsbach.

BAUSTOLZ.DE | 0 71 41/48 84 30
BAUSTOLZ Stuttgart GmbH, Myliusstraße 15, 71638 Ludwigsburg

Frauen

Iris Tröscher ist die neue Frauenwartin
Frauen 1 tritt auch in dieser Saison wieder in der Landesliga an
Frauen 2 holt sich ein weiteres Mal den Meistertitel

Die neue Frauenwartin Iris Tröscher

Rebecca Hald gab zum Saisonende ihr Amt als Frauenwartin ab. Als ihre Nachfolgerin wurde die ehemalige Torhüterin der Frauen 1, Iris Tröscher, gewählt. Wir danken unserer Rebi noch einmal ganz herzlich für die letzten drei Jahre, in denen sie sich mit außerordentlichem Engagement für den Frauenbereich der Handballabteilung eingesetzt hat und freuen uns, dass wir sie auch weiterhin als aktive Spielerin in der Halle antreffen werden.

Als neue Frauenwartin blickt Iris Tröscher auf eine erfolgreiche Saison 2017/2018 zurück und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Mannschaften, Trainern und der Jugend- und Abteilungsleitung.

Das Team der ersten Frauenmannschaft beendete die vergangene Saison mit dem sechsten Tabellenplatz. Trainer Markus Lenz wird das Team auch in dieser Runde wieder coachen. Co-Trainer Max Schäfer und Torwarttrainer Christian Rumsauer hingegen werden in Zukunft nicht mehr mit auf der Bank sitzen. Auch wenn sie ihr Engagement beim SVK nach drei Jahren beenden, glauben sie fest an das Potential der jungen Mannschaft. Wir wünschen ihnen an dieser Stelle alles Gute und bedanken uns für die motivierenden Worte, den Kampfgeist und dass sie auch in schwierigeren Phasen nie aufgegeben haben, an die Mädels zu glauben.

Die zweite Frauenmannschaft um Trainer Hans Jungwirth knüpfte auch in der Kreisliga A nahtlos an den Erfolg der vorigen Saison an. Es gelang ihnen, wie auch schon im Vorjahr, als das Team neu gegründet wurde, erneut ein Saison-Durchmarsch ohne einen einzigen Punktverlust. Mit beeindruckenden 653 geworfenen Toren in 18 Spielen holte sich die Mannschaft die Meisterschaft und tritt 2018/19 in der Bezirksklasse an. Leider kann die Mannschaft dabei nicht mehr auf das Coaching von Hans Jungwirth zählen, da dieser sich in der neuen Saison der männlichen A-Jugend annimmt.

Ohne ihn wäre ein solcher Erfolg aber sicherlich nicht möglich gewesen und wir nutzen auch hier die Gelegenheit, um ihm noch einmal für seinen unermüdlichen Einsatz zu danken. Aus einer Handvoll neu zusammengewürfelter, junger Spielerinnen formte er ein einsatzbereites und leistungsstarkes Team, welches mit Sicherheit auch in der neuen Liga wieder für frischen Wind sorgen wird. Unterstützt werden die Frauen dabei vom neuen Trainer Ralph Geiger, der die Mannschaft darauf vorbereitet, auch auf Bezirksebene ihr Können unter Beweis zu stellen.

Auch so geht Teambuilding…

Beide Mannschaften haben gezeigt, dass auch der Frauenbereich des SV Salamander Kornwestheim e.V. absolut sehenswert ist. Gerne laden wir Sie dazu ein, bei einem Heimspiel der Frauen in der Osthalle vorbeizuschauen, um sich selbst von dem Talent, der Spielfreude und dem Siegesgeist der Spielerinnen zu überzeugen.

Iris Tröscher, Frauenwartin

Frauen 2 - Meister in der Kreisliega A und erneuter Aufstieg

INNOBLICK

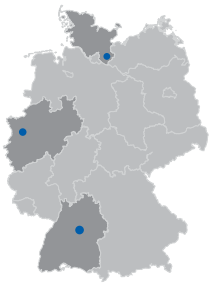
UNSERE **INNOVATIONEN** FÜR IHRE **EFFIZIENZ**

INNOBLICK berät/betreut/beliefert seit 10 Jahren europaweit Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Vereine hinsichtlich effizienter Beleuchtungstechnik.

Unsere Leistungen im Überblick

- Professionelle Beleuchtungsaufnahmen
- Erstellung von Beleuchtungskonzepten für Alt- und Neubauten
- Unabhängige Bewertung von vorhandenen Beleuchtungskonzepten
- Lichtplanungen nach DIN/Norm
- Planung und Programmierung von Lichtsteuerungen
- Planung von Sicherheitsbeleuchtungen
- Projektgroßhandel
- Projektbegleitung, -umsetzung und -ausführung

IHR **FULL-SERVICE PARTNER** IN SACHEN **EFFIZIENTER BELEUCHTUNGSTECHNIK**



Stammsitz Kornwestheim.
Weitere Büros befinden sich in Güster und Ratingen-Hösel.

INNOBLICK GmbH & Co. KG
Jagststraße 13 | 70806 Kornwestheim
T +49 (0)7154 - 83 711 - 0
E info@innoblick.de
www.innoblick.de

Wir sind Ihr moderner, innovativer und zuverlässiger Elektromeisterbetrieb aus Kornwestheim.
Wir legen nicht nur Wert auf neueste Technik und reibungslose Realisierung Ihres Projekts, sondern beraten Sie zudem umfangreich und kompetent.

Ihr Partner in Sachen

- Elektroinstallationen für Alt- und Neubauten
- Netzwerktechnik
- Beleuchtungs- und Steuertechnik (Servicepartner von Philips, Zumtobel, Trilux etc.)
- Industrieinstallationen
- Gebäudeautomation

Wir freuen uns auf Sie!

IHR **MODERNER, INNOVATIVER** UND **ZUVERLÄSSIGER ELEKTROMEISTERBETRIEB** AUS KORNWESTHEIM

INNOBLICK Elektrotechnik GmbH
Jagststr. 13 | 70806 Kornwestheim
T +49 (0)7154 - 83 711 - 0
E info@ibe-technik.de
www.ibe-technik.de
A member of the INNOBLICK Group

INNOBLICK
Elektrotechnik GmbH

Weibliche Jugend

klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN

Der weibliche Bereich kommt… und er wird immer stärker!

Auch in diesem Jahr melden wir keine **A-Jugend**, die betroffenen Spielerinnen werden in den Aktiven-Bereich integriert.

Die **B1-Jugend** hat aufgrund ihrer überzeugenden spielerischen Leistungen in den letzten Jahren das erste Mal die Chance gehabt, sich für die Baden-Württemberg-Oberliga zu qualifizieren. Die erste Qualirunde überstand die Mannschaft souverän, in der zweiten war leider Schluss. Das Team spielt nächstes Jahr in der Württemberg-Liga.

Die **B2-Jugend** überzeugt mit ihrem neuen Trainerteam. Hatte die Mannschaft in den letzten Jahren immer mit der ersten Mannschaft zusammen trainiert, stehen sie jetzt als eigenständiges Team da. Das zeigt Wirkung: Bei der Bezirksqualifikation sicherte sich das Team den ersten Platz und spielt kommende Saison in der Bezirksliga.

Auch die **C-Jugend** spielte in der Qualifikationsrunde stark auf. In der HVW-Quali konnten einige

C-Jugend 2018/2019 bei den Kornwestheimer Tagen nach erfolgreicher Quali

hochkarätige Gegner besiegt werden. Nur haarscharf verpasste das Team den Einzug in die Württemberg-Oberliga und tritt nächste Saison in der Landesliga an.

Die **D1-Jugend** dominierte die Bezirksquali. Hier konnte ein ungefährdeter erster Platz eingefahren werden und auch auf mehreren Turnieren blieb das Team ungeschlagen. Die Mannschaft tritt in der Bezirksliga an.

Weibliche C-Jugend 2017/2018: Bester der Landesliga

Die **D2-Jugend** geht in der Winterrunde neu an den Start. Damit alle Spielerinnen zu Spielanteilen kommen, wird die Mannschaft außer Konkurrenz gemeldet. So können Spielerinnen aus der C-, D1- und E-Jugend das junge Team unterstützen. Die D2 spielt in der Kreisliga A.

Erfolgreiche D-Jugend 2017/2018

Die **E-Jugend** musste sich mit vielen neuen Spielerinnen erstmal neu orientieren. Trotzdem konnte das Team in der Sommerrunde einige Spiele und Koordinationswettkämpfe für sich entscheiden. In der Winterrunde wird das Team in der 6+1-Staffel antreten.

Die Resultate aus der Qualifikationsrunde können sich sehen lassen. In der Hallenrunde 2018/2019 spielen:

- **wB1-Jugend** (mit Trainer Sanchia Fidlin und Adrian Awad in der Württembergliga
- **wB2-Jugend** (Susanne Seifert und Benjamin Weiß) in der Bezirksliga
- **wC-Jugend** (Daniela Bahmann und Rafet Oral) in der Landesliga
- **wD1-Jugend** (Tanja Bahmann und Nina Haug) in der Bezirksliga
- **wD2-Jugend** (Tanja Bahmann und Nina Haug/Jule Bogolin und Amelie Haug) in der Kreisliga A
- **wE-Jugend** (Viktoria Pesch und Valentin Pesch) in der Bezirksliga (6+1)

Besonders freuen wir uns über die Vielzahl an qualifizierten und engagierten Trainern, von denen viele noch selber aktiv Handball spielen. Mit Sanchia Fidlin und Adrian Awad befinden sich zwei Trainer in der B-Lizenz-Ausbildung. Tanja Bahmann, Daniela Bahmann und Nina Haug besuchen Lehrgänge zur C-Lizenz-Ausbildung.

Der Erfolg des weiblichen Bereichs ist nicht nur an den guten Ergebnissen der Qualirunde zu erkennen, auch die individuelle Förderung wird bei uns großgeschrieben. Eine Vielzahl an Auswahlspielerinnen auf Bezirks- und Verbandsebene bestätigen dies.

Der weibliche Bereich hält zusammen. Das sieht man nicht nur an den zahlreichen Unterstützern bei Spielen und Turnieren, sondern auch auf den Spielberichtsbögen. Spielerinnen der C-Jugend werden

Teamkreis: Auf geht's SVK!

in der B1- und in der B2-Jugend eingesetzt. Ein Großteil der D1-Jugend trainiert regelmäßig mit der C-Jugend zusammen, einige gehören zum festen Kader der älteren Mannschaft. Auch Spielerinnen aus der E-Jugend können bei der D2 ihre ersten Erfahrungen mit dem Positionsspiel machen.

Die Eingliederung der Jugendspielerinnen in den Aktiven-Bereich funktioniert immer besser. Einige Jungspielerinnen in ihren ersten aktiven Jahren haben nun den Schritt in das erste Frauenteam geschafft, die anderen bilden das Gerüst der Frauen 2. Auch Spielerinnen der B-Jugend trainieren bereits im Aktiven-Bereich und werden in dieser Saison in die zweite Frauenmannschaft integriert werden.

Bedanken möchten wir uns noch einmal herzlich bei Geli Biehl und Katja Haug, die uns in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt haben und einen großen Anteil am Erfolg des weiblichen Bereichs haben. Gleichzeitig begrüßen wir den neuen Jugendkoordinator Hannes Diller und Jugendleiterin Bettina Sigwarth. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Die diesjährigen Ergebnisse sind nur ein erstes Zeichen für das, was im weiblichen Bereich noch möglich ist. Ohne die vielen ehrenamtlichen Trainer und Betreuer wäre das so nicht möglich, vielen Dank an diese. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison!

Nina Haug

C-Jugend 2018/2019 erfolgreich beim Turnier in Wangen

Wärme
Wasser
Walter
Meisterbetrieb

Achim Walter
Sanitärinstallationen

Amselweg 16 · 70806 Kornwestheim
Telefon: 0 71 54 - 51 97 · Fax: 0 71 54 - 80 23 14
Mobil: 0177 - 62 33 188

Schiedsrichter

Hinten v. l.: Moritz Salathe, Benedikt Salathe, Felix Postl, Ulf Pöckelmann.
Vorne v. l: Benjamin Schwaderer, Andreas Postl, Mirko Dugandzic.
Es fehlen: Laura Albrecht, Bernadett Brecska, Tillmann Joost, Steven Keith, Dominik Künzel, Tim Layher, Nils Layher, Yannik Oelmann.

Wieder ist ein Jahr vergangen und die Schiedsrichter des SV Kornwestheim hatten in der Runde jede Menge zu tun. Neben dem normalen Spielbetrieb mussten unsere Schiedsrichter auch die Leitung der D-Jugendspiele übernehmen. Ein besonderes Highlight war für unsere Schiedsrichter mit Sicherheit die hochklassig besetzten A- und B-Jugendturniere zu Beginn des Jahres 2018.

Der SVK startete mit 13 Schiedsrichtern in die vergangene Saison. Glücklicherweise kehrte Yannik Oelmann Ende Dezember wieder zum SVK zurück. Yannik hatte bereits 2012 die Schiedsrichterausbildung absolviert und musste nach einem Jahr leider wieder aufhören. Umso mehr freut es uns, dass er wieder zurückgekommen ist und unser Team verstärkt.

Für die kommende Saison bleiben dem SVK so gut wie alle Schiedsrichter erhalten. Lediglich auf Sandra Schneider müssen wir in Zukunft verzichten, die nach ihrer abgeschlossenen Ausbildung stark an ihre Arbeit gebunden ist.

Nach ihrem Auslandsaufenthalt wird in der kommenden Saison auch Laura Albrecht wieder für den SVK an der Pfeife sein. Benedikt und Moritz Salathe haben nach ihren starken Leistungen im C-Kader des Bezirks den Aufstieg in den B-Kader erreicht und werden künftig auch Partien in der Bezirksliga der Männer leiten.

In der Hinrunde müssen wir auf Benedikt Salathe allerdings leider verzichten, da er ein Auslandssemester absolviert. Unsere letztjährigen Neulinge Nils und Tim Layher steigen ebenfalls nach einem Jahr im Aufbau-Kader des Bezirks in den B-Kader des Bezirks auf. Neben diesen beiden Teams sind auch in der kommenden Saison wieder die Teams Felix Postl und Steven Keith sowie Andreas Postl und Mirco Dugandzic für den SVK aktiv. Auch das Team um Dominik Künzel und Tillmann Joost wird weiterhin pfeifen. Für beide sollte in der kommenden Saison das klare Ziel der Aufstieg in den HVW-Kader sein. Als Einzelschiedsrichter starten in der kommenden Runde für den SVK Ulf Pöckelmann, Bernadett Breczska, Yannik Oelmann, Laura Albrecht und Benjamin Schwaderer.

Nachdem er bereits 2002 seine Schiedsrichterausbildung absolviert hat und auch schon seit vielen Jahren als Schiedsrichtereinteiler tätig ist, konnte Ulf Pöckelmann in der vergangenen Saison ein ganz besonderes Jubiläum feiern. Denn eine Kreisligapartie war sein sage und schreibe 2000. Spiel als Schiedsrichter. Das ist eine unglaubliche Zahl und man kann vor Ulf nur den Hut ziehen für so viel Engagement und Zeit, die er für den Handball aufbringt.

Immer noch problematisch ist die Nachwuchssituation bei den Schiedsrichtern. Es fehlen nach wie vor, nicht nur beim SVK, sondern auch im ganzen Bezirk viele Schiedsrichter. Besonders Mädchen sind dabei sehr gefragt. Wer daran interessiert ist, die Schiedsrichterausbildung zu absolvieren oder nähere Informationen dazu gerne hätte, darf sich unter folgender Mail-Adresse melden. handball-SR@sv-kornwestheim.de

Meinen Schiedsrichtern wünsche ich in der kommenden Runde ein glückliches Händchen und „Gut Pfiff".

Sportliche Grüße

Benjamin Schwaderer
Schiedsrichterwart

ESG - KornwEstheimer Sport Gaststätte

Restaurant mit gutbürgerlicher Küche

Wir begrüßen Sie herzlich in unserem neu gestalteten Restaurant, dem ehemaligen ESG Kornwestheim.

Unser Nebenraum steht Ihnen für Ihre Feier oder Veranstaltung mit bis zu 30 Personen zur Verfügung, der große Saal in der Jahnhalle bietet Platz für bis zu 200 Personen.

Bei schönem Wetter laden wir Sie auch gerne in unseren gemütlichen Biergarten oder auf unsere Terrasse ein.

Wir freuen uns auf Sie

Marianne und Jürgen Luttenberger
mit Team.

ESG
KornwEstheimer Sport Gaststätte
Jahnstraße 21
70806 Kornwestheim
Tel: 07154 21520
www.esg-gaststaette.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr
Freitag 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 03.00 Uhr
Samstag 11.00 - 03.00 Uhr
Sonntag 10.30 - 24.00 Uhr

Anmeldungen/Reservierungen können auch per E-Mail gemacht werden: Juergen.luttenberger@t-online.de

Cateringservice für Ihre Familien- oder Firmenfeier - fragen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

RAINER
BLANK
KFZ - Meisterbetrieb

- **KFZ-Reparaturen**
- **Unfall-Instandsetzung**
- **TÜV · AU**
- **Autolackierungen**
- **Reifenservice**

Murrstraße 2
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 · 801 14-0
Fax 07154 · 801 14-20

Unsere sportlichen Partner

10 Jahre Sportschule Via Nova - Synergien auf höchstem Niveau

Sportschule VIA NOVA e.V.
Geschäftsstelle
Walter Schrenk
Teckstr. 18
70806 Kornwestheim
✆ 0 71 54 / 18 00 11
✉info@sportschule-vianova.de
www.sportschule-vianova.de

Koordination
Lauf-ABC
Laufschule – richtiges Laufen und Springen

Technik
individuelle Schulung im Angriffs- und Abwehrverhalten

Athletik
komplexes Training zur Stabilisation und zum Kraftaufbau

Prävention
Propriozeptionstraining
dynamisches Koordinations- und Sprungtraining

Trainingscamp
zum Wiedereinstieg in der letzten Woche in den Sommerferien

Das erfahrene Via Nova-Team: Walter Schrenk, Michael Walter und Marc Pflugfelder (v.l.n.r.) – die Trainer beim individuellen Handballtraining freitags in der Sporthalle Ost

Oberste Priorität hat der einzelne Sportler. Ohne Leistungsdruck, ohne Blick auf den Tabellenstand und ohne Mannschaftsverantwortung können wir uns voll und ganz auf den einzelnen Sportler und seine Entwicklung konzentrieren. Unser individuelles Training basiert auf einem ganzheitlich pädagogisch-sportlichen Konzept. Wir unterstützen die Nachwuchsarbeit im Verein, vor allem im leistungsorientierten Bereich und begleiten die jungen SportlerInnen von der C-Jugend bis in den aktiven Bereich. Dabei arbeiten wir eng mit den Verantwortlichen und den TrainernInnen der Handballabteilung zusammen.

In Kooperation mit den Kornwestheimer Schulen bieten wir ein **individuelles Handballtraining** einmal pro Woche (freitags von 13.30 bis 15.00 Uhr in der Sporthalle Ost) mit den **qualifizierten Trainern Walter Schrenk, Michael Walter** und **Marc Pflugfelder,** ergänzend zum Vereinstraining an. Unsere Schwerpunkte legen wir auf spezielle Wurftechniken, Koordination, Lauf- und Sprungschulung, Athletik und auf die technische Ausbildung.

Bei der **1. Herrenmannschaft** (3. Bundesliga) ist die Sportschule Via Nova mit **Athletiktrainer Jens Babel** unter anderem im athletischen und präventiven Bereich Bestandteil des Trainerteams.

Athletiktrainer Jens Babel

Außerdem arbeiten wir im **Leistungssportausschuss** der Handballabteilung mit und bieten **Trainerschulungen** an.

Traditionell veranstalten wir das **Via Nova Handballcamp** in der Sommerferienwoche für junge HandballerInnen aus der Region. Als Vorbereitung auf die Saison wird an der Erhöhung der Kondition, Koordination und Spielfähigkeit an vier Tagen intensiv gearbeitet. Die Jugendlichen werden in leistungs- und altersspezifische Gruppen von qualifizierten Trainern und Spielern hochklassig spielender Mannschaften trainiert. Kooperations-Partner der Sportschule Via Nova ist die BKK VBU – meine Krankenkasse. Im Rahmen des Präventionsprogramms „meine Ferien" unterstützt die BKK VBU das Camp der Sportschule Via Nova.

Die **Gehirnfitness-Einheiten** für Kinder, Erwachsene und Senioren mit den Trainerinnen **Birgit Pflugfelder, Melanie Reicherter und Daniela Assmann**, sind eine sportliche Trainingsform, die Gehirn und Körper fit macht und bei der der Spaß nicht zu kurz kommt. Durch nicht alltägliche, ungewohnte koordinative Übungen, die auch das kognitive und visuelle Zentrum fördern, wird das Gehirn trainiert und ständig neu herausgefordert. Neu gebildete Synapsen im Gehirn erhöhen die Intelligenz und die geistige Flexibilität. In der Handballabteilung hat sich Gehirnfitness als Trainingsmethode im Leistungsbereich seit vielen Jahren etabliert. Auch an den Grundschulen wird Gehirnfitness von der Sportschule Via Nova angeboten. Bei den Senioren erfreuen sich die Kurse ebenfalls großer Beliebtheit.

Camp-Teilnehmer 2017 mit ihren Trainern Kurt Reusch, Walter Schrenk, Michael Walter, Marc Pflugfelder, Viktoria Pesch, Rafet Oral, Christopher Tinti, Felix Beutel und Christian Wahl.

Infos unter
www.reha-aktiv.org und
www.sportschule-vianova.de

GEHIRNFITNESS & MEHR

Gleichzeitiges Training von Körper und Geist

Schnupperangebot:
2 Stunden für 17,- €

Gehirnfitness-Training ist ein Bewegungskonzept zur Steigerung der mentalen und körperlichen Leistungsfähigkeit durch Gehirnaktivierung für Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren sowie für Sportler

Anmeldung:
REHA AKTIV
Jagststr. 13
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 80 78 40

REHA AKTIV

Ein gemeinsames Projekt der Sportschule VIA NOVA und der Gemeinschaftspraxis REHA AKTIV

wellmann® Ihr Partner für Küchen ALNO®

Telefon: 07154 - 155 22 11
Mobil: 0176 - 32 16 19 27
Mail: info@schreinerei-haag.com
Internet: www.schreinerei-haag.com

Schreinerei Haag
Neckarstrasse 65 / Adlerstrasse 10, 70806 Kornwestheim

Unsere sportlichen Partner

Förderverein Handballjugend

Der Förderverein Handballjugend Kornwestheim e.V. hat sich bei der Gründung 2008 zur Aufgabe gemacht, den Jugendhandball so zu fördern, dass neben dem wöchentlichen Training auch einzelne Spielerinnen und Spieler, aber auch die Mannschaften Unterstützung erhalten.

In der letzten Mitgliederversammlung und in den Vorstandssitzungen wurde nun beraten, wie der Förderverein aktiver die Kornwestheimer Handballjugend unterstützen kann.

Die Förderung von Spitzenhandball im Jugendbereich ist neben der sozialen Unterstützung einzelner Spielerinnen und Spieler Hauptziel des Fördervereins.

Ein wichtiges Augenmerk liegt auf der Unterstützung der Ausbildung unserer jungen Trainerinnen und Trainer. Der Handballabteilung ist es gelungen, sowohl Spielerinnen und Spieler der B- und A-Jugend, als auch Spielerinnen und Spieler aus aktiven Mannschaften für ein Traineramt im Jugendbereich zu gewinnen. Deren gute Ausbildung ist das A und O für eine erfolgreiche Jugendarbeit, die der Förderverein im Gesamten unterstützt und weiterhin fördern wird.

In der letzten Vorstandssitzung wurden die Weichen für die kommende Saison gestellt. So möchte der Förderverein weiterhin für die Jugendhandballerinnen und -handballer unterstützend da sein und plant eine engere Verzahnung mit der Jugendabteilung, um sowohl die Ausbildung der Jugendtrainer als auch Präventionsmaßnahmen zielgerichtet zu fördern, aber auch wieder ein gemeinsames Event auf die Beine zu stellen. Zusammen etwas Großes zu erleben, schweißt unsere jungen Spielerinnen und Spieler im Verein zusammen.
Doch auch in der Ausrüstung greift der Förderverein der Jugendabteilung unter die Arme. Handball auf hohem Niveau spielen kann heutzutage nur, wer erkennt, dass zu einer handballtechnischen auch eine athletische Ausbildung der jungen Handballerinnen und Handballer gehört, zum einen um dem körperbetonten Handball in höheren Spielklassen gerecht werden zu können und zum anderen, um Verletzungen vorzubeugen. So wird der Förderverein für das Individualtraining der weiblichen B-Jugend Langhanteln anschaffen, die natürlich auch von den anderen Jugendmannschaften genutzt werden können. Systematisches Krafttraining, vor allem mit Langhanteln, gehört seit vielen Jahren zum Training der aktiven Mannschaften. Unter genauer Anleitung und mit passenden Scheiben ist es aber auch eine wichtige Voraussetzung, um im Jugendbereich erfolgreich zu sein.
Mit dem Blick nach vorn möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern und Sponsoren bedanken, ohne die eine sinnvolle und effiziente Förderung unserer SVK-Handballjugend nicht möglich wäre.
Mit 25 € im Jahr unterstützen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft Projekte, in deren Genuss auch Ihre Kinder und Enkel kommen werden.

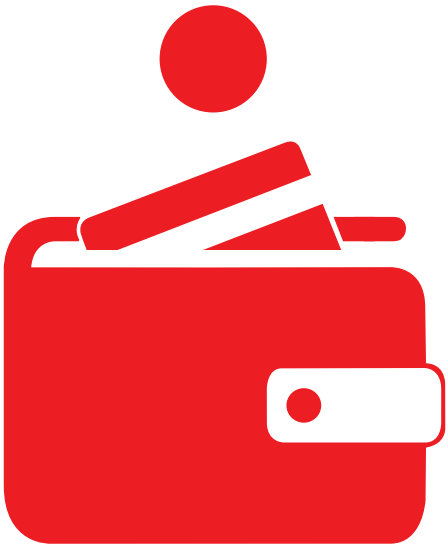
Förderverein
Handballjugend
Kornwestheim e.V.

Vorsitzende: Astrid Awad
Stv. Vorsitzender: Dr. Jörg Schaible
Kassierer: Michael Haug
Schriftführerin: Katja Haug

Der Förderverein finanzierte auch 25 neue Handbälle für unsere jüngsten Handballerinnen und Handballer, unsere Minis.

Wir machen uns stark für die Handballjugend

Mit uns gibt's Geld zurück!



Shoppen Sie einfach mit Ihrer Sparkassen-Card überall dort, wo Sie dieses Symbol sehen.

Alle teilnehmenden Partner finden Sie auf ksklb.de/vorteilswelt

ksklb.de

Kreissparkasse Ludwigsburg

Unsere sportlichen Partner

Interdisziplinäre Praxis für Krankengymnastik,
Physiotherapie und medizinische Trainingstherapie

Beweglichkeit verbessern - Dehnen oder Faszienrollen?

Dehnen/Streching kam vor gut 30 Jahren in Mode und ist bis heute bei vielen Menschen beliebt. Ob Dehnungen jedoch überhaupt nützlich sind, wird heiß diskutiert. Entscheidend für den Nutzen einer Dehnung ist, welches Ziel man dabei verfolgt.

Auch der Hype um die Faszienrollen ist keine Erfindung der Neuzeit, sondern bereits seit vielen Jahren in der Therapie und im Sport im Einsatz. Jürgen Klinsmann gilt spätestens seit seinem Traineramt in der amerikanischen Fußball-Nationalmannschaft als eine der Inspirationsquellen der heutigen Faszienrollen.

Das Team der Physiotherapiepraxis Reha Aktiv beantwortet in diesem Artikel zwei Fragen:

Verbessert Dehnung die Beweglichkeit?

Ersetzt die Faszienrolle das Dehnen, um beweglicher zu werden?

In der letzten Zeit entstanden diverse Literaturarbeiten, die Dehnen unter dem Aspekt der Beweglichkeitsverbesserung untersuchten. Das Resümee ist positiv: Dehnungen verbessern grundsätzlich die Beweglichkeit – egal mit welcher Technik gedehnt wird. Patienten oder Sportler können demnach die Dehnmethode, die sie am liebsten ausführen, wählen, wenn sie beweglicher werden möchten. Die zugrunde liegenden Mechanismen dafür sind jedoch nicht eindeutig.

„Verkürzte Muskeln sollten gedehnt werden.“ Diese Aussage setzt voraus, dass der Muskel bei einer eingeschränkten Beweglichkeit kürzer und im Umkehrschluss nach einer erfolgreichen Dehnung wieder länger wird. Dieses Denkmodell sollte laut den Autoren jedoch mit Bedacht verwendet werden, da anhand ihrer Untersuchungen muskuläre bzw. sehnenabhängige Faktoren eine untergeordnete Rolle spielen.

Wenn diese strukturellen Parameter den Effekt von Dehnungen nur unzureichend erklären, wird ein anderer Einflussfaktor, die Dehntoleranz, interessant. Diesbezüglich gibt es eine Reihe von Nachweisen, dass insbesondere die Verarbeitung von Dehnschmerzen im zentralen Nervensystem eine übergeordnete Rolle spielt und am stärksten dazu beiträgt, dass Dehnen die Beweglichkeit verbessert.
Ebenso wie das Dehnen führt das „foam rolling“ zur Verbesserung der Beweglichkeit. Auch wenn das „foam rolling“ weitläufig eingesetzt wird, ist vieles bezüglich dessen Einsatzfeldern noch unbekannt. Es kann zwar als gesichert angesehen werden, dass das „foam rolling“ zur Beweglichkeitsverbesserung beiträgt, welche Parameter hierfür aber am effektivsten sind, ist bis dato nicht klar. Eine Hypothese, die diskutiert wird, ist ebenfalls wie beim Dehnen, dass Einflussfaktoren des zentralen Nervensystems eine Rolle spielen.

Nun stellt sich die Frage, welche Maßnahme effektiver ist - Dehnen oder Rollen?

Hierzu wurden einige Vergleichsuntersuchungen durchgeführt, welche keine eindeutigen Ergebnisse liefern. Es wird vermutet, dass die Wirkungsdauer beim „foam rolling“ kürzer anhält, als beim regelmäßigen Dehnen. Es muss jedoch künftig weiter geforscht werden, um beide Maßnahmen sinnvoll in der Therapie und Prävention zu etablieren.

Möchten Sie mehr über das Dehnen oder Faszientraining erfahren, bietet die Praxis Reha Aktiv in ihren Praxen Präventionskurse an.

Infos unter: Tel 07154/807840 (Arndt Hieber)

ZERTIFIZIERTE KURSE
Bis zu 80 % der Kursgebühr für 10 Kurseinheiten wird von der Krankenkasse erstattet.
REHA AKTIV
MELDE DICH JETZT AN UND SICHERE DIR EINEN DER LETZTEN PLÄTZE!
Funktionelles Zirkeltraining
Pilates
Rückenfit
Faszientraining
Einfach anrufen !
Tel.: (07154) 807840
Die Experten für Ihr persönliches Gesundheitskonzept.
Reha Aktiv - Interdisziplinäre Praxis für Physiotherapie und medizinische Trainingstherapie · Jagststraße 13/ Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim · fon (07154) 807840 · info@reha-aktiv.org

Nur das Beste
für Ihre Gesundheit
Apotheken Siegel
91 Punkte
sehr gut
Johannes-Apotheke
Götz-Georg Mauthe e.K.
Johannesstraße 37
70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 3506
Telefax: 07154 / 70353
E-Mail: info@johannesapotheke.com
Internet: www.johannesapotheke.com

Handball-Herbstcamp

Qualität vor Quantität

Unter diesem Motto haben 20 Kinder zwischen 5-8 Jahren am diesjährigen Herbstcamp der Handballabteilung teilgenommen.

Uns geht Qualität vor Quantität, deshalb haben wir das Camp auf zwanzig Kinder begrenzt und insgesamt acht Trainer und Betreuer zur Verfügung gestellt.

Neben 3. Liga-Spieler Peter Jungwirth, Jugendleiter und Trainer Rafet Oral, komplettierten Trainerin und Spielerin Nina Haug, die Spielerinnen Veronika Bopp, Jade Oral, Sina Ladenburger sowie Steffen Hein das Team.

„So war eine optimale Betreuung und Anleitung der Kinder möglich" stellt die ehemalige Abteilungsleiterin und Trainerin Daniela Assmann fest.

Die Kinder hatten großen Spaß im Dschungelparcours

Mit einem Kennenlernspiel leitete Peter Jungwirth den Auftakt für zwei spannende Tage mit viel Spaß und jede Menge Überraschungen ein. Anschließend war die Geschicklichkeit mit Luftballons gefragt.

Im anschließenden Dschungelparcours hangelten die jungen Talente an Lianen, kletterten Felsen hinauf, krabbelten durch Bärenhöhlen und übten sich beim Zielwerfen auf Affen und Bieber. Auf dem großen Trampolin konnten sie ihre Sprungkünste zeigen, beim Pedalofahren ihre Geschicklichkeit und beim Wettrennen mit den Rollbrettern ihre Schnelligkeit testen.

Nach einer Pause kamen Spiele an die Reihe. Bei der faulen Kartoffel mussten zwei Teams sich den

Mit einem Kennenlernspiel leitete Peter Jungwirth den Auftakt für zwei spannende Tage mit viel Spaß und jede Menge Überraschungen ein

„faulen Kartoffeln" entledigen und sie dem anderen Team in deren Spielfeldhälfte zurückwerfen. Mit großem Eifer waren die Kids dabei. Beim Turm- und Eimerball wurde es dann eine Stufe schwieriger, aber mit tollem Zusammenspiel meisterten die Kids die neue Aufgabe bravourös.

Am zweiten Tag gab es nochmals die Highlights des Parcours, verschiedene Spiele und zum Schluss durften endlich alle Kinder auf dem Feld Handball spielen.

Nach zwei tollen Tagen mit viel Abwechslung belohnten Peter Jungwirth und Jugendleiter Rafet Oral jedes Kind mit einer Medaille und Urkunde.

Am zweiten Tag kam dann auch endlich der Handball ins Spiel

Alle waren sich einig: Zwei tolle Tage mit viel Spaß, tollen Spielen und Spannung!

BRUNO MANZI
MALER- & LACKIERMEISTER

Bruno Manzi
Inhaber

Mittelfeldstraße 26
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 178920
Fax: 07154 178921
Mobil: 0172 6376494
bruno.manzi@t-online.de

www.bruno-manzi.de

Wir sind Ausrüster für VEREINE | FIRMEN | STADTVERWALTUNGEN
Corporate Fashion mit individuellem Logo.

Ob Polo-Shirts, Hemden oder Jacken, bestickt, bedruckt oder geprägt – Ihren Wünschen sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Bei Auswahlfragen der geeigneten Textilien sind wir Ihr Ansprechpartner. Wir freuen uns auf Sie. Info unter www.mode-hauser.de

treffpunkt kleidung
hauser
Johannesstraße 37 | 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 6071 | www.mode-hauser.de

Minispieltag

Begeisterte Minis haben tierisch viel Spaß beim Minispieltag in der Osthalle

Zum zweiten Mal veranstaltete der SV Salamander Kornwestheim im vergangenen März einen Minispieltag für die allerkleinsten Handball-Begeisterten.

Unter dem Motto „Fantastische Tierwelt" konnten die vier- bis sechsjährigen Spielerinnen und Spieler in der Sporthalle Ost ihr Können bei verschiedenen Spielen und Stationen unter Beweis stellen. Angefeuert wurden die Kinder dabei nicht nur von den zahlreich mitgereisten Eltern, Verwandten und Fans, sondern auch von ihren Kuscheltieren, die sie zur Unterstützung mit zum Spieltag bringen durften.

Die drei Mannschaften des SV Kornwestheim um das Trainergespann Helena Georgoudis und Maike Möckel, sowie die Gäste der HB Ludwigsburg, des TV Großbottwar und der SG Weissach im Tal konnten sich in verschiedensten Spielen miteinander messen. Bei den handballähnlichen Spielen Eimerball und Turmball konnten alle Miniteams stolz Punkte erzielen. Auch beim Kuscheltier-Wettrennen, bei dem sogar die mitgereisten Kuscheltiere mitmachen durften, hatten die Kinder viel Spaß.

Zwischen den Spielen standen sechs Stationen im tierischen Koordinationsparcours auf dem Programm. Hier fuhren die Minis gemeinsam mit ihren Kuscheltieren auf einer Bobbahn, mussten ihnen helfen, trocken über einen wilden Fluss zu gelangen und den kleinen Affen beim Transport ihrer Kokosnüsse behilflich sein.

Als Highlight des Koordinationsparcours hatten die vielen ehrenamtlichen Helfer eine Verkleidungsstaffel organisiert. Bei dieser durften die kleinen Handballer ihre Trainer als Schaf verkleiden und mussten mit verbundenen Augen über ein Seil balancieren.

Bei der Siegerehrung freuten sich alle Kinder über ihre eigenen Medaillen und leckere Süßigkeiten.

Als schnellste Mannschaft bei der Verkleidungsstaffel erhielten die Gäste aus Ludwigsburg zusätzlich noch freien Eintritt in die Ravensburger Kinderwelt. Am Ende konnten alle Minis die Sporthalle Ost mit einem breiten Lächeln auf dem Gesicht verlassen.

Ein besonderer Dank geht an die vielen engagierten Helfer, an den Stationen im Koordinationsparcours und bei der Bewirtung, die Schiedsrichter der männlichen A2-Jugend und weiblichen B-Jugend, sowie der Ravensburger Kinderwelt für ihren großartigen Beitrag zum erfolgreichen Ablauf des zweiten Kornwestheimer Minispieltags.

Nina Haug

Über 40 Jahre since 1974

Zweiradsport LUITHARDT Kornwestheim

zweiradsport-luithardt.de

- FAIRE PREISE
- TOP MARKEN
- KOMPETENTE BERATUNG
- MEISTERWERKSTATT

Mo-Fr 09:00-12:30 14:00-18:00
Sa 09:00-14:00
Nov-Febr montags geschlossen

Theodor-Heuss-Straße 20
70806 Kornwestheim
Fon 07154 22587

46Plus

SVK-Handballer zu Gast bei 46 Plus

Auch dieses Jahr engagierten sich wieder Spieler der 1. Herrenmannschaft bei der Sportgruppe 46 Plus Down Syndrom Stuttgart e.V. Zu Gast waren Mannschaftskapitän Christopher Tinti, Linksaußen Fabian Kugel sowie Rückraumspieler Christian Wahl.

Einmal die Woche treffen sich die 8- bis 18-jährigen Kinder und Jugendlichen mit Down-Syndrom und absolvieren ein sportartenübergreifendes Trainingsprogramm. Verantwortlich für die Gruppe sind Übungsleiterin Natja Stockhause sowie SVK-Spielerin Eva Bäuerle und SVK-Funktionärin Katja Haug. Über Eva Bäuerle und Kapitän Tinti kam auch der Kontakt zustande. „Als Eva gefragt hat ob von uns jemand vorbeischauen kann, war das für uns selbstverständlich. Sowas bereitet einem selber meist einen Riesenspaß und ist eine tolle Erfahrung“, so Christopher Tinti.

Die Inhalte der Sportgruppe werden in regelmäßigen Abständen verändert. So finden blockweise über das ganze Jahr hinweg Leichtathletik, Fußball, Basketball und eben auch Handball statt.

„Da wir in diesem Zeitraum die Sportart Handball zum Inhalt hatten, war es natürlich sehr hilfreich, dass wir vom SVK Unterstützung bekommen haben und die Kinder sich ein Bild von den “Großen“ machen konnten. Da haben einige ganz schön gestaunt“, zeigte sich Teamleiterin Eva Bäuerle erfreut.
Begonnen wurde mit einigen grundlegenden Spielformen wie Fangen, Passen und Freilaufen, was bei den meisten schon ganz gut funktioniert hat. Anschließend wurden die Übungen gesteigert und das Training immer handballspezifischer gestaltet, ehe es in einem abschließenden Handballspiel mündete.

„Trotz einer so heterogenen Gruppe mit Kindern, die einen größeren Altersunterschied aufweisen, haben sich alle sehr gut miteinander verstanden und sich gegebenenfalls auch gegenseitig geholfen und unterstützt. Das fand ich sehr beeindruckend“, so Linksaußen Fabian Kugel.

Da an diesem Tag die „Großen“ zu Gast bei den „Kleinen“ waren, luden im Gegenzug die SVK-ler die gesamte Sportgruppe inklusive Eltern zu einem Heimspiel der 1. Mannschaft gegen den Bundesliganachwuchs aus Balingen-Weilstetten ein. Für viele Kinder

ein absolutes Highlight, da sie in der vollen Halle zudem noch mit der 1. Herrenmannschaft einlaufen durften und live am Spielfeldrand mitfiebern konnten.

AR SPORT PERFORMANCE

AR SPORT
LAUF- UND TEAMSPORT

Alles rund um den Vereinssport
Lauf- und Teamsport in der Nähe von Kornwestheim

Vertrauen Sie unserer Erfahrung im Team- und Laufsport

Wir kennen Ihre Anforderungen als Sportler, Verein oder Sponsor genau.
Nutzen Sie unser Wissen und unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche.
Sie finden bei uns alles rund um den Vereinssport und bieten Ihnen gerne auch Komplettlösungen von der Bestellung der Sportartikel über die Veredelung bis hin zur Auslieferung für den Verein oder auch den Sponsor an.

Gerne beflocken, bedrucken oder besticken wir Ihnen auch in kürzester Zeit Ihre T-Shirts, Sweater, Trikots, Anzüge oder Taschen mit den von Ihnen gewünschten Namen, Motiven oder Logos.

AR SPORT
LAUF- UND TEAMSPORT

HANDELSPARTNER DER FIRMA

Kempa

BAHNHOFSTRAßE 30 - 71679 ASPERG - INFO@AR-SPORT.DE
WWW.AR-SPORT.DE

Kinderfasching

Dritter „Bewegter Kinderfasching“ wieder ein voller Erfolg

Hunderte kleine Prinzessinnen, Indianer, Cowboys, Piraten und Superhelden sowie ihre oft genauso kreativ verkleideten Eltern und Verwandten tummelten sich im Februar beim dritten „Bewegten Kinderfasching“ in der Sporthalle Ost. „Bewegt“ deshalb, weil neben Musik, Polonaise und Spaß die Kinder in einem attraktiven Faschings-Olympiadeparcours verschiedene Bewegungserfahrungen sammeln konnten.

Nach der erfolgreichen zweiten Auflage im letzten Jahr hat das Organisationsteam rund um Susanne Kipp und Sanchia Fidlin wieder einiges auf die Beine gestellt. „Aufgrund des sehr positiven Feedbacks der Besucher auf die Veränderungen im letzten Jahr, haben wir dieses Jahr an unserem Konzept festgehalten“, erklären sie.

Besondere Highlights waren auch in diesem Jahr die Auftritte der Gardetänzerinnen der Narren-Ober-Liga und der Fasnet-Zunft.

Die jungen Teilnehmer erwartete wieder ein breites Unterhaltungsangebot mit einer Faschingsolympiade, einem Ballspeedometer, professionellem Kinder-Schminken sowie individuell gefertigten Luftballontieren.

Gekrönt wurde der aufregende Nachmittag von einer Kostümprämierung mit Preisen der Ravensburger Kinderwelt und AR Sport. Ein DJ sorgte mit einem Mix aus Faschings- und Popmusik für die richtige Tanzstimmung, sodass

sich weder Groß noch Klein auf den Stühlen halten konnte.

Darüber hinaus waren viele Sitzgelegenheiten, mehrere Kassen und verschiedene Essenstationen mit Popcorn, Waffeln und Muffins geboten.

Um die Veranstaltung stemmen zu können, hat das Organisationsteam auch in diesem Jahr wieder über 90 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mobilisiert. Trainer, Betreuer, Ehrenamtliche, Eltern, Jugendspielerinnen und –spieler aus

der Handballabteilung sind inzwischen ein eingespieltes Team und sorgten gemeinsam für einen perfekten und reibungslosen Ablauf. Der Erlös des Kinderfaschings floss komplett in die Förderung der Jugendarbeit der Handballabteilung.

Ein herzlicher Dank geht an unsere Sponsoren, die Kreissparkasse Ludwigsburg, das Steuerbüro Werner Sälzer, die Ravensburger Kinderwelt, die Firmen Sperling, Foto Bartmann, Allianz Jens-Christian Kuhn, Bauer Reifendienst, Betriebskrankenkasse VBU, Prowin, Reuter GbR, Holzmontage Wagenbach, Eichler-Holzäpfel GmbH, Say Yes Wedding, Firma Kipp GmbH und AR Sport, ohne die diese Veranstaltung so nicht möglich gewesen wäre.

Nina Haug

Auf Wiedersehen 2019

beim „Bewegten Kinderfasching“

Platten- und Party-Service

SCHLAG GmbH

Ihr Partner für Vereins-, Familien- und Firmenfeiern. Kühlwagen- und Grillwagenverleih.

. . . guten Ideen - Tag für Tag

Filiale: Kornwestheim • Ludwig-Herr-Str. 58
Telefon 0 71 54 / 8 05 01 99

Stammhaus: Eybgasse 1 • 70378 Stuttgart-Mühlhausen
Telefon 07 11 / 52 08 99-0 • Telefax 07 11 / 52 08 99-25

www.metzgerei-schlag.de • info@metzgerei-schlag.de

Kornwestheimer Tage

Handballer-Party bei den Kornwestheimer Tagen

Am Wochenende 9./10. Juni war unsere Handballabteilung erstmals bei den Kornwestheimer Tagen mit einem eigenen Stand vertreten.
Knapp ein Jahr im Voraus traf sich das achtköpfige Orgateam, bestehend aus Monika Tallafuss, Miriam Bahmann, Dennis Bullinger, Stefan Kenzler, Daniela Bahmann, Franziska Kirchner, Sebastian Balkenhol und Philipp Conrad regelmäßig zur Planung und Organisation des Events.

Ohne allzu große Erwartungen öffneten wir am Samstagmittag bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune unseren Stand. Gleich zu Beginn heizte Felix Schuttack mit Gitarre und Mundharmonika die Stimmung an und füllte mit seinem Live-Auftritt das gesamte Festzelt. Der Anfang war geschafft.

Unser Imbisswagen bestach mit einem einzigartigen Leckerbissen, dem Maultaschen-Burger; bestehend aus handgemachten Maultaschen von der Metzgerei Schlag im Laugenbrötchen von der Bäckerei Dannenmann.

In unserem Bierwagen nebenan

wussten wir mit feinstem naturtrübem Bier vom Brauhaus Ludwigsburg, Container-Weinschorle und weiteren Kaltgetränken zu überzeugen und lockten so zahlreiche durstige Besucher an unseren Stand. Ganz im Sinne der Förderung des Teamspirits gab es hier Biermeter als „Mannschaftsvorrat“ im Angebot. Jeder Biermeter, der über die Theken ging, wurde zudem feierlich mit dem Läuten einer Kuhglocke zelebriert. Wie oft diese im Laufe des Wochenendes erklang, war kaum mehr zählbar.

Im eigenen Festzelt „Hölle Ost“ lockten unsere Handballerinnen am Samstagabend mit Cuba Libre und Gin Tonic an der Cocktailbar die Kundschaft. Bei guter Musik und Disco-Licht kam unsere Handballer-

Party schnell ins Rollen, sodass sich die Leute schon am frühen Abend bis auf den Gehweg an unserem Stand versammelten.

Es wurde getanzt, gelacht und gesungen. Rückblickend auf diese legendäre Party und unser erstes Mal bei den Kornwestheimer Tagen können wir zufrieden feststellen: Das war ein voller Erfolg für unsere Abteilung.

Wir freuen uns schon, nächstes Jahr gemeinsam mit Ihnen wieder die Kornwestheimer Tage zu rocken!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir – das Orgateam - uns recht herzlich bei unseren Partnern sowie über 70 Helfern aus der Abteilung Handball bedanken. Ihr habt erneut gezeigt, was für eine starke Gemeinschaft wir sind. Gemeinsam schaffen, schwitzen und feiern wir - das macht unser Vereinsleben aus. Danke!!!

Daniela Bahmann

Der Trommelmacher
Die Schlagzeugwerkstatt & Trommelmanufaktur in Stuttgart
Custom Drums,
Sales & Service,
Restauration & Repair,
individuelle Beratung
und vieles mehr.....
WWW.Der-Trommelmacher.de | info@Der-Trommelmacher.de | Tel.: 01746592907
Fachbetrieb der Handwerkskammer Stuttgart für Trommel und Schlagzeugbau

KORNWESTHEIMER
Natursalzräume
NATURSALZRÄUME
NATURSALZPRODUKTE
NATURHEILKUNDE
...natürlich gesund!
NEU in Kornwestheim!!!
Atmen Sie in unseren Salzräumen Gesundheit ein.
- Aufatmen in der Pollenzeit -
Reimund & Simone Jäger
Güterbahnhofstr. 21/1 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 / 801655
info@kwh-natursalzräume.de · www.kwh-natursalzräume.de

Dank an die Unverzichtbaren!

„Ohne Euch kein Wir – wir brauchen Euch!“

Ein großes Team mit vielen Engagierten arbeitet rund um die 1. Herrenmannschaft und in verschiedenen anderen Bereichen der Handballabteilung.

Sie sind unverzichtbar und ihnen gebührt für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein **„Herzliches Dankeschön“! Über 55.000 ehrenamtliche Stunden** werden in der Handballabteilung des SVK jährlich geleistet! Wir sind stolz auf unser Team!

Die Handballabteilung freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit in der neuen Saison und bedankt sich bei

- dem gesamten **Bewirtungsteam** - JugendspielerInnen und deren Eltern, Spielerfrauen und Eltern, aktiven Mannschaften - die alle für das leibliche Wohl der Zuschauer sorgen;
- **Sabine Albrecht und Bianca Bogolin,** die als Organisatorinnen der Bewirtung im Hintergrund alles perfekt ablaufen lassen und mit ihren Ideen frischen Wind hereingebracht haben;
- dem **Frauen 2-Team** für den charmanten Ausschank an der Sektbar;
- den **„Musikmachern“** in der Halle: **Werner Weiß**, der für die musikalische Auflockerung während der Spiele sorgt und **Jan Ben Brahim**, **Nikolai Brunner und Philipp Assmann**, die gerne auch mal einspringen;

Werner Weiß

- dem **„Trommlerteam“** – angeführt von **Anja Günther und Tanja Schöttle** mit Spielern aus der **Jugend** fürs Anfeuern und Stimmung-Machen bei den Heimspielen und vor allem auch bei den Auswärtsspielen;
- den **„Einlaufkindern“** (männliche und weibliche E- und D-Jugend), die die Spieler beim Einlaufen „stützen“;

Unser Trommlerteam gibt den Takt vor

- dem **„Wischer-Team“** (weibliche und männliche C-Jugend), damit sich keiner verletzt;
- **Frank Bogolin, Monika Tallafuss, Petra Kurz, Kerstin Vennebusch, Alexander Jakob**, **Michael Haug, Roland Gauß und Wolf-Dieter Risel** für den netten Empfang am Eingang und die Unterstützung beim **Kartenverkauf;**

Einlaufkinder

- **Hilde Schöttle und Sandrina Flügel** für die freundliche und nette Abwicklung beim Bonverkauf an den **Kassen**;

Sandrina und Hilde beim Fasching an der Kasse

- **Mama Christa Henkel** für die kompetente Betreuung der **Schiedsrichter** und des Schiedsgerichts bei M1-Spielen;
- **Katharina Henkel und Stephan Teske** für die Ausrüstung und Betreuung der 1. Mannschaft;
- **der männlichen A-Jugend,** die auf Video alle M1-Spiele festhält und damit die Trainer bei der Spielanalyse unterstützt;

- dem **Ordnerdienst (Männer 2 und Männer 4)**, der alles in die richtigen Bahnen lenkt;

Hallensprecher und Technischer Leiter Heinz Schöttle

- **Heinz Schöttle,** unserem Hop-Hop-**Hallensprecher** für seine Ansagen - „Wo sind die Hände?" sowie für die tatkräftige und erfolgreiche Unterstützung **als Technischer Leiter**;
- **Roland Schaible** für die Gestaltung und Durchführung der **Pressekonferenzen**;

Pressekonferenz mit Roland Schaible

- **Jürgen Sautter** für den **Druck** der mehr als 100.000 Worte;
- **Albert Moosmann, Alex Moosmann und Jochen Fuhrmann,** die mit ihrem Know-How unsere **Internetpräsenz** garantieren;
- **Bernd Schopf** für die Organisation der Busreisen;
- **Katja Haug** für die akribische und ordnungsgemäße Bearbeitung im **Passwesen**
- **Monika Tallafuss** für das Kassenteam- und Dauerkartenmanagement und für die Organisationsleitung bei vielen Events in der Handballabteilung;

Sabine Albrecht, Bianca Bogolin, Monika Tallafuss

- **Susanne Kipp** für die Organisation des traditionellen **SVK-Kinderfaschings;**
- unseren **Schiedsrichtern** mit ihrem **Schiedsrichterwart Benni Schwaderer,** für ihre souverän geführten Spiele;
- allen **Trainern und Betreuern,** die bei der Erfüllung ihrer Aufgaben über sich hinauswachsen und uns allen große Freude bereiten;
- dem gesamten **Abteilungs-Team** für die Zeit und Energie, mit der sie unsere Abteilung immer weiter voranbringen;
- unserer **Frauenwartin Iris Tröscher**, die die Interessen unserer Mädels im Auge behält;
- **dem Hausmeister Stevan Jager** – nebst seiner beruflichen Funktion als Hausmeister hat er für Jeden und für Alles ein offenes Ohr und ist stets kooperativ und hilfsbereit;
- **unserem Vereinspräsidenten Gerhard Bahmann,** der immer zur Stelle ist;
- **all unseren Teams,** die uns bei ihren Spielen, aber auch neben dem Spielfeld, immer wieder großen Spaß und Freude bereiten;
- **unseren Zuschauern** für ihre Unterstützung und ihre Treue zur 1. Mannschaft und allen anderen Teams;

Unterstützung unserer Zuschauer in der vollen „Hölle Ost"

- **sowie allen fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern die im Hintergrund tätig sind.**

Die Reihenfolge wurde ohne Wertung erstellt.

Ein großer Dank für die Unterstützung der Handballabteilung geht an unsere **Oberbürgermeisterin Ursula Keck**, den **1. Bürgermeister Dietmar Allgaier sowie Baubürgermeister Daniel Güthler**. Für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken wir uns bei allen **städtischen MitarbeiterInnen,** insbesondere den MitarbeiterInnen des Gebäudemanagements.

Und ganz wichtig für den Handball in Kornwestheim sind natürlich unsere **Sponsoren, Gönner und die treuen Fans**. Ohne sie bleibt der Handballzug stehen. Jeder einzelne Wagen und jedes einzelne Rad ist wichtig - ob groß oder klein. Bleiben Sie dem Handball treu und unterstützen Sie ihn auch weiterhin tatkräftig! Wir sagen Dankeschön und freuen uns auf die neuen Herausforderungen!

Andreas Postl und Miriam Bahmann

1. Mannschaft

Interview mit Meistertrainer Alexander Schurr

Meistertrainer Alexander Schurr

Es ist gerade einmal knapp 5 Wochen her, da habt ihr die Meisterschaft feiern dürfen. Am kommenden Dienstag fällt schon der Startschuss für die neue Saison. Wie hast du die handballfreie Zeit verbracht?

Ich hatte in der handballfreien Zeit leider beruflich ziemlich viel um die Ohren und daher war so richtig Erholung für mich leider nicht angesagt. Aber es tut nach so einer anstrengenden Saison wie der letzten dennoch gut, ein bisschen Abstand zum Handball zu gewinnen. In dieser Zeit kann man die vergangene Saison verarbeiten und für sich selbst Positives, aber auch Punkte, die man verbessern möchte, reflektieren. Aber ich freue mich jetzt auch wieder darauf, dass es losgeht!

Du bist nun schon seit geraumer Zeit Dozent an der Uni in Tübingen, hast deine Doktorarbeit über antizipatives Verhalten bei Torhütern geschrieben. Inwieweit hilft dir deine Tätigkeit an der Uni als Handball-Trainer? Lassen sich da Dinge miteinander verknüpfen?

Das muss man sicher differenziert betrachten, aber es gibt schon viele Verknüpfungen. Ich setze mich an der Uni mit unterschiedlichen Fragestellungen auseinander, aber meine Lehrtätigkeit verlangt schon, sich ständig auf dem neusten sportwissenschaftlichen Stand zu halten. Sei es nun im Bereich Handball, aber auch im trainingswissenschaftlichen Bereich und in den Bereichen Trainingssteuerung sowie der sozialen Interaktion innerhalb eines Teams. Dieses Wissen versuche ich natürlich so gut es geht in den Trainingsalltag zu übertragen. Und genau an dieser Stelle wird es dann auch spannend, denn es zeigt sich dann immer wieder aufs Neue inwiefern sich die theoretischen Überlegungen in die Sportpraxis übertragen lassen. Das klappt meistens ganz gut und man kann schon sagen, dass sich mein Arbeitsplatz seht gut mit der Trainertätigkeit ergänzt.

Wenn man die letzte Saison nun mit etwas Abstand betrachtet: Wie lautet dein Resümee?

a) dein erstes Jahr als Trainer in Kornwestheim

Mein erstes Jahr in Kornwestheim hätte in vielerlei Hinsicht nicht besser laufen können. Wenn man als Trainer neu in einen Verein kommt, ist man auf viel Hilfe und Unterstützung angewiesen. Hier haben mich allen voran Miriam Bahmann und Daniela Assmann sensationell aufgenommen und es mir sehr leicht gemacht, in Kornwestheim Fuß zu fassen.

Auch der Mannschaft und dem Team ums Team (Frieder Hansen, Stephan Teske, Lisa Dieringer, Jens Babel, Markus Brodbeck und Manuel Diederich) muss ich an dieser Stelle ein Riesenkompliment machen. Sie haben sich von meinen Ideen begeistern lassen und immer konstruktiv mitgearbeitet. Ich denke, dass nur so sportlicher Erfolg möglich ist und ich bin froh, dass wir hier so ein tolles Miteinander haben.

b) sportlich

Außergewöhnlich! Anders lässt es sich wohl kaum beschreiben. Als Aufsteiger zum Meister, das kommt nur sehr selten vor und ich denke, so muss man dies auch einordnen. Die Mannschaft hat sich sehr schnell mit dem neuen Spielsystem identifiziert und ist dann auch den Modifikationen im Laufe der Runde immer wieder gefolgt. Wir hatten und haben zudem einen tollen Teamspirit, der uns stets positiv durch die Saison getragen hat. All dies, zusammen mit einer überschaubaren Verletzungsproblematik und vielleicht auch dem Fehlen eines absoluten Top Teams, hat dieses sensationelle Ergebnis möglich gemacht.

Wo liegen die Stärken deiner Mannschaft und wo siehst du bislang noch Schwächen bzw. Steigerungspotenzial?

Die Stärken der Mannschaft liegen ganz klar in ihrer Geschlossenheit und dem hohen Maß an Respekt gegenüber jedem Teammitglied, aber auch gegenüber den vielen Helfern im Verein und den vielen Zuschauern, die uns immer wieder toll unterstützen. Zudem haben wir eine tolle Leistungshomogenität, so dass jeder Spieler bei uns in der Lage ist, Top-Leistungen zu erbringen und der Mannschaft somit zu helfen. Genau diese Atmosphäre versuchen wir im Team auch immer zu erzeugen.

Heizung
Sanitär
Flaschnerei

KRAUSS

Badrenovierung Wohlfühl-Bäder

Individuelle Lösungen vom Badprofi aus Ihrer Nähe.

Krauß GmbH & Co. KG
Jakobstraße 32 · 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 72 89 · **Telefax** (0 71 54) 2 60 98
E-Mail info@Krauss-KG.de · www.Krauss-KG.de

Eine weitere Stärke sehe ich in der ständigen Bereitschaft, sich auf neue Dinge einzulassen und diese in vorbildlicher Weise zu unterstützen. Wir als Trainerteam versuchen, an dieser Stellschraube ständig zu drehen, sodass immer wieder neue Impulse im Training gesetzt werden und wir sind natürlich froh darüber, dass das Team diese Ideen annimmt.

Was ich ebenfalls klasse finde ist, dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, ein Drittliga-Team in Kornwestheim zu stellen, das seine Spieler aus der näheren Umgebung bezieht und somit eine hohe Identifikation mit dem Verein und den Zuschauern und Unterstützern möglich macht. Das sind wirklich tolle Jungs, die ihren Sport mit großer Leidenschaft ausüben.

Steigerungspotenzial sehe ich selbstverständlich noch in vielen Dingen. Wir haben uns im körperlichen Bereich in der letzten Saison schon gut entwickelt, haben aber an dieser Stelle schon noch Potenzial. Auch im technischen und taktischen Bereich sind noch Themenfelder zu entwickeln.

Ein weiterer Punkt, den ich bereits als Stärke angepriesen habe, ist vielleicht auch eine kleine Schwäche. Dadurch, dass wir nur Spieler aus der Region im Team haben, fehlt es aktuell im Einzelspielerbereich vielleicht noch an individueller Leistungsstärke. Peter Jungwirth bildet da eine Ausnahme, er ist sicher der beste RA der Liga. Auch Julius Emrich möchte ich an dieser Stelle erwähnen, aber ansonsten spielen die Topspieler meist in anderen Klubs für wesentlich mehr Geld. Ich sehe das aber nicht als Problem, sondern viel mehr als Stärke und Chance, da ich schon immer der Meinung war, dass in unserem kampfbetonten Sport Mentalität Qualität immer schlagen kann und dass Miteinander, taktische Disziplin und Teamstruktur die erstrebenswerteren Ziele sind, als sich mit Geld ein Team zusammen zu kaufen! Zudem versuchen wir im Training, so viel Qualität zu schaffen, dass sich jeder Spieler bei uns zu einem Topspieler der Liga entwickeln kann.

Letztes Jahr lautete als Aufsteiger das Ziel ganz klar Klassenerhalt. Das habt ihr mit der Meisterschaft sensationell übertroffen, leider konnte der damit verbundene Aufstieg nicht realisiert werden. Wie lautet denn das Ziel für die kommende Runde?

Wir werden an unseren Zielen festhalten. Es wäre fatal, alle gesetzten Ziele über den Haufen zu werfen, nur weil man in der ersten Saison etwas übers Ziel hinausgeschossen ist. Wir hatten im letzten Jahr vereinbart, dass Kornwestheim sich als Name und als Marke in der dritten Liga etablieren soll und dass wir uns mittelfristig in der dritten Liga als fester Bestandteil etablieren wollen. Dies halte ich für eine gute und wichtige Grundlage, um die bestehenden Sponsoren von unserem Konzept zu überzeugen und neue Unterstützer für unsere Idee zu gewinnen. Zudem wollen wir eine Anlaufstation für junge hungrige Top-Spieler aus der Region sein, die bei uns die Möglichkeit haben sollen, sich auf gutem Handballniveau zu zeigen.

Sportlich werden wir auch innerhalb des Team wieder klare Ziele vereinbaren, diese bleiben aber bei uns in der Kabine.

Mit dem ersten Tabellenplatz vergangene Saison habt ihr euch auch für den DHB-Pokal am 18. August qualifiziert. Seit einigen Jahren werden die ersten beiden Runden in einem Final-Four-Turnier ausgerichtet. Wie findest du diesen Modus und was erwartest du von diesem Event?

Der Modus ist bei vielen Teams durchaus umstritten. Die Gründe dafür liegen auf der Hand. Dadurch, dass an einem Wochenende gleich zwei Spiele ausgetragen werden, ist es für die kleineren Teams quasi unmöglich, auch einmal eine Pokalüberraschung zu schaffen. Nehmen wir unseren Fall. Selbst wenn wir eine Sensation schaffen und Coburg schlagen, wartet keine 24 Stunden später Gummersbach auf uns. Mit stärkeren individuellen Spielern, einem breiteren Kader und dem x-fachen an Etat. Da heißt es dann Endstation. Pokalüberraschungen, wie wir sie also aus dem Fußball kennen, bleiben daher weitestgehend aus.

Zudem liegt das erste Turnierwochenende bei uns voll in den Sommerferien, was es unheimlich schwer macht Helferinnen und Helfer für eine Ausrichtung zu finden.

Aber einen Reiz hat der Pokal noch immer und auf diesen freuen wir uns auch: Einen offiziellen Wettkampf gegen ein klassenhöheres Team. Da haben wir mit Coburg einen klasse Gegner und wir werden alles in dieses Spiel investieren. Solche Spiele sind unheimlich reizvoll, da man durch sie unheimlich viel lernen kann. Diese Gegner zeigen uns unsere Schwächen auf und an denen wollen wir ja bekanntlich immer arbeiten.

Vergangene Saison habt ihr gleich zu Beginn einen sensationellen Lauf von 18:2 Punkten hingelegt und seid sehr stark aus der Vorbereitung gekommen. Kannst du ein paar Einblicke in die Vorbereitung geben, ehe es am 25. August mit dem ersten Saisonspiel losgeht?

Die Vorbereitung ist bei uns sehr klar strukturiert und enthält mehrere Phasen und Bausteine. Ein zentraler Baustein ist die Entwicklung und Erhaltung der konditionellen Fähigkeiten (im ersten Step Kraft, Ausdauer, dann Schnelligkeit und Beweglichkeit/Koordination). Hier gilt es langfristig zu arbeiten (also auch über die gesamte Runde hinweg) und immer wieder neue Reize zu setzen. Die Vorbereitung bietet zudem die Möglichkeit, im technischen Bereich intensiver zu arbeiten und die Vorbereitung ist generell auch die Zeit, um neue taktische Entwicklungen zu implementieren.

Es gibt also in so einer Vorbereitung viel zu tun und ich bin dankbar über die Unterstützung von Frieder, Markus, Mane, Jens und Lisa!

HYUNDAI
VOLVO
FIAT
Ford
Partner des Handballs
Bietigheim
Berliner Str. 40
Bietigheim
Geisinger Str. 55
Ludwigsburg
Marbacher Str. 69
weller
AUTOMOBILE
weller-automobile.de

1. Mannschaft

Interview mit dem „neuen Alten“

Der frühere Kornwestheimer Trainer Mirko Henel wird für die kommende Saison die Rolle des Sportlichen Leiters übernehmen. Henel war von 2010-2014 an der Seitenlinie des SVK, schaffte mit der Mannschaft 2013 den Aufstieg in die 3. Liga sowie den Klassenerhalt im Folgejahr. In einem Kurzinterview spricht der ehemalige Coach und neue Sportliche Leiter über seine Rückkehr, die Rolle des sportlichen Leiters, sowie seine Ziele mit dem SVK.

Nach einer etwas längeren Pause und Abstand zum Handball, hast du dich dieses Jahr dazu entschieden beim SVK wieder einzugsteigen. Was waren die Beweggründe für deine Rückkehr? Musste viel Überzeugungsarbeit geleistet werden?

Ganz klar: Nein! Große Überzeugungsarbeit musste hier nicht geleistet werden. Ich hatte tolle Gespräche mit Miriam und Dani. Nach kurzer Überlegungszeit und Rücksprache mit der Familie war sofort klar, dass ich wieder einsteigen werde und mithelfen will, den Weg des SVK aktiv mitzugestalten.

In der Tat hatte ich mich in der letzten Zeit sehr rar gemacht und war nur seltener Gast in der Hölle Ost. Nach vier intensiven Jahren beim SVK brauchte ich auch mal einen Abstand zum Handball. Zumal es bei mir persönlich damals ein fließender Übergang vom aktiven Spieler auf die Trainerbank (2008) war und ich somit quasi mein ganzes Leben im „Hamsterrad“ Handball war. Die Freizeit habe ich in den letzten Jahren doch sehr genossen.

In dieser Zeit war ich aber durch die nach wie vor vorhandenen Kontakte zum SVK immer nah dran am Handball sowie der Mannschaft und merkte jetzt einfach, dass ich wieder einsteigen will. Für mich war immer klar war, dass in dem Fall der SVK mein erster Ansprechpartner sein würde. Der Verein ist toll geführt und ich habe mich stets wohlgefühlt. Die Rückkehr ist damit nur logisch und ich freue mich wahnsinnig auf diese neue Aufgabe.

Die Stelle des sportlichen Leiters gab es in dieser Form bislang noch nicht beim SVK. Was hat sich seit deinem Abgang 2014 verändert und inwieweit ist die Stelle des sportlichen Leiters ein Schritt zur Professionalisierung?

Einiges hat sich geändert, aber vieles ist auch gleich geblieben. Man hatte ja in den letzten Jahren auch keinen Grund alles in Frage zu stellen. Die damalige Zeit war sehr erfolgreich und das Konzept, welchem wir uns untergeordnet hatten, ist voll aufgegangen.

In der Zwischenzeit wurde der Kader der 1. Mannschaft ordentlich durchgemischt, die Verantwortungen in der Abteilung sind auf deutlich mehr Schultern verteilt worden. Mannschaft und Zuschauer sind vielleicht noch enger zusammengerückt. Insgesamt kann man sagen, dass die Handballabteilung wesentlich breiter aufgestellt ist. Die Stelle des Sportlichen Leiters gehört zweifelsohne mit dazu.

Der Erfolg des letzten Jahres treibt natürlich auch die Entwicklung des Umfeldes voran. Ob man dies nun Professionalisierung nennt, lasse ich mal dahingestellt. Fakt ist, dass wir uns in allen Bereichen weiterentwickeln wollen und im besten Fall den sportlichen Bereich - der derzeit sicher allem anderen voraus ist - wieder einholen wollen.

Mit dem Meistertitel vergangene Saison gelang dem SVK etwas Sensationelles, was dieses Jahr sehr schwer sein wird zu wiederholen. Dennoch wird der SVK vermutlich auch daran gemessen. Wie schätzt du diese Situation ein und wie siehst du die Mannschaft für kommende Runde aufgestellt?

Der Meistertitel ist absolut einmalig! Was Mannschaft und Trainer geleistet haben, ist wirklich bemerkenswert. Vor allem, wenn man bedenkt, dass sie in vollem Bewusstsein, nicht aufsteigen zu können, weiter Gas gegeben haben und die Spannung aufrecht halten konnten. Jeder, der schon einmal in diesem Leistungsbereich Sport getrieben hat, kann sich vorstellen, wie psychisch herausfordernd solch eine Situation gewesen sein muss.

Eine Wiederholung eines solchen Coups ist nicht planbar und auch nicht das Ziel. Hier müssen ganz viele Faktoren passen, vom Spielplan, über „Verletzungsglück“ bis hin zu perfekter Mannschaftsfindung und natürlich auch hier und da ein Quäntchen Glück in der ein oder anderen Schlussphase eines Spiels.

Man ist klar im Fokus in der kommenden Runde, permanent wird in allen gegnerischen Artikeln und Hallenheften vom „amtierenden

Meister“ gesprochen. Hier müssen wir die Spieler frei machen. Was letztes Jahr war, zählt leider nichts mehr. Man muss es schaffen, wieder mit Demut an die Aufgaben heranzugehen und nicht meinen, dass man es als „Meister“ einfacher hätte. Das Gegenteil wird der Fall sein!

Der Kader in der neuen Runde scheint mir für diese total knifflige Aufgabe aber optimal zusammengestellt zu sein. Die ersten Eindrücke in der Vorbereitung bestätigen dies. Alle neuen Spieler bringen sich super mit ein und man hat das Gefühl, dass sie nicht erst seit ein paar Wochen in der SVK-Familie sind. Gepaart mit den Jungs der letzten Saison ist es eine tolle Truppe, auf die sich die Zuschauer und Fans freuen können!

Was für Ziele hast du und der SVK für die kommende Saison?

Mein persönlich oberstes Ziel ist es, die neue Rolle so auszuüben, dass die Mannschaft, das Trainerteam und auf der anderen Seite der Vorstand gleichermaßen zufrieden sind mit meiner Arbeit und den jeweiligen Mehrwert für ihren Bereich erkennen. Ich versuche, an allen Fronten zu helfen, aber natürlich auch viel zu lernen. Meine Erfahrung aus der aktiven Zeit als Spieler und Trainer hilft mir hier enorm. Es gibt aber logischerweise jeden Tag Sachen und Situationen, die man so das erste Mal kennenlernt.

Natürlich will ich helfen, die Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben und die Abteilung in allen Bereichen unterstützen. Das positive Feedback, welches ich in den ersten Wochen erhalten habe, sind hier nur weiterer Ansporn.

In jedem Fall freue ich mich echt tierisch auf die neue Runde, Mannschaft, Team ums Team, Fans, Zuschauer, Sponsoren und Förderer aller Art und last not least: Hildes einmaligen Kartoffelsalat!

Die großen Stützen für unser Männer 1-Team: Betreuer Stephan Teske und Physiotherapeutin Lisa Dieringer.

Für Sie vor Ort!

Sie kommt von hier, sie wird hier gemacht und sie ist hier zu Hause: die Kornwestheimer Zeitung. Überzeugen Sie sich jetzt 14 Tage lang von unserem journalistischen Angebot:

Ganz gleich, ob es sich um politische, wirtschaftliche, kulturelle oder sportliche Ereignisse handelt: Wir bieten Ihnen Fakten statt Gerüchte, sauber und fundiert recherchiert und analysiert, umfassende und exakte Informationen, die Ihr Meinungsbild stärken. **Und unser Lokalteil ist dabei das Herzstück: Denn was vor der eigenen Haustür passiert, ist natürlich von ganz besonderem Interesse.**

Plus: Jeden Donnerstag 4 Seiten Veranstaltungstipps und immer samstags „Wochenende – das Magazin von Sonntag Aktuell“: umfassendes, hintergründiges und unterhaltsames Lesevergnügen auf 24 Seiten.

Wir machen es Ihnen leicht:
Testen Sie die Kornwestheimer Zeitung jetzt 14 Tage kostenlos und unverbindlich. Einfach online bestellen unter www.abo-kwz.de/testabo

KORNWESTHEIMER ZEITUNG

Die Neuen

V.l.n.r. Pascal Welz, Jan Reusch, Nico Hiller und Tim Großmann

Der Start in die neue Saison bedeutet meist auch, neue Gesichter begrüßen zu dürfen. Mit Nico Hiller, Pascal Welz, Tim Großmann und Jan Reusch konnten die Abgänge der vergangenen Saison positionsgetreu ersetzt werden.

„Insgesamt glaube ich, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein sehr gutes Händchen bei unseren neuen Spielern hatten und dass wir Trainer aber auch die Zuschauer noch viel Spaß mit den Jungs haben werden. Es sind, wie gesagt, Jungs aus der Region, die Spaß am Handball haben und die, und das finde ich auch sehr wichtig, viel Lust haben in Kornwestheim Handball zu spielen und sich voll mit dem Verein identifizieren", freut sich Trainer Alexander Schurr auf die Zugänge.

Nico Hiller (Kreisläufer)

Durch den Abgang unseres langjährigen Kreisläufers Marco Kolotuschkin zum TSV Schmiden konnte mit Nico Hiller ein körperlich starker Kreisläufer verpflichtet werden.

Der 25-jährige Lehramtstudent in Tübingen spielte von 2011-2012 beim TSV Neuhausen/Filder und wechselte anschließend nach Balingen-Weilstetten II, wo er unter anderem für zwei Jahre mit den SVK-lern Felix Beutel und Christian Wahl zusammenspielte. Die letzten 4 Saisons ging er für den VfL Pfullingen auf Torejagd, mit dem er 2015 den Aufstieg in die 3. Liga feierte.

Trainer Alexander Schurr: *„Er hat viele Jahre in Pfullingen gute Leistungen gebracht, wollte aber einen Tapetenwechsel. Ich dachte lange, dass dies nicht umzusetzen sein wird, weil er eigentlich ein zu etablierter Spieler ist. Aber irgendwann hat er recht deutlich signalisiert, dass er sich gut vorstellen kann, nach Kornwestheim zu kommen. Er ist sehr, sehr ehrgeizig, will viel und bringt natürlich auch ein Gardemaß mit. Ich glaube, dass er Marco Kolotuschkin am Kreis sehr gut ersetzen kann."*

Pascal Welz (Torhüter)

Kein Unbekannter im Trikot des SVK wird Pascal Welz sein. Der ehemalige Bietigheimer, der von 2011-2014 für das Zweitliga-Team von der SG BBM Bietigheim auflief, hütete schon in der Hinrunde 2014/2015 gemeinsam mit Felix Beutel das SVK-Tor.

Im Sommer 2015 wechselte der in Stuttgart wohnende „Passi" dann zum TSB Heilbronn-Horkheim, wo er nach 3 Saisons bis zuletzt im Tor stand und unter anderem 2x Vizemeister wurde.

Trainer Alexander Schurr*: „Ein Top-Torhüter aus der Region. Ich kenne ihn schon aus Bietigheimer Zeiten. Jetzt war er viele Jahre in Horkheim, hat da immer seine Leistung gebracht und war auch Kapitän, soviel ich weiß. Natürlich macht es uns stolz, dass solche Spieler zu uns kommen. Das zeigt, dass hier manche Dinge stimmen. Er schließt eine Lücke, denn jetzt werden wir im Tor absolut gleichwertig aufgestellt sein."*

Tim Großmann (Linksaußen)

Durch den Abgang von Dominic Schaffert konnten wir mit Tim Großmann einen der gefragtesten Württembergliga-Spieler verpflichten. Tim kommt von der HSG Schönbuch und steht bei Trainer Alexander Schurr schon seit längerer Zeit auf der Liste. Gemeinsam mit Fabian Kugel und Eigengewächs Adrian Awad wird Tim die Linksaußenposition begleiten.

Trainer Alexander Schurr: *„Er ist vielleicht das unbeschriebenste Blatt von allen. Wir haben ja ganz klar die Philosophie ausgegeben, dass wir gerne Leute aus der Region haben möchten. Bei einem Drittligisten ist das natürlich nicht nur der Landkreis Ludwigsburg, aber eben auch nicht das Ausland. Tim hat für die HSG Schönbuch zwei sehr, sehr gute Saisons hintereinander in der Württembergliga gespielt, mit einem unheimlich guten Tore-Schnitt auf Linksaußen. Für einen Linksaußen ist er überdurchschnittlich groß mit mehr als 1,90 Metern. Er ist sehr schnell, und ich bin gespannt, wie er in seinem ersten Jahr zurechtkommt. Selbstverständlich gilt für ihn dasselbe, das im vergangenen Jahr auch für alle Neuzugänge galt: Es gibt erstmal eine gewisse Schonfrist. Und er ist vielleicht auch der, der am längsten braucht, weil er den größten Schritt macht. Ich erwarte aber von ihm, dass er seine Stärken, die er schon in Schön-*

buch ausgespielt hat, auch bei uns bringt. Dann werden wir viel Spaß haben. Er wird Vollgas geben, da bin ich mir sicher."

Jan Reusch (Rückraum-Mitte)

Als die Kaderplanungen schon ziemlich abgeschlossen schien, konnte mit Jan Reusch der SVK-Rückraum noch einmal ordentlich verstärkt werden. Der gelernte Mittelmann kommt vom insolvenzbedrohten TV Neuhausen/Erms und schließt somit die durch den Abgang von Jakob Jungwirth entstandene Lücke. Mit 22 Jahren weist Jan bereits Zweitliga-Erfahrung auf und stand zudem 8-mal im Aufgebot der Junioren-Nationalmannschaft.

Trainer Alexander Schurr: *„Jan ist ein hochinteressanter Spieler. Körperlich etwas kleiner gewachsen, verfügt über ein sehr gutes Spielverständnis und ein starkes Eins gegen Eins. Er trainiert gleichzeitig bei Frisch Auf! Göppingen, ist da also auch auf dem Schirm – genau wie bei anderen Top-Teams. Ich glaube, dass Jans Reise auch noch weitergeht. Für ihn war es wichtig, jetzt einen Verein zu haben, bei dem er sich etablieren kann, in dem etwas mehr Ruhe ist. So hat er sich zu Recht für Kornwestheim entschieden."*

Bereits beim Weißwurstfrühstück empfangen unsere Neuen die Gäste mit dem restlichen Team.

Werner Sälzer
vereidigter Buchprüfer / Steuerberater

Fachberater
für Testamentsvollstreckung und
Nachlassverwalung (DStV e. V.)

Seit 25 Jahren Partner des
SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

auch Ihr Partner in Sachen:

- Organisation und/oder Übernahme des betrieblichen Rechnungswesens mittelständischer Unternehmen.
- Finanzbuchhaltung mit digitalem Belegwesen, Lohnbuchhaltung einschl. digitaler Lohnakte
- betriebliche und private Steuererklärungen
- Nachfolgegestaltungen einschl. Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung.

www.werner-saelzer-steuerberatung.de

Werner Sälzer
Steuerberater und
vereidigter Buchprüfer

Bahnhofstraße 3 - 5
70806 Kornwestheim

Fon 0 71 54 / 81 67 30
Fax 0 71 54 / 81 67 330

wsaelzer@steuerberatung-saelzer.de

SV Salamander Korn

Saison 20

Vorne v. l.: Physiotherapeutin Lisa Dieringer, Adrian Awad, Christian Wahl, Peter Jungwirth
Mitte v. l: Stellv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, Betreuer Stephan Teske, Athletiktrainer Jens Babel, Axel Steffens, Marv
Hinten v. l.: Mannschaftsarzt Dr. med. Simeon Geronikolakis, Torwarttrainer Markus Brodbeck, Tobias Pichler, Julius E
Es fehlen: Marco Lantella, Betreuerin Katharina H

weller-AUTOMOBILE.DE
BAUSTOLZ EIN HAUS. EIN PREIS.
30 Jahre ADASYS a Poindus Company
SWLB www.SWLB.de/strom

westheim 1894 e. V.
18 - 2019

© Foto Marco Nägele

, Pascal Welz, Felix Beutel, Jan Reusch, Tim Scholz, Fabian Kugel, Trainer Alexander Schurr
in Flügel, Christopher Tinti, Stavros Miliadis, Hendrik Schoeneck, Nico Hiller, Tim Zeppmeisel, Sportlicher Leiter Mirko Henel
mrich, Tim Großmann, Co-Trainer Frieder Hansen, Individualtrainer Manuel Diederich, Abteilungsleiter Andreas Postl
Henkel, Schiedsrichterbetreuerin Christa Henkel

WALTHER
BEDACHUNGEN GMBH
Ihr Spezialist fürs Dach

STÄDTISCHE WOHNBAU
KORNWESTHEIM GMBH

DMG MORI

Portrait

Chef-Trainer

Name Alexander Schurr
Spitzname Alex
Geburtstag 18.07.1980
Im SVK seit: 2017
Vorherige Vereine:
Trainer: SV Remshalden
Spieler: SV Remshalden, TV Oppenweiler, TSV Bartenbach, Frisch Auf Göppingen (Jugend)
Beruf Sportwissenschaftler, Universitäts-Dozent

Co-Trainer

Name Frieder Hansen
Spitzname Toft
Geburtstag 17.12.1978
Im SVK seit: 2012
Vorherige Vereine:
SV Fellbach, TSV Birkenau, Neckarsulmer Sport-Union
Beruf Lehrer

Sportlicher Leiter

Name Mirco Henel
Spitzname -
Geburtstag 27.09.1976
Größe 1,98 m
Im SVK seit: wieder seit 2018

Name Felix Beutel
Spitzname -
Geburtstag 13.12.1993
Trikot Nr. 16
Position Torwart
Größe 1,90 m
Gewicht 85 kg
Im SVK seit: 2014
Vorherige Vereine:
TV Altenstadt, Frisch Auf Göppingen, HV Stuttgarter Kickers, HBW Balingen Weilstetten
Beruf Student

Name Pascal Welz
Spitzname Passi
Geburtstag 21.09.1990
Trikot Nr. 23
Position Torwart
Größe 1,94 m
Gewicht 88 kg
Im SVK seit wieder seit 2018
Vorherige Vereine:
SG BBM Bietigheim, SV Salamander Kornwestheim, TSB Horkheim
Beruf Account-Manager

Name Tim Scholz
Spitzname Sissi
Geburtstag 16.06.1997
Trikot Nr. 4
Position RR/RA
Größe 1,85 m
Gewicht 80 kg
Im SVKseit 2016
Vorherige Vereine:
HSC Schmiden/Oeffingen, TSV Schmiden
Beruf Student

Name Tim Großmann
Spitzname Franz
Geburtstag 10.09.1992
Trikot Nr. 5
Position LA
Größe 1,93 m
Gewicht 85 kg
Im SVK seit 2018
Vorherige Vereine:
HSG Schönbuch
Beruf
Inbetriebnehmer Robotik

Name Christian Wahl
Spitzname Christiano
Geburtstag 01.01.1991
Trikot Nr. 7
Position RM
Größe 1,84 m
Gewicht 86 kg
Im SVK seit: Saison 2014/15 und wieder ab Saison 2017/18
Vorherige Vereine:
HBW Balingen-Weilstetten, TV 1893 Neuhausen
Beruf Student

Portrait

Name Jan Reusch
Spitzname -
Geburtstag 08.02.1996
Trikot Nr. 8
Position Rückraum-Mitte
Größe 1,80 m
Gewicht 81 kg
Im SVK seit 2018
Vorherige Vereine:
TV 1893 Neuhausen
Beruf Student

Name Peter Jungwirth
Spitzname Juwi
Geburtstag 29.09.1987
Trikot Nr. 13
Position RA
Größe 1,80 m
Gewicht 83 kg
Im SVK seit Minis (mit Unterbrechungen)
Vorherige Vereine:
TV Kornwestheim, HBR Ludwigsburg, SC Magdeburg, HSG Wetzlar, TV Bittenfeld
Beruf Lehrer

Name Fabian Kugel
Spitzname Fabler, Kugel
Geburtstag 09.03.1991
Trikot Nr. 17
Position LA
Größe 1,83 m
Gewicht 90 kg
Im SVK seit 2011
Vorherige Vereine:
HBW Balingen-Weilstetten, TV Weilstetten
Beruf Student

Name Christopher Tinti
Spitzname Tinti
Geburtstag 25.02.1989
Trikot Nr. 19
Position RR
Größe 1,91 m
Gewicht 90 kg
Im SVK seit 2009
Vorherige Vereine:
HSG Fridingen
Beruf Beamter

Name Hendrik Schoeneck
Spitzname Hennes
Geburtstag 13.09.1993
Trikot Nr. 20
Position RL
Größe 1,99 m
Gewicht 100 kg
Im SVK seit 2016
Vorherige Vereine:
TB Richen, TV Flein, SG BBM Bietigheim
Beruf Steuerfachangestellter

Name Axel Steffens
Spitzname -
Geburtstag 10.01.1990
Trikot Nr. 21
Position RM
Größe 1,84 m
Gewicht 91 kg
Im SVK seit: 2017
Vorherige Vereine:
TSV Schmiden, VfL Waiblingen
Beruf Student

Name Nico Hiller
Spitzname -
Geburtstag 21.01.1993
Trikot Nr. 31
Position Kreis
Größe 1,97 m
Gewicht 104 kg
Im SVK seit 2018
Vorherige Vereine:
HC Wernau, TSV Wolfschlugen, TSV Neuhausen/Filder, HBW Balingen-Weilstetten II, VfL Pfullingen
Beruf Student

Name Adrian Awad
Spitzname Addy
Geburtstag 21.09.1995
Trikot Nr. 37
Position LA
Größe 1,74 m
Gewicht 73 kg
Im SVK seit: 2006
Vorherige Vereine: -
Beruf Student/Trainer

Portrait

Name Julius Emrich
Spitzname Emma
Geburtstag 20.09.1985
Trikot Nr. 42
Position KM
Größe 1,91 m
Gewicht 102 kg
Im SVK seit: 2017
Vorherige Vereine: SG BBM Bietigheim, Kadetten Schaffhausen, TV 1893 Neuhausen, HV Stuttgarter Kickers, TV Bittenfeld 1898, SG Willstätt/Schutterwald, TuS Schutterwald, HTV Meißenheim
Beruf Dipl.-Ing. Fahrzeugtechnik

Name Marvin Flügel
Spitzname -
Geburtstag 21.02.1996
Trikot Nr. 55
Position RM/RL/RR
Größe 1,86 m
Gewicht 91 kg
Im SVK seit 2011
Vorherige Vereine:
HBi Weilimdorf/Feuerbach
Beruf Student

Torwart-Trainer
Name Markus Brodbeck
Spitzname Brody
Geburtstag 14.01.1973
Im SVK seit: 2008
Vorherige Vereine:
TSG Ludwigsburg-Oßweil
Beruf
Wertpapier-Spezialist

Athletik-Trainer
Sportschule Via Nova
Name Jens Babel
Spitzname -
Geburtstag 24.06.1976
Im SVK seit 2009
Beruf Sporttherapeut, Gesundheitsmanager

Individualtrainer
Name Manuel Diederich
Spitzname Mane
Geburtstag 05.01.1978
Im SVK seit **2015**
Vorherige Vereine:
TV Oppenweiler
Beruf: Verkaufsleiter

Mannschaftsarzt
Name Dr. med. Simeon Geronikolakis
Spitzname Dr. Gero
Geburtstag 06.06.1980
Im SVK seit Oktober 2015
Beruf
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Manuelle Medizin/Chirotherapie
Nähere Informationen über Dr. Geronikolakis unter **www.dr-geronikolakis.de**

Physiotherapeutin
Name Lisa Dieringer
Spitzname -
Geburtstag 07.01.1986
Im SVK seit 2009
Beruf Physiotherapeutin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Teambetreuer
Name Stephan Teske
Spitzname -
Geburtstag 17.02.1968
Im SVK seit 2009
Beruf Automobilverkäufer

Portrait

Teambetreuerin

Name	Katharina Henkel
Spitzname	Kadda, Kädderle
Geburtstag	26.06.1983
Im SVK seit	2005
Beruf	Verwaltungsfach-angestellte

Schiedsgerichtorganisation

Name	Christa Henkel
Spitzname	Mama Henkel
Geburtstag	18.04.1953
Im SVK seit	2005

Spielplan 3. Liga Herren 1
Saison 2018/2019
SV Salamander Kornwestheim Handball

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Sa	25.08.2018	20:00	**SVK**	TuS 04 Dansenberg
So	02.09.2018	17:00	TSV Neuhausen/Filder	**SVK**
Sa	08.09.2018	20:00	**SVK**	TV Willstätt
Sa	15.09.2018	19:00	TGS Pforzheim	**SVK**
Sa	22.09.2018	20:00	VfL Pfullingen	**SVK**
Sa	29.09.2018	20:00	**SVK**	HSG Konstanz
Sa	06.10.2018	19:30	HG Saarlouis	**SVK**
Fr	12.10.2018	20:00	**SVK**	HC Oppenweiler/Backnang
Sa	20.10.2018	20:00	Rhein-Neckar-Löwen II	**SVK**
Sa	27.10.2018	19:30	TuS Fürstenfeldbruck	**SVK**
Sa	03.11.2018	20:00	**SVK**	TSG Haßloch
Sa	17.11.2018	20:00	TSB Heilbronn-Horkheim	**SVK**
Fr	23.11.2018	20:00	**SVK**	HBW Balingen-Weilstetten II
Sa	01.12.2018	20:00	**SVK**	VTZ Saarpfalz
Sa	08.12.2018	20:00	TVS 1907 Baden-Baden	**SVK**
Sa	15.12.2018	20:00	TuS 04 Dansenberg	**SVK**
Fr	18.01.2019	20:00	**SVK**	TSV Neuhausen/Filder
Fr	25.01.2019	20:30	TV Willstätt	**SVK**
Sa	02.02.2019	20:00	**SVK**	TGS Pforzheim
Sa	09.02.2019	20:00	**SVK**	VfL Pfullingen
Sa	16.02.2019	20:00	HSG Konstanz	**SVK**
Sa	23.02.2019	20:00	**SVK**	HG Saarlouis
Sa	09.03.2019	20:00	HC Oppenweiler/Backnang	**SVK**
So	17.03.2019	17:00	**SVK**	Rhein-Neckar-Löwen II
Sa	23.03.2019	20:00	**SVK**	TuS Fürstenfeldbruck
Sa	30.03.2019	19:30	TSG Haßloch	**SVK**
Fr	05.04.2019	20:30	**SVK**	TSB Heilbronn-Horkheim
So	14.04.2019	17:00	HBW Balingen-Weilstetten II	**SVK**
Sa	27.04.2019	19.00	VTZ Saarpfalz	**SVK**
Sa	04.05.2019	19:00	**SVK**	TVS 1907 Baden-Baden

Stand 17.07.2018/mb

Mit dem Bus zum Spiel

Mit dem Bus zu den Auswärtsspielen. In der Saison 2018/2019 setzt die Handballabteilung bei neun Auswärtsspielen in der 3. Liga Süd einen Bus ein.
Wir bieten unseren Fans die Möglichkeit, die Mannschaft bei den Auswärtsfahrten zu begleiten, um diese zusammen mit unserem Trommler-Team lautstark zu unterstützen. Abfahrt ist immer am FunSportZentrum, Bogenstraße 35, in Kornwestheim. Für Getränke während der Fahrt ist bestens gesorgt.

Der Fahrpreis beträgt 9 Euro für Fans, 5 Euro für Dauerkarteninhaber, Sponsoren, Freundeskreis, Mitarbeiter und Mitglieder der SVK-Handballabteilung sowie 2 Euro für Kinder/Jugendliche. Ihre Anmeldung richten Sie bitte möglichst eine Woche vorher an:
handball-fanbus@sv-kornwestheim.de

Natürlich sind auch komplette Jugend- und Aktiven-Mannschaften herzlich willkommen.

Wir fahren selbstverständlich mit unserem bewährten Partner Hönes Reisen aus Kornwestheim.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei Bernd Schopf für seine wertvolle Unterstützung bei der Realisierung des Projektes „Busfahrten“.

Tag	Datum	Abfahrt	Heim	Spielbeginn
Sa	06.10.18	14:45 Uhr	HG Saarlouis	19:30 Uhr
Sa	20.10.18	16:45 Uhr	Rhein-Neckar-Löwen II	20:00 Uhr
Sa	27.10.18	15:00 Uhr	TuS Fürstenfeldbruck	19:30 Uhr
Sa	08.12.18	16:30 Uhr	TVS 1907 Baden-Baden	20:00 Uhr
Sa	15.12.18	16:00 Uhr	TuS 04 Dansenberg	20:00 Uhr
Fr	25.01.19	16:30 Uhr	TV Willstätt	20:30 Uhr
Sa	16.02.19	16:00 Uhr	HSG Konstanz	20:00 Uhr
Sa	30.03.19	16:00 Uhr	TSG Haßloch	19:30 Uhr
Sa	27.04.19	15:30 Uhr	VTZ Saarpfalz	19:00 Uhr

...immer eine Reise wert
Hönes

Hönes Reisen GmbH

Münchinger Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 30 38 · Telefax 0 71 54 / 68 52
www.hoenes-reisen.de · info@hoenes-reisen.de

Hönes
...immer eine Reise wert

GEIGER
Stuckateurgeschäft

Trockenausbau
Innen- und Außenputz
Fassadenrenovierung
Vollwärmeschutz
Malerarbeiten

Seit 1925

Daniel Geiger · Stuckateur- und Malergeschäft
Karlstraße 23 A · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 61 38 · Fax 0 71 54 / 1 64 29

DRUCKEREI

SAUTTER

Die flexible Druckerei in Kornwestheim

Jürgen Sautter
Druckerei
Gerokstraße 1
70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 51 82
Telefax (07154) 272 81

Geschäftsdrucksachen · Privatdrucksachen · Kataloge · Broschüren · Vereinsmitteilungen · Digitaldruck

Entwurf und Gestaltung

Druckweiterverarbeitung

Kompetente und unverbindliche Beratung

Moments of excellence ...

STUTTGART

Kempa

Männer 2 - Bezirksliga

Hinten v. l.: Fabian Jüngling, Dennis Bullinger, Tim Wünsch, Benedikt Salathe, Stavros Miliadis, Marco Bahmann, Lukas Nethe, Timo Jüngling.
Vorne v. l.: Trainer Frank Schmid, Moritz Salathe, Martin Vochazer, Jan Niklas Jäger, Justin Thielen, Paul Lang, Pavle Augustinovic, Robin Rothermund.
Es fehlen: Leonard Jäger, Florian Freund, Niko Brunner, Dominik Künzel, Nikolai Milunic, Sebastian Balkenhol, Betreuer Peter Salathe, Torwarttrainer Frank Brodbeck

Wir danken unseren Trikotsponsoren

Allianz
Schaible & Raimondo

EK KRAUSS
Sanitär • Flaschnerei • Heizung
Meisterbetrieb für Haustechnik
www.krauss-kg.de

Hallo,

Fans des SV Kornwestheim, eine ereignisreiche Saison mit dem knappen Scheitern im Relegationsendspiel um die Landesliga liegt hinter uns. Hier auch nochmal ein herzliches Dankeschön für die phantastische Unterstützung.

Nachdem Trainer Stephan Christ aus privaten Gründen etwas kürzer tritt, möchten wir, Frank Schmid und Frank Brodbeck als neues Trainergespann Sie zum Beginn der neuen Saison 2018/2019 begrüßen.

Mit den Vorbereitungen auf die neue Saison hat die Mannschaft sich wie folgt verändert: Verabschieden müssen wir uns leider von Jan Fuhrmann (SKV Oberstenfeld), Maximilian Remmler (TSF Ditzingen) und Sebastian Daub, der aus privaten Gründen etwas kürzer tritt.

Wir wünschen den Jungs viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

Zwecks Auslands-Aufenthalten muss das Trainergespann außerdem in der Vorrunde auf Benedikt Salathe und Nikolai Milunic verzichten.

Neben einigen Abgängen kommen mit Tim Wünsch, Leonard Jäger, Jan Niklas Jäger, Justin Thielen, Moritz Salathe und einigen Spielern der A-Jugend junge Talente aus der eigenen Jugend hinzu.

Nach einigen Wochen des Wunden-Leckens geht der Blick wieder ganz klar nach vorne.

Der Fokus richtet sich darauf, im 3. Jahr den Aufstieg in die Landesliga direkt zu schaffen.

Unser Ziel ist es, für die kommende Runde aus einer starken Defensive einen schnellen und attraktiven Handball zu spielen.

Freuen Sie sich auf die neue Runde des Männer 2-Teams, das für spannende Spiele in der Sporthalle Ost sorgen wird.
Unterstützen Sie, liebe SVK-Anhänger, unsere Mannschaft, damit wir gemeinsam unser Saisonziel erreichen.

25 Jahre

DIE WERKSTATT

Niedermayer & Eggerer GmbH
Stuttgarter Straße 140 · 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 16232 · Telefax 22962

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Karosserie- und Unfall-Instandsetzung
- Inspektions-Service aller Marken
- An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- TÜV-Abnahme montags und donnerstags

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

LBS

Ihr Baufinanzierer in Kornwestheim:

Immer am Ball für Sie!

Bezirksleiter
Benjamin Rieger

LBS-Beratungsstelle
Solitudestraße 49
71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 29869-0
Benjamin.Rieger@LBS-BW.de

Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Männer 3 - Kreisliga A

Hinten v. l.: Axel Kieber, Willi Haberkorn, Tobias Gröger, Marcel Reimann, Benjamin Schwaderer.
Vorne v. l.: Julian Anhorn, Robin Reinhard, Philipp Conrad, Niklas Rohfleisch, Steffen Neunzling.
Es fehlen: Miro Seiler, Florian Stöcker, Alexander Moosmann, Fabio Cacciola, Felix Postl

Wir danken unserem Trikotsponsor rentES mobile sicherheitstechnik

SVK 3 geht mit der Mission Wiederaufstieg an den Start

Die vergangene Saison war alles andere als leicht für die 3. Herrenmannschaft des SVK. Gemeinsam mit Trainer Marcel Thoms durchlebte man viele Höhen und Tiefen. Am Ende der gemeinsamen Zeit – Thoms beendete nach der Saison seine Tätigkeit als Trainer des SVK 3 – stand aus sportlicher Sicht leider ein Tief. Denn die Mannschaft verpasste nach langem Zittern den Klassenerhalt und musste sich nach zwei Jahren aus der Bezirksklasse in die Kreisliga A verabschieden. Besonders in der Rückrunde erhielten die SVKler die eine oder andere Lehrstunde von ihren Kontrahenten: Nur zwei Siege aus elf Spielen konnte man von Januar bis April 2018 einfahren. In der gesamten Saison gelangen nur magere sechs Erfolge. Dem gegenüber standen sechzehn Spieltage, an denen man als Verlierer aus der Halle gehen musste – eine bittere Bilanz, mit der vor allem die Spieler nicht zufrieden waren. Die bevorstehende Saison in der Kreisliga A soll nun ein Neustart sein. Gleichzeitig will man an alte Erfolge anknüpfen. Das Highlight war der Aufstieg in die Bezirksklasse in der Saison 2015/16. Nach dem Aufstieg hatten sich die SVKler auch in der darauffolgenden Saison in der Klasse behaupten können. Das klare Ziel wird deshalb nun der direkte Wiederaufstieg sein.

Langweilig ist dabei ein Adjektiv, das dem SVK 3 fremd ist. Denn nicht nur aus sportlicher Sicht machen es die Jungs gerne spannend. Auch nach Ende der aktuellen Spielrunde kehrte keine Ruhe ein. Obwohl bereits seit längerer Zeit feststand, dass Trainer Marcel Thoms sich nach rund acht Jahren neuen Herausforderungen widmen und nicht länger als Trainer zur Verfügung stehen wird, gelang es bisher nicht, einen Nachfolger für ihn zu finden. Auch der Spielkader sorgt für Bauchschmerzen: Einige Spieler hatten bereits unmittelbar nach Saisonabschluss angekündigt, dass sie die Mannschaft bzw. den Verein verlassen oder kürzer treten werden. Mit Tim Layher wandert beispielsweise ein tragender Spieler ab, um künftig für die HSG Marbach-Rielingshausen als Kreisläufer Tore zu werfen. Auch Rückraumspieler Tobias Biegel wird den SVK aufgrund eines Umzugs nicht weiter unterstützen können. Während Dominik Bladek, der erst vor kurzem zur Truppe hinzugestoßen war, sich dazu entschieden hat, noch ein Jahr in der A-Jugend bei der HB Ludwigsburg dranzuhängen, hat Dennis Bullinger signalisiert, dass er in der kommenden Saison wieder für die Zweite des SVK an den Start gehen möchte. Zudem fällt Mittelmann Willi Haberkorn aufgrund einer Schulteroperation für mindestens ein halbes Jahr aus. Wegfallen werden auch Timo Kull und Tim Fischer, die ihre Handballkarriere zumindest vorübergehend beenden werden. Doch es gibt für den SVK 3 auch einige Neuzugänge zu vermelden, die optimistisch stimmen: Mit Miro Sailer wird z. B. ein altbekanntes Gesicht in die Reihen des SVK 3 zurückkehren. Zudem werden Marcel Reimann, der bereits in der Jugend beim SVK aktiv war, und Felix Postl nach einer Handballpause dazu stoßen. Es bleibt also bereits vor Beginn der neuen Saison spannend, wie sich die Situation weiter entwickeln wird – alles andere wäre doch auch irgendwie zu langweilig für den SVK 3.

Sina Schüssler

Sportler, ob Amateure oder Profis, ob Mannschaftssportler oder Einzelkämpfer, verbindet eins: der Wille zur Leistung. Das haben Sie auch mit MANN+HUMMEL gemeinsam. Unsere Leistungen in Sachen innovativer Systemlösungen rund um die Filtration, haben uns zu einem führenden Lieferanten der internationalen Automobilindustrie gemacht. Vielleicht steckt ja auch in Ihrem Auto ein Produkt von MANN+HUMMEL, das für besonders gute Leistung sorgt.

www.mann-hummel.com

Leadership in Filtration

MANN+HUMMEL

Männer 4 - Kreisliga C

Hinten v. l.: Dirk Steiner, Matthias Braun, Tobias Stark, Dirk Grünewald, Christian Wopperer, Zeitnehmer Joseph Bernart, Sven Scholz, Tobias Gröger, Oliver Wolter.
Vorne v. l.: Stefan Kenzler, Markus Biehl, Steffen Neunzling, Daniel Bernart, Axel Kieber, Erich Heibel, Jan Ben Brahim, Lars Gneithing.
Es fehlen: Armin Baum, Steffen Drehmann, Jürgen Dutko, Hans Joachim Gröger, Christopher Herwig, Rafet Oral, Andreas Postl, Marc Sperling, Stephan Teske, Jürgen Weimer, Matthias Wörwag, Philipp Moor

Wir danken unseren Trikotsponsoren

JAISER Schlosserei & Metallbau

Eugen Haas Immobilien-GmbH
WEG- und Miet-Verwaltungen

Ein buntes Team mit ständig wechselnder Facette ist die beste Umschreibung für unsere Männer 4-Mannschaft. Es gibt einige fest verankerte Spieler, die immer mitspielen, aber auch einige Spieler, die aus unterschiedlichen Gründen nur punktuell ins Spielgeschehen eingreifen können.

In der abgelaufenen Saison konnte mit dem 7. Platz und 12:20 Punkten in der Kreisliga C die Klasse nur knapp gehalten werden. Teamchef Stefan Kenzler gibt das Ziel Klassenerhalt auch für die nächste Saison aus.

Die Verzahnung zu den anderen Herren-Mannschaften klappt gut. Junge Spieler oder Spieler, die nach einer Verletzung den ersten Schritt machen, halfen gerne bei der „Vierten“ aus und waren sich nicht zu schade, in der unteren Spielklasse anzutreten.

Eine separate Trainingszeit steht dem Team nicht zur Verfügung. Zusammen mit der AH wird am Freitag versucht, die nötige Fitness und die notwendigen handballerischen Fähigkeiten zu erhalten.

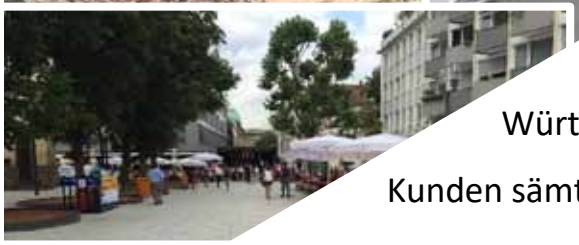
Ein großer Dank geht an Stefan Kenzler, der sich um fast alle Belange bei der „Vierten“ kümmert.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

I·S·T·W PLANUNGSGESELLSCHAFT

Ideen · Service · Termintreue · Wirtschaftlichkeit

Abwasserbeseitigung · GIS · Projektsteuerung · Sport- und Freianlagen · Städtebau · SiGe · Verkehrswesen · Vermessung · Wasserbau · Wasserversorgung



Wir suchen Verstärkung für unser Team!

· Bauleiter (in) ·

· Projektleiter (in) · Bauzeichner (in) ·

· Vermessungstechniker (in) ·

Weitere Infos finden Sie auf www.istw.de/karriere

Die I·S·T·W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH gehört zu den führenden Ingenieurbüros in Baden-Württemberg und Sachsen. An vier Standorten bieten wir unseren Kunden sämtliche Ingenieurleistungen zu insgesamt 11 Fachbereichen an.

www.istw.de

I·S·T·W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

Franckstraße 4
71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141 / 24236-0
E-Mail: info@istw.de

Lederstraße 11
75356 Calw
Tel.: 07051 / 24236-0
E-Mail: info@istw.de

Am Schuppach 3
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 / 202386-0
E-Mail: info@istw.de

Fritz-Reuter-Straße 11
09423 Gelenau
Tel.: 037297 / 821-0
E-Mail: info@istw.de

Hinten v. l.: Steffen Hanselmann, Dirk Volkenborn, Jörg Andres, Marc Wid.
Vorne v. l.: Andras Hald, Frank Bladek, Eberhard Haag, Stephan Teske.
Es fehlen: Hans Gröger, Mirko Dugandzic, Horst Jouvenal und Peter Grosenick

Weiterhin sportlich ins Wochenende mit der AH

Nach einem „Zwischenstop" in der Kornwestheimer Rechberghalle, konnten wir wieder in unsere gewohnte Wirkungsstätte – die Römerhügelhalle – zurückkehren.

Freitagabends kommt es somit wieder zum legendären Kräftemessen von Rot gegen Weiß. Und obwohl bei uns der Spaß im Vordergrund steht, kommen wir doch ganz gehörig ins Schwitzen. Die verbrauchten Kalorien werden anschließend aber durch einen kleinen Umtrunk wieder ersetzt.

Leider plagen uns auch Nachwuchssorgen. Wenn du also Lust auf Handball hast und dich mal wieder sportlich betätigen möchtest, schau einfach freitags bei uns vorbei.

Wir trainieren von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Römerhügelhalle 2.

Nicht nur AH-Spieler, auch Betreuer und „Bierzapfer": unser Stephan

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

hörhaus am bahnhof kornwestheim

- hörgeräte meisterbetrieb
- hörgeräte aller hersteller
- tinnitusberatung
- kinder hörgeräteanpassung
- gehör-lärm-schwimmschutz
- kostenlose gehörschutzberatung für firmen und privat
- kostenloser hörtest
- eigenes labor für maßohrpaßstücke
- reparaturservice aller fabrikate
- umfangreiches zubehörprogramm
- lieferant aller krankenkassen

hörakustik meister
günther manz
bahnhofsplatz 15
70806 kornwestheim
tel 07154 804504
fax 07154 804505
e-mail: hallo@hoerhaus.com
web: www.hoerhaus.com

hörhaus am bahnhof kornwestheim

Für uns zählt, wie im Sport,
der Wille zu Leistung und Disziplin.

Nur dann kann man erfolgreich sein.

- Elektroinstallation
- Blitzschutz
- Zeiterfassung
- Zugangskontrolle
- EDV-Netzwerke
- Video, Einbruch-, Brandmeldeanlagen
- Störungsdienst rund um die Uhr

Qualität und Leistung vom Fachmann. Mit Service und Garantie!

Ludwigsburg
Tel. 07141/4770-0
Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142/9333-0
Affalterbach
Tel. 07144/89 7873-0
www.noz-elektro.de

NOZ Elektro-Technik

IHR PARTNER seit 1976

VdS

Elektromagnetische Verträglichkeit EMV-SK Sachkundiger

TÜV ISO 14001 OHSAS 18001

Frauen 1 - Landesliga

Hinten v. l.: Tanja Bahmann, Melanie Stark, Eva Bäuerle, Sandra Schneider, Alisa Torkler, Susanne Seifert, Daniela Bahmann, Nina Haug.
Vorne v. l: Marei Weiß, Lara Reichert, Vanessa Durian, Carina Lüders, Romina Holzer, Kim Callan, Rebecca Hald, Trainer Markus Lenz.
Es fehlen: Svenja Biehl, Laura Küblböck, Nina Rück, Helena Georgoudis, Betreuerin Ann-Katrin Schmid, Torwarttrainer Hannes Diller.

Mit einem Endergebnis von 21:23 Punkten nach der Saison 2017/18 in der Tabellenmitte lieferte die Mannschaft, die zum zweiten Mal in der Landesliga antrat, ein vorzeigbares Ergebnis und kletterte im Vergleich zum Vorjahr drei Tabellenplätze nach oben. In der kommenden Saison soll das Punkteverhältnis jedoch in jedem Fall positiv ausfallen. Trainer Markus Lenz hat ein klares Ziel vor Augen: „Dieses Mal wollen wir weiter vorne mitspielen."

Auf dem Feld freut sich Lenz über eine gute Kontinuität, denn fast alle Spielerinnen der letzten Saison bleiben Kornwestheim erhalten. Ein paar Veränderungen gibt es aber dennoch: Rückraumspielerin Miriam Battista und Torhüterin Lisa Conradt werden aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am aktiven Spielbetrieb teilnehmen, da das Verletzungsrisiko aufgrund von Problemen im letzten Jahr zu hoch ist. Larissa Wisniewski verbringt den Großteil der Saison im Ausland und wird deshalb auch nicht antreten. Fabienne Würth geht es ähnlich wie Torhüterin Sarah Neuberger, beide werden dieses Mal mit der zweiten Mannschaft in die Runde starten. Wir danken allen Spielerinnen für ihre Beteiligung am Erfolg der letzten Saison und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft!

Verstärkung erhält die erste Mannschaft ab sofort von Carina Lüders als neue Torfrau, sowie von den Nachwuchstalenten Tanja Bahmann und Nina Haug. Außerdem steht auch Svenja Biehl, die nach einem Auslandsaufenthalt zurückgekehrt ist, wieder für den SVK auf dem Spielfeld. Die Stärke der Mannschaft liegt schon seit längerem in dem beständigen Kern aus einigen Spielerinnen, die schon seit der Jugend gemeinsam trainieren. Es besteht ein sehr guter Zusammenhalt, Neuzugänge wurden immer herzlich aufgenommen und das gute Klima neben dem Spielfeld soll auch in Zukunft in positive Spielenergie umgesetzt werden.

Restaurant ADLER
der feine Grieche

Reifen und Felgen

Bauer Reifendienst

Reifendruckkontrollsysteme
Leasingabrechnung
Einlagerung
Reinigung
Beratung
Montage
Verkauf

Bauer Reifendienst
Remsstraße 4
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 21 0 21
info@bauer-reifenundmehr.de
www.bauer-reifenundmehr.de
facebook.com/Bauer.Reifenundmehr

Ihr persönlicher Reifenexperte

Portrait F1

Name	Markus Lenz
Position	Trainer
im Verein seit	seit 2014
Beruf	Lehrer

Name	Romina Holzer
Trikot-Nr.	30
Position	TW
im Verein seit	schon immer
Beruf	Sportökonomin SVK Geschäftsstellenleiterin

Name	Carina Lüders
Trikot-Nr.	16
Position	TW
im Verein seit	2018
Beruf	Bürokauffrau

Name	Alisa Torkler
Trikot-Nr.	2
Position	RL/RR
im Verein seit	2016
Beruf	Studentin

Name	Daniela Bahmann
Trikot-Nr.	6
Position	RL
im Verein seit	den Minis
Beruf	Studentin

Name	Marei Weiß
Trikot-Nr.	8
Position	LA
im Verein seit	den Minis bis 2013, wieder ab 2015
Beruf	Sporttherapeutin

Name	Rebecca Hald
Trikot-Nr.	9
Position	RM/RA
im Verein seit	den Minis
Beruf	Studentin

Name	Kim Callan
Trikot-Nr.	10
Position	RA
im Verein seit	2006
Beruf	Studentin

Über 60 Jahre in Kornwestheim

WALTHER
BEDACHUNGEN GMBH

Ihr Spezialist fürs Dach

Steildach
Fassaden ■ Flachdach
Dachbegrünung

Telefon 0 71 54 / 82 35 - 0

Enzstraße 30 · 70806 Kornwestheim

Ausgezeichnet mit dem „Meisterhaft-Gütesiegel“ durch den Landesinnungsverband des Dachdecker-Handwerks Baden-Württemberg!

Leistungsverbund
Mitglied der Dachdecker-Innung

Portrait F1

Name	Melanie Stark
Trikot-Nr.	11
Position	LA/RA
im Verein seit	1999
Beruf	Lehrerin

Name	Eva Bäuerle
Trikot-Nr.	13
Position	KL
im Verein seit	den Minis
Beruf	Ergotherapeutin

Name	Tanja Bahmann
Trikot-Nr.	14
Position	RL/LA
im Verein seit	den Minis
Beruf	Studentin

Name	Lara Reichert
Trikot-Nr.	18
Position	RM/KL
im Verein seit	2012
Beruf	Auszubildende

Name	Sandra Schneider
Trikot-Nr.	19
Position	RL/LA
im Verein seit	2009-2014, wieder ab 2016
Beruf	Polizeibeamtin

Name	Susanne Seifert
Trikot-Nr.	21
Position	RM/RL
im Verein seit	2014
Beruf	Medizinpro-dukteberaterin

Name	Nina Rück
Trikot-Nr.	28
Position	KL/LA/RA
im Verein seit	2012
Beruf	Bürokauffrau

Name	Helena Georgoudis
Trikot-Nr.	28
Position	LA
im Verein seit	der Jugend, wieder ab 2017
Beruf	Physiotherapeutin

Portrait F1

Name	Nina Haug
Trikot-Nr.	67
Position	RL/RR
im Verein seit	den Minis
Beruf	Studentin

Name	Vanessa Durian
Trikot-Nr.	98
Position	LA/RM
im Verein seit	2012
Beruf	Studentin

Name:	Ann-Katrin Schmid
Position:	Betreuerin
Im Verein:	seit den Minis
Beruf	Gesundheits- und Krankenpflegerin

Es fehlen:

Name:	Svenja Biehl
Trikot-Nr.	33
Position:	RM/LA
Im Verein:	seit 2010
Beruf	Studentin

Name:	Laura Kübelböck
Trikot-Nr.	95
Position:	RR/RL/RA
Im Verein:	2002 - 2012, wieder ab 2015
Beruf	„was mit Autos“

Wir danken unseren Trikotsponsoren

k[ö]nig FOTOGRAFIE

GRUB RECHTSANWÄLTE & NOTARE
Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG

Frauen 2 - Bezirksklasse

Hinten v. l.: Betreuerin Jasmin Stotz, Fabienne Würth, Sarah Möckel, Lisa Huband, Franziska Kirchner, Julia Glaser, Nina Haug, Trainer Ralph Geiger.
Vorne v. l: Betreuerin Veronika Bopp, Vanessa Durian, Tanja Bahmann, Caroline Häußermann, Sarah Neuberger, Lara Tank, Nina Rück.
Es fehlen: Lea Karamanlis, Laura Albrecht, Luca Fina, Tessa Hönes

Wir danken unseren Trikotsponsoren

THOMAS GLASER
Heizung | Solar | Pellets | Sanitär | Service

GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE
Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG

Der zweiten Frauenmannschaft gelang zum zweiten Mal hintereinander ein glatter Durchmarsch. Ungeschlagen wurde sie Meister der Kreisliga A und schaffte den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse.

Unter neuer Führung will das erfolgsverwöhnte Team auch weiterhin Siege einfahren. Die größte Herausforderung für den neuen Trainer Ralph Geiger ist dabei sicherlich die teilweise Neustrukturierung des Teams. Lara Reichert kann altersbedingt nicht mehr in beiden Mannschaften eingesetzt werden und soll ihren Platz bei den Frauen 1 finden. Tanja Bahmann und Nina Haug setzten in der Vorbereitung ihren Fokus ebenfalls ausschließlich auf das Landesliga-Team. Zudem wechselten Veronika Bopp und Jasmin Stolz nach einigem Verletzungspech in das Betreuerteam der Mannschaft, so dass in der ersten Hälfte der Vorbereitung nur ein Teil des Kaders zur Verfügung stand.

Ergänzt wurde die Zweite durch die „Auslandsrückkehrerinnen" Caro Häußermann, Laura Albrecht und Luca Fina, die nach einem Jahr Handballabstinenz motiviert an die neuen Aufgaben gehen.

Mit viel Schweiß und Ehrgeiz, aber auch einer gehörigen Portion Spaß auf und neben dem Spielfeld will die Mannschaft das „Abenteuer Bezirksklasse" angehen und dabei auch für so manche Überraschung sorgen.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

German Engineering

Die Nr. 1 für Automobil-Lackierer

Ob für edle Karossen, exklusive Musikinstrumente oder Designermöbel: Wo man auf glänzende Oberflächen größten Wert legt, schwört man auf SATA. Denn SATA-Lackierpistolen, Atemschutzsysteme, Druckluftfilter und vielfältiges Zubehör werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und hergestellt. Anspruchsvolle Kunden weltweit erhalten so das perfekte Handwerkszeug. Und damit beste Voraussetzungen für exzellente Arbeit.

Mehr Informationen unter: **www.sata.com**

Minis

Hinten v. l.: Trainerin Maike Möckel, Lilly Thoms, Jakob Stahl, Samuel Kosar, Julius Anhorn, Milan Adena, Hannah Georgoudis, Eva Widera, Giada Elibol, Co-Trainerin Amelie Haug
Vorne v. l: Trainerin Helena Georgoudis, Mika Ebeling, Lorenz Müller, Viktor Zimmermann, Matti Bauer, Samuel Heibel, Noah Randi, Sophie Anhorn, Co-Trainerin Jule Bogolin

Die Minis im Alter von 4 bis 6 Jahren werden von Maike Möckel und Helena Georgoudis freitags von 15.15 bis 16.00 Uhr mit der tollen Unterstützung von Amelie Haug und Jule Bogolin in der Rechberghalle trainiert. Bei den Mini-Spieltagen konnten sie zeigen, wie sie die im Training geübten verschiedenen Koordinations-Übungen und die Spiele mit dem Handball im Team super gemeistert haben.

Mini-Spieltag in der Sporthalle Ost

Zu ihrer Weihnachtsfeier kamen nicht nur die Eltern mit Keksen sondern auch die Paten Marko Kolotuschkin und Tim Scholz und halfen den Minis beim Sieg gegen die Eltern im Wettkampf.

Weihnachtsfeier der Minis

§ GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG
Solitudestraße 20
71638 Ludwigsburg
Telefon: +49 (0) 7141-9630-0
info@grub-lb.de

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem SV Salamander Kornwestheim trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Schaible und Raimondo, Allianz Generalvertretung
Dr. S.-Pflugfelder-Platz 1, D-70806 Kornwestheim
schaible.raimondo@allianz.de, www.allianz-schaible-raimondo.de
Tel. 0 71 54.17 92 00, Fax 0 71 54.1 79 20 15

Hoffentlich Allianz.

Allianz

F Jugend

Hinten v. l.: Trainerin Maike Möckel, Alissa Kämmerer, Ida Leher, Anton Bauer, Fryderyk Obara, Michael Ettenhofer, Frederik Haas, Florian Meyle, Mara Heibel, Co-Trainerin Amelie Haug
Mitte v. l: Trainerin Helena Georgoudis, Maximilan Anhorn, Layla Randi, Nick Herzberg, Enni Hieber, Merle Schmid, Jame Bergmann, Nicklas Hitz, Nicole Dürr, Sarah Schiefelbein, Co-Trainerin Jule Bogolin
Vorne v. l: Yusuf Epcimoglu, Nick Habermaier, Jonas Roder, Maximilian Seitz, Nicolas Fuchs, Finn Strenkert, Phillip Kosar
Es fehlt Lotta Bauer

Unsere F-Jugend hat an mehreren Spieltagen in der Saison gezeigt, was sie durch Koordinationsübungen und in verschiedenen Spielen mit dem Handball gelernt hat.
Mit Helena Georgoudis und Maike Möckel trainieren sie freitags von 16.00 bis 17.15 Uhr in der Rechberghalle. Jule Bogolin und Amelie Haug unterstützen die 6- bis 8-Jährigen bei der Wurfhaltung, dem Einhalten der Handballregeln oder wenn sie einfach erzählen wollen, was sie Tolles in der Woche erlebt haben.
Ein Überraschungstraining mit den 1. Mannschafts-Spielern Adrian Awad, Fabian Kugel und dem ehemaligen 2. Bundesliga-Spieler Jochen Bauer gab es für die F-Jugend auch.
Unser letztes Training haben wir mit einer großen Wasserschlacht beendet, bei der die Kinder zum Schluss trockener als die Trainer waren.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Restaurant Zum Toni

Moderne Griechische Landküche

Holzgrundstraße 30 · 70806 Kornwestheim

Telefon **(0 71 54) 8 36 99 74** • ***www.restaurant-zum-toni.de***

Montag: Ruhetag

Dienstag - Samstag: 17:00 - 23:00 Uhr

Sonntag: Durchgehend 11:30 - 22:00 Uhr

Perla

Inh. Karavasili Kaliopi

Teckstr. 18 70806 Kornwestheim

Tel. 07154 - 3537

Web. salon-perla.com Mail. info@salon-perla.com

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Di. + Do. + Fr. 8.30 - 18.00 Mi. 8.30 - 20.00 Sa. 8.00 - 14.00

Zufälle machen HAARE nicht schöner - FRISEURE SCHON!!!!

Weibliche E Jugend - Bezirksliga

Hinten v. l.: Betreuerin Susi Kipp, Celine Diederich, Victoria Bella Conte, Stephanie Odukwe, Lya Schöll, Carina Veit, Melek Epcimoglu, Trainer Valentin Pesch
Vorne v. l: Trainerin Viktoria Pesch, Romy Kipp, Maren Soborka, Hannah Bieber, Ceren Bayar, Katrin Schumacher, Inga Horn, Mia Giesen, Ceylin Kizilcan

Die weibliche E-Jugend steht in der Winterrunde vor neuen Herausforderungen.
In die Sommerrunde startete das Team der Trainer Viktoria und Valentin Pesch in ungewohnter Formation. Sechs Mädchen verabschiedeten sich in die D-Jugend, dafür kamen viele neue Spielerinnen aus der F-Jugend hinzu. So hatten die 14 Mädels in der Sommerrunde erstmal eine Aufgabe: Sich als Team zusammenzufinden. Und das gelang ziemlich gut. Gegen Gegner wie die HSG Neckar, die HSG Strohgäu, den TSF Ditzingen, den TV Aldingen und den TV Markgröningen konnte die Mannschaft immer wieder zeigen was sie kann und den einen oder anderen Sieg einfahren. Am Ende erreichte die weibliche E-Jugend nicht nur einen souveränen vierten Platz, sondern gewann auch viele neue Erfahrungen dazu. Somit ist die Mannschaft bestens auf die Winterrunde vorbereitet.
In der Winterrunde wird das Team in der 6+1-Staffel antreten. Für viele Spielerinnen werden dies die ersten Erfahrungen auf dem großen Spielfeld sein. Da muss man sich an neue Herausforderungen wie die Spielübersicht, die langen Pässe und das Prellen gewöhnen. Gegen altbekannte Gegner aus der Sommerrunde sowie die Mannschaften der HABO Bottwar und HC Oppenweiler/Backnang wird die Mannschaft ihr Bestes tun, das im Training Gelernte umzusetzen.
In der Vorbereitung konnten einige Spielerinnen auch schon die ersten Erfahrungen in der D-Jugend sammeln. Beim Sommerturnier in Pflugfelden traten einige der E-Jugendlichen als weibliche D2 an. Hier konnte man nicht nur erste Erfahrungen mit dem Positionsspiel machen, sondern auch jede Menge Spaß haben und obendrauf sogar den ersten Sieg für das junge Team einfahren.
Auch in der Winterrunde wird die weibliche E-Jugend die Möglichkeit haben, in der wD2 auf Torejagd zu gehen. Zwei Spielerinnen trainieren bereits regelmäßig mit der weiblichen D-Jugend zusammen, andere werden im Laufe der Saison ebenfalls integriert werden. So können die E-Jugendlichen nicht nur die jungen Spielrinnen der D2 unterstützen, sondern sich auch schon bestens auf die nächstjährige Saison vorbereiten.
Gekrönt wird die Vorbereitung der weiblichen E-Jugend mit einem Besuch im Tripsdrill am Tag des Handballs. Beim Staffeltag des Bezirks Enz-Murr hatte die Mannschaft das Losglück auf ihrer Seite und darf mit drei weiteren Jugendteams einen Tag im Freizeitpark verbringen. Egal ob in der E-Jugend oder in der D2, das Ziel ist für alle E-Jugendlichen das Gleiche: Spaß am Handball haben! Und wenn man sich ganz nebenbei auch noch weiterentwickelt und einige Siege mit nach Hause nimmt sind die Trainer Viki und Valle sicher auch nicht unzufrieden.

Stoffe & Mode

Karin Müller

Schneiderei + Änderungen + Stoffe

Kurzwaren

Karl-Joos-Straße 33
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 - 33 38

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
Mi. + Do. 15.00 - 17.30 Uhr
Di. + Fr. bis 18.00 Uhr

Männliche E1 und E2 Jugend - Bezirksliga

Hinten v. l.: Betreuerin Sarah Möckel, Rocco Girolla, Luca Waldenmaier, Jonathan Bleile, Nico Schranz, Nico Xu, Lennard Schön, Betreuer Andreas Schön
Mitte v. l: Trainer Dominik Bladek, Felix Hezinger, Nikolas König, Lennart Kössler, Linus Widera, Nico Hald, Leonel Stumpp, Co-Trainer Martin Vochazer
Vorne v. l: Moritz Glien, Matej Jurkovic, Timon Zimmermann, Kian Ebeling

Obwohl die mE in dieser Saison durch viele junge Spieler ergänzt wurde, die im letzten Jahr noch in der F-Jugend spielten, startete die Mannschaft hoch motiviert in die Saisonvorbereitung.

Zu Beginn wurde die Mannschaft noch von den beiden hervorragenden Co-Trainern Felix Beutel und Martin Vochazer trainiert. Trotzdem waren Spieler und Eltern natürlich hoch erfreut, als nach dem ersten Heimspieltag mit Dominik Bladek ein neuer Trainer gefunden wurde, der die Mannschaft in dieser Saison betreuen wird.

So starteten die beiden Mannschaften der mE nicht nur mit neuem Trainer, sondern auch mit den neuen Teamnamen „Red Tigers“ und „Black Panthers“ und einem eigenen Schlachtruf in die kommenden Spieltage in Bietigheim und Pflugfelden. Hier konnten die Mannschaften sowohl im Handball 4+1 sowie im Parteiball und bei diversen Koordinationsübungen Erfahrungen sammeln.

Obwohl die mE mit zwei Mannschaften antrat, präsentierte sie sich doch als ein Team, das sich gegenseitig bei den Spielen anfeuerte und unterstützte.

Nach der Sommerpause stehen dann auch die ersten Spieltage auf dem großen Spielfeld mit 6+1 an. Eine neue Spielsituation, auf die die Spieler sehr gespannt sind und auf die sie sich sehr freuen. Endlich das Spielfeld so ausnutzen wie die großen Vorbilder. Neben der nötigen Spielübersicht werden sicher auch die größeren Entfernungen beim Passen und Laufen für neue Herausforderungen sorgen. Auf diese bereiten sich die Jungs derzeit im Training fleißig vor.

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle auch den beiden Betreuern Sarah Möckel und Andreas Schön, die mit dem Organisatorischen rund um den Spielbetrieb und die Mannschaft vielfältige Aufgaben zu meistern haben.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Wir sorgen für glänzende Auftritte

Das ungewöhnliche Schuhhaus in Kornwestheim

Qualität
Service
Leistung
Erlebnis
mit mehr Liebe zum Schuh.
mehr Zeit für Sie.
Liebe
mehr Qualität für Sie.
mehr Leistung für Sie.
mehr Service für Sie.
Liebe
Zeit
Service
mehr Erlebnis für Sie.
Zeit
Qualität
Liebe

- Große Auswahl
- Gute Qualität
- Fachliche Beratung und Service

SHOES & MORE SCHANTZ SHOES & MORE

Kornwestheim | Bahnhofstrasse 41
fon 07154 7517
www.schuhhaus-schantz.de

ANDREAS WAND

ELEKTROFACHGESCHÄFT

- Installationen
- Elektrogeräte
- Netzwerke
- E-Check
- Beleuchtungstechnik
- Natursteinheizung
- Schaltschrankbau
- Kundendienst

Lange Straße 40 · 70806 Kornwestheim · Telefon 0 71 54 / 31 27
E-Mail info@elektro-wand.de · Homepage www.elektro-wand.de

Weibliche D1 Jugend - Bezirksliga
Weibliche D2 Jugend - Bezirksklasse a. K.

Hinten v. l.: Betreuerin Susi Kipp, Maresa Kössler, Sarah Bauhofer, Bengisu Duman, Hannah Packeiser, Lenya Heibel, Lisa Schumacher, Trainerin Nina Haug.
Mitte v. l: Trainerin Tanja Bahmann, Carolina Reichert, Leni Kipp, Alessia Hanuman, Aylin Bornhardt, Seema Awad, Lilly Reichert.
Vorne v. l: Elisa Grull, Lea-Rebekka Kleinholz, Lucy Kurz

Neue Saison, neue Mannschaft, neue Trainer - wir, die weibliche D-Jugend, sind eine bunte Mischung. Wir setzen uns dieses Jahr aus neun Mädchen des älteren Jahrgangs sowie sechs Mädchen aus dem jüngeren Jahrgang zusammen. Einige von uns konnten schon im letzten Jahr Bezirksmeister werden, die anderen haben eine erfolgreiche E-Jugendsaison hinter sich. Manche von uns spielen schon seit fast fünf Jahren zusammen, andere haben ihre Handballkarriere gerade erst begonnen. Die Aufgabe, uns zu bändigen, haben diese Saison Tanja Bahmann und Nina Haug übernommen, die beide für die Frauenmannschaft des SV Kornwestheim auflaufen.

Unser Ziel für die Qualifikationsrunde war ganz klar: der erste Platz und somit das Erreichen der Bezirksliga. Neben den zwei wöchentlichen Trainingseinheiten stimmten wir uns darauf mit einem Trainingsspiel gegen die HABO Bottwar sowie der Teilnahme am Schlichter-Cup in Dettingen ein. Dort konnten wir uns gegen Gegner wie die SG Leonberg/Eltingen, den TV Plochingen und die SG Weinstadt durchsetzen und erreichten ungeschlagen den Turniersieg.

Unser Start in die Bezirksqualifikation verlief optimal. Bei unserem Heimspieltag konnten wir mit 37:1 gegen die HABO Bottwar 3 gewinnen und uns mit einem 40:3-Sieg gegen die HSG Strohgäu 2 durchsetzen. Dabei überzeugten wir sowohl mit unserer Vielfalt im Angriff, als auch mit unserer ballorientierten Abwehr. Am nächsten Spieltag in Freiberg trafen wir auf die HSG Neckar und den TV Markgröningen. Wir bezwangen die HSG mit 18:6 und den TV mit 26:9 und sicherten uns damit ungeschlagen den Einzug in die Bezirksliga.
Damit wir alle 15 genug Spielzeit bekommen und sich jeder individuell weiterentwickeln kann, werden wir in der Winterrunde mit zwei Mannschaften an den Start gehen. Die erste Mannschaft, bestehend aus dem älteren Jahrgang und einigen Ergänzungen der jüngeren Mädchen, wird in der Bezirksliga antreten und dort das Ziel „Titelverteidigung“ verfolgen. Die zweite Mannschaft wird in der untersten Spielklasse auf Torejagd gehen. Das Team wird außer Konkurrenz gemeldet, so dass der jüngere Jahrgang neben Spielerinnen der E-Jugend auch von Spielerinnen aus der ersten Mannschaft, sowie der C-Jugend unterstützt werden kann. Trainieren werden wir weiterhin gemeinsam, bei den Spieltagen unterstützen die B-Jugendlichen Amelie Haug und Jule Bogolin die wD2 von der Trainerbank aus.

Handballinteressierte Mädchen der Jahrgänge 2006 und 2007 sind natürlich herzlich in unser Training eingeladen. Auch sonst würden wir uns freuen, in der nächsten Saison bei unseren Spielen in der „Hölle Ost“ zahlreiche Zuschauer begrüßen zu dürfen.

Eure weibliche D-Jugend

LUDWIGSBURGER

BRAUHAUS

Am Solitudeplatz

Hier trifft man sich!

BAHNHOFSTR. 17 | LUDWIGSBURG | DIREKT BEIM SOLITUDE-PARKHAUS – 3 MIN. VOM BAHNHOF.
TEL. 0 71 41 / 90 17 67 | INFO@BRAUHAUS-LUDWIGSBURG.DE | WWW.BRAUHAUS-LUDWIGSBURG.DE

Männliche D Jugend - Bezirksliga

Hinten v. l.: Betreuerin Ellen Morcher-Kipp, Denis Redzic, Layth Krami, Jannick Hanel, David Würtele, Manuel Weinhardt, Philipp Reichert
Mitte v. l: Co-Trainer Huse Redzic, Lion Morcher, Samuel Mory, Louis Mendes, Anton Meisetschläger, Toni Luithardt, Moritz Killisch, Magnus Lunz, Trainer Ahmet Cizmecioglu
Vorne v. l: Lukas Strücker, Marko Jurkovic, Anton Lick, Luis Piesker, Nick Cointre, Jannis Abel, Jeffrey Omenai
Es fehlen: Liam Dugandzic, Lars Trautner

Hallo lieber Leser,

schön, dass Du Dich für unsere Mannschaft interessierst. Gerne nutzen wir diese Gelegenheit, um uns kurz vorzustellen.

Wir sind die männliche D-Jugend des SV Kornwestheim. Wir waren zu Beginn der Saison, wie man auf dem Foto sieht, sehr viele Spieler. Deshalb starteten wir in die Saison auch mit zwei Mannschaften.

Die zweite Mannschaft lief jedoch „außer Konkurrenz", da wir zwar viele sind, aber leider nicht genug, um mit Sicherheit zwei vollständig unabhängige Mannschaften zu bilden. Vier Spieler des älteren Jahrgangs wechseln zur kommenden Hallensaison in die C2-Jugendmannschaft - so dass wir mit nur einer Mannschaft (nachdem diese in der Qualifikationsgruppe den zweiten Platz belegte) nun in der Bezirksliga antreten.

Im Anschluss an die Qualifikationsrunde nahmen wir mit einem Mix aus Spielern beider Mannschaften an zwei Turnieren teil und konnten uns beide Male einen Platz auf dem Treppchen (3.) sichern.

Bis zur Qualifikation trainierten wir drei Mal pro Woche. Aktuelle Trainingszeiten während der laufenden Saison sind: Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr in der Osthalle. Momentan sind wir 18 Spieler.

Wenn Du selbst Lust hast, Handball zu spielen und im Jahr 2006 oder 2007 geboren bist, dann schau doch einfach mal zu den oben genannten Trainingszeiten bei uns vorbei! Wir freuen uns auf Dich.

Deine männliche D-Jugend

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Optimale Raumkonzepte für Wohn - und Arbeitsräume

Haußer

Schreinerei
Innenausbau
seit über 20 Jahren

Marbach/N
Daimlerstr. 14
Tel. 07144 15329

weitere informationen unter
www.Schreinerei-Hausser.de

Möbel für Bad und Garderobe,
für Schlaf -. und Wohnraum.
Tolle Einbauküchen.

Haustüren aus Holz und Alu.
Zimmertüren ,
Schiebetüren aus Holz oder Glas.

Deckenanlagen mit Beleuchtung.
Fertigparkett.
Lackierarbeiten .
Balkonverkleidungen.

Büroeinrichtungen.
Empfangstheken.
Praxismöbel.

Reparaturen aller Art.
Komplettrenovierungen.

Wir wünschen dem SV Salamander-Kornwestheim eine erfolgreiche Saison.

Taktik, Tore und Teamgeist sind
die Basis für sportlichen Erfolg.

Nutzen Sie unsere kompetente Beratung,
um auch steuerlich zu punkten.

Engagiert.
Kompetent.
Persönlich.

ZEISER
STEUERBERATER

Martin Zeiser
Steuerberater Dipl. Betriebswirt (FH)
Lange Straße 8 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 56 85
kontakt@zeiser-stb.de · www.zeiser-stb.de

Weibliche C Jugend - Landesliga

Hinten v. l.: Trainer Rafet Oral, Lenya Heibel, Bengisu Duman, Mailin Nethe, Giulia Petrecher, Amely Schranz, Sina Ladenburger, Trainerin Daniela Bahmann
Mitte v. l: Jade Oral, Lotta Habermaier, Leia Blümel, Victoria Wallner, Lisa Schumacher, Emily Schindler
Vorne v. l: Sara Schulz, Aylin Bornhardt, Seema Awad, Caroline Eisele
Es fehlt: Betreuerin Nina Oral

Weibliche C Jugend - Landesliga
Eine Überraschung stellte der Auftritt der weiblichen C-Jugend in der Sommerrunde dar.
Mit einer neuen Trainer-Kombination – bestehend aus Daniela Bahmann und Rafet Oral – ging es in der Vorbereitungsphase zunächst darum, die bisherigen C-Jugend-Spielerinnen und die jüngeren Spielerinnen zu einem Team zusammenzuschweißen. Ergänzend wurden auch drei bis vier Spielerinnen der aktuellen D-Jugend eingesetzt. Und die Chemie stimmte: schnell waren die Mädels für ihre Dusch-Orgien und Kabinenfeiern stadtbekannt.
Nach dem Motto „Wenn die Generalprobe schief geht…" verlor das Team eine Woche vor Quali-Start ein Testspiel in Feuerbach haushoch, doch die Premiere gelang dann umso besser: am ersten Spieltag siegten die SVK-Mädels gegen Bietigheim und Bönnigheim, am zweiten Spieltag dominierten sie gegen Strohgäu. Nur gegen das Team aus HABO mussten sie eine Niederlage einstecken, qualifizierten sich jedoch als Gruppenzweite sensationell für die HVW-Quali.
Zur Vorbereitung waren die Kornwestheimerinnen bei der SG Weinstadt zu einem Blitzturnier eingeladen, bei dem nur Teams am Start waren, die ebenfalls die HVW-Quali anvisierten. Auch hier schlugen sich die Mädels klasse und mussten im Finale nur dem Team aus Deizisau-Denkendorf den Vortritt lassen. „Alles was jetzt kommt, ist Kür", so lautete die Parole des Trainer-Duos und so ging die Mannschaft locker in die 1. HVW-Quali hinein, wo sie mit Siegen gegen Eislingen und Nellingen überraschte. Gegen die Mannschaft aus Dornbirn/Schoren musste man ein Remis hinnehmen. Bei den Rückspielen eine Woche später revanchierten sich die Nellingerinnen für die Niederlage, dafür gewannen die SVK-Mädels all ihre anderen Spiele. Die Handballsensation ‚BWOL' wurde letztendlich wegen des einen Unentschiedens knapp verpasst, aber die Freude über das unerwartete Erreichen der Landesliga überwog schließlich. Damit hätte zu Anfang niemand gerechnet.
Mit Victoria Wallner, Emily Schindler, Aylin Bornhardt, Bengisu Duman, Lenya Heibel sind fünf Spielerinnen in der Bezirksauswahl. Jade Oral hat den Sprung in die Verbandsfördergruppe bzw. in den vorläufigen HVW-Auswahlkader geschafft.

Licker Immobilien

glückLicker wohnen

Wir wünschen Ihnen eine spannende Handballsaison und freuen uns, wieder Partner des SV Kornwestheim zu sein.

Unser Motto: Mit Fairness und Leistung punkten.

Franz C. Licker
Immobilien GmbH
Ludwigsburg
Telefon: 07141 47 58-0
E-Mail: lb@licker.de
www.licker.de

Männliche C1 Jugend - Landesliga

Hinten v. l.: Melanie Reicherter, Eric Baum, Magnus Reicherter, Fin Becker, Devin Karaman, Holger Schwarzer, Robbie Whittet.
Mitte v. l: Trainer Walter Schrenk, Fabian Sprenger, Max Bayha, Moritz Lunz, Mika Traub, Louis Frey.
Vorne v. l: Lasse Schrenk, Paul Schreiner, Phillip Kaller.
Es fehlt: Trainer Marc Pflugfelder

Das seit März 2018 neu formierte Team der mC1 hat sich durch die im April bis Juni 2018 stattgefundenen Qualifikationsspiele gekämpft und spielt nun mit ihren Trainern Walter Schrenk und Marc Pflugfelder in der kommenden Saison in der Landesliga.
Jedes Jahr aufs Neue ist es dabei wieder eine spannende Herausforderung für die Trainer und Betreuer, aus den Spielern zweier Jahrgänge (2004 und 2005), die im Vorjahr noch in unterschiedlichen Mannschaften und Klassen gespielt haben, ein schlagkräftiges Team zu bilden. Speziell in den Jahrgängen der C-Klasse sind hier die körperlichen Unterschiede, schon allein größenmäßig, teilweise enorm.
Zur Vorbereitung auf die wichtige Qualifikationsrunde fanden daher auch schon seit März 2018 Trainingslager und Testspiele statt. Weiter nahm die Mannschaft am 14.04.2018 am gut besetzten Turnier in Bittenfeld teil. Hier waren viele der zukünftigen Quali-Gegner vertreten, und so konnte in einem direkten Vergleich eine erste Standortbestimmung erfolgen.
Trotz all dieser Maßnahmen taten sich die Jungs der mC1 dann aber bei den Qualifikationsspielen doch wider Erwarten sehr schwer. Die ersten Spiele der Qualirunde am 21.04.2018 in Eglosheim und 05.05.2018 in Bietigheim-Bissingen zeigten vor allem mentale Schwächen und Konzentrationsdefizite auf. Doch der Kampfgeist der jungen Mannschaft rettete ihr bei einem alles entscheidenden 7-Meter-Schießen gegen Oppenweiler-Backnang noch den Kopf, um sich für die nächste Runde zu qualifizieren.
Es folgten dann für alle Beteiligten nervenaufreibende Spieltage am 09.06.18 in Reichenbach und am 16.06.2018 zu Hause in Kornwestheim. Und die Mannschaft hat es wirklich spannend gemacht. Erst im letzten Spiel der Quali-Runde gegen die SG Untere Fils vor heimischer Kulisse in der Osthalle fiel die Entscheidung, dass man das gesetzte Ziel Landesliga erreicht hatte.
Daher gilt es nun in den nächsten Wochen, die Mannschaft optimal für die Spielsaison vorzubereiten, um in erster Linie den Teamgeist zu stärken und das im Training Gelernte letztendlich auch im Spiel umzusetzen. Zur Vorbereitung und um Spielerfahrung zu sammeln, wird die Mannschaft daher auch am 14.07. und 15.07.2018 an den Turnieren in Stuttgart-Münster und Pflugfelden teilnehmen.
Das letzte Wochenende vor den Sommerferien werden die Jungs zusammen mit der C2 noch ein gemeinsames Wochenende in der Jugendherberge in Erpfingen mit viel Spiel und Spaß verbringen.
An dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an die Eltern der jungen Handballer, ohne die das alles letztendlich gar nicht machbar wäre. Diese sind nicht nur zum Anfeuern da, sondern machen den Fahrdienst zu Spielen und Turnieren, backen Kuchen und helfen bei den Heimspieltagen und stehen auch ansonsten immer mit Rat und Tat zur Seite.
Wir freuen uns daher alle zusammen auf eine erfolgreiche Saison 18/19 in einem tollen Team.

Viele Grüße Eure männliche C1

Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung.

Wir haben jeden 1. Sonntag im Monat von 11:00 bis 17:00 Uhr für Sie geöffnet!

Öffnungszeiten Badimpulse Ausstellung

MO – FR	09.00 – 18.00 Uhr
SA	09.00 – 14.00 Uhr

Hertichstr. 53 • 71229 Leonberg
Tel. 07152 9738-0

P&M Gruppe

BIO ENERGIE

Römerhügel

Kornwestheim-Ost

Männliche C2 Jugend - Kreisliga

Hinten v. l.: Luca Kohler, Jan Zelenka, Finn Hähnlein, Salvatore Ferrara, Timon Franke
Vorne v. l: Trainer Jan Fuhrmann, Nick Cointre, Tom Wazlawik, Florian Eckert, Henry Schaaf, Trainer Moritz Salathe
Es fehlen: Finn Lippok, David Würtele, Liam Dugandzic, Betreuer Florian Lippok

Die Qualifikation der von Jan Fuhrmann und Moritz Salathe trainierten C2 stand unter keinem guten Stern, da nach der Kaderzusammenstellung für die C1 nicht mehr genügend Spieler für die zweite männliche C-Jugend-Mannschaft zur Verfügung standen.

So standen die engagierten Trainer zeitweise mit 2 oder 3 Jungs in der Halle und die Absage für den 1. Qualifikationsspieltag konnte erst am Abend zuvor verhindert werden.

Auch wenn die C2 die Qualifikation deshalb außer Konkurrenz bestreiten musste, hatten die Jungs - unterstützt von 2 Stützen der C1- und D- bzw. B-Jugendlichen - viel Spaß und konnten weitere Erfahrungen sammeln.

Mittlerweile können Jan und Moritz mit einem Mix aus D-, C- und B-Jugendlichen mittwochs und freitags mit 6 bis 8 Jungs trainieren, so dass sich die Jungs auf eine erfolgreiche Runde in der Kreisliga, die nicht außer Konkurrenz gespielt werden muss, freuen.

Die C2-Jugendlichen, die Spaß am Handball haben, können so vom Trainer-Team weiter motiviert und gefördert werden und bleiben damit der SVK-Handball-Abteilung erhalten.

Betreuer Florian Lippok

Infos zu allen Spielen im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Jordan. REISEN UND MEER

Wir sind Urlaub!

©TUI CRUISES

Jordan.REISEN UND MEER erfüllt Ihre Urlaubsträume – ganz nach Ihren Wünschen.

Friedrichstraße 36 | 71679 Asperg | Fon 07141–29894-0
REISEBUERO-JORDAN.DE | JORDAN-KREUZFAHRT.DE

FOTOS © FOTOLIA

Weibliche B1 Jugend - Württembergliga

Hinten v. l.: .: Jade Oral, Monja Albrecht, Sophie Stegers, Jule Bogolin, Nadine Richter, Kira Kalinka, Trainerin Sanchia Fidlin
Vorne v. l: Betreuer Frank Bogolin, Paula Bartmann, Amelie Haug, Luana Seiler, Linda Mayer, Annika Geiger, Trainer Adrian Awad

Liebe Zuschauer,

die Saison 2017/2018 in der Württembergliga verlief für uns überaus erfolgreich, denn obwohl wir eines der jüngsten Teams in unserer Staffel waren, belegten wir am Ende einen sehr guten vierten Platz. Damit schafften wir auch die Zulassung für die Qualifikation zur Baden-Württemberg Oberliga. Ein riesiger Erfolg, denn das gab es in der weiblichen Jugend beim SVK bisher noch nie!

Zu Beginn der Vorbereitung entschieden unsere Trainer Sanchia Fidlin und Adrian Awad, aus insgesamt 20 Spielerinnen der Jahrgänge 2002/2003 zwei Teams für die kommende Spielsaison zu bilden. Eine B1, die in die BWOL-Quali starten und eine B2, die in der Bezirksqualifikation antreten würde.

Anfang Mai traten wir als B1 in der ersten Runde der BWOL- Quali in Remshalden gegen FA Göppingen und die HSG Bö/Si an. Mit einem Sieg und einer Niederlage wurden wir Zweiter in der Gruppe und waren damit eine Runde weiter.

Anfang Juni fand die zweite BWOL-Quali in Heiningen statt. Gegen den VfL Waiblingen zogen wir im ersten Spiel den Kürzeren, konnten uns dann aber im zweiten Spiel gegen Deizisau/Denkendorf durchsetzen. Im letzten und entscheidenden Spiel um den Gruppensieg verloren wir am Ende nur knapp mit einem Tor gegen Gastgeber Heiningen und landeten damit leider nur auf dem 4. Platz.

Dennoch sind wir damit mehr als zufrieden, denn mit der bestandenen ersten BWOL-Quali-Runde hatten wir uns auch für die Saison 2018/2019 einen Startplatz in der Württembergliga erkämpft.

In der Vorbereitung nahmen wir am heimischen Beach-Triathlon, am Allgäu Cup in Wangen und am SWLB Cup in Ludwigsburg teil und konnten dort gute Platzierungen erreichen.

Unsere erste WL-Saison 2017/2018 hat uns gezeigt, dass wir mehr als nur mithalten können. Wir werden weiter an uns arbeiten, um in der aktuellen WL-Saison wieder unter die TOP 4 zu kommen.

Wir hoffen auch weiterhin auf Eure lautstarke Unterstützung.

Eure weibliche B1

Weibliche B2 Jugend - Bezirksliga

Hinten v. l.: Iman Bensdira, Svea Milius, Desiree Porkert, Alicia Baum
Vorne v. l: Betreuer Armin Baum, Dilara Akbiyik, Cansu Can, Leonie Rößler, Sina Hald, Trainer Benjamin Weiß
Es fehlen: Tabea Wagenbach, Alessia Weiß und Trainerin Susanne Seifert

Liebe Zuschauer,

nachdem die weibliche B-Jugend JG 2001/2002 Mitte März diesen Jahres die Saison 2017/2018 auf einem hervorragendem vierten Platz in der Württembergliga abschließen konnte und der aufrückende Jahrgang 2003 aus der C-Jugend in der Landesliga ebenfalls auf dem vierten Platz landete, blieb dem Trainergespann Sanchia Fidlin und Adrian Awad nicht viel Vorbereitungszeit für die anstehende Qualifikationsrunde.

Insgesamt 20 Spielerinnen der Jahrgänge 2002 und 2003 – darunter auch ein Neuzugang - standen den Trainern zur Verfügung. Um allen Spielerinnen so viel wie möglich Spielpraxis zu verschaffen, entschied man sich, 2 Teams zu melden.

Die B1 bewarb sich mit Erfolg für die Baden-Württemberg-Oberliga-Qualifikation und die B2 sollte in der Bezirksliga-Qualifikation erfolgreich sein. Es war klar, dass der Focus des Trainergespanns Fidlin/Awad auf der B1 lag und so musste für die B2 eine neue Trainer-Lösung gefunden werden.

Nachdem man lange auf Trainersuche war, fand man eine tolle Lösung mit dem Trainergespann Susi Seifert (Spielerin Damen 1) und Benni Weiß (ehemaliger Jugendspieler vom TV Kornwestheim).

Allerdings ging es mit einer sehr kurzen Eingewöhnungszeit von nur 2! Trainingseinheiten sofort Mitte Mai in den ersten Quali-Spieltag zur Bezirksliga. Aber gleich in den ersten beiden Spielen konnte man sich gegen HCOB Opp/BK 2 und TSF Ditzingen behaupten und fuhr die ersten Siege ein, ganz zur Freude der Spielerinnen und der Trainer.

Mitte Juni kam es nun zum zweiten Spieltag mit insgesamt 3 Spielen und das erste Spiel war gleich gegen den vermeintlich stärksten Gegner, gegen HABO Bottwar. Doch durch einen direkten Freiwurf nach Ablauf der regulären Spielzeit konnten die Mädels einen Sieg bejubeln. Das zweite Spiel gegen Sulz-Murr ging nach einer schwachen Leistung verloren. Doch im letzten Spiel gegen Bönnigheim konnten die Mädels der B2 wieder überzeugen und landeten letztendlich sogar auf dem 1. Platz der Qualifikationsgruppe.

Für die kommende Spielzeit wird die weibliche B2 nun in der Bezirksliga auf Punktejagd gehen.

Weitere Spielpraxis werden die Mädels auf Turnieren sammeln, z.B. TVP-Sommerturnier.

Die Mädels der B2 bedanken sich noch einmal für die tolle Unterstützung in den Qualifikationsrunden und wir freuen uns auf interessante Spiele und Eure Unterstützung auch in der kommenden Runde 2018/2019.

Eure weibliche B2

Männliche B1 Jugend - Württembergliga

Hinten v. l.: Trainer Martin Vochazer, Luca Klinger, Nico Huband, Nico Schöck, Fynn Winterfeld, Jakob Vyzina, Roman Salathe, Trainer Rafet Oral
Vorne v. l: Torwarttrainer Jan Niklas Jäger, Nils Becker, Quang Tran, Juan Hoinle, Kai Pappert, Yannik Oral, Max Dachtler, Ivan Stange
Es fehlen: Julian Sickinger, Betreuerin Nina Oral

Eine geballte Ladung Nervenstärke brauchten die Trainer der männlichen B1 in den letzten Monaten: Zunächst mussten Rafet Oral, Martin Vochazer und Torwarttrainer Jan Niklas Jäger den Ausfall zweier Leistungsträger kompensieren: Nico Schöck musste sich nach langer Verletzungspause ein weiteres Mal am Knie operieren lassen und Roman Salathe zog sich ebenfalls eine schwere Knieverletzung zu.

Kurz vor der ersten Quali-Runde zur Verbandsebene taten sich die Jungs dann bei einem Trainingsspiel gegen Schmiden/Oeffingen sehr schwer. Doch das Team trainierte gut und absolvierte die erste Runde mit Bravour: Die HB Ludwigsburg, der TV Mundelsheim, Bönnigheim und auch der HCOB Oppenweiler-Backnang wurden in überzeugender Manier geschlagen. Dabei gelang es, auch die Spieler des jüngeren Jahrgangs gut einzubinden. In der zweiten Runde ließ das Team gegen Mundelsheim, Strohgäu und Marbach-Rielingshausen nichts anbrennen. Damit zogen die SVK-ler als Gruppenerste in die HVW-Quali ein.

Dann folgte der Schock angesichts der Auslosung, waren doch mit Schwäbisch-Gmünd, Hard und Balingen-Weilstetten 2 mit die stärksten Teams in dieser Quali-Gruppe. Gleichwohl nahm die Mannschaft den Kampf an und besiegte Schwäbisch-Gmünd wie auch den HC Hard und die Stuttgarter Kickers. Nur gegen die Mannschaft aus Balingen unterlag man knapp mit zwei Toren. Leider wollte die Pechsträhne nicht abreißen: da Balingen anschließend gegen Schwäbisch Gmünd verloren hatte, standen zuletzt drei Teams mit 6:2 Punkten in der Tabelle. Aufgrund des schlechteren Torverhältnisses musste der SVK als Gruppendritter in eine weitere Qualifikationsrunde, in der alle Drittplatzierten aufeinandertrafen. Dort wurden die Teams aus Plochingen und Spaichingen besiegt. Damit machte das B-Jugend-Team des SVK den Einzug in die Württemberg-Liga perfekt.

Als „Happy End" dieser spannenden Sommersaison wollen die Jungs noch gemeinsam beim Allgäu Cup in Wangen Spaß haben.

Männliche B2 Jugend - Bezirksliga

Hinten v. l.: Betreuer Steffen Huband, Lou Mihatsch, Patrick Kaller, Adrian Kaupp, Ben Kohler, Niklas Herrmann, Mario Bässler, Betreuer Ralf Kaller
Vorne v. l: Trainer Thomas Schmid, Maximilian Friebel, Lazaros Bogdanis, Luca Richter, Anton Poklonski, Benjamin Redzic, Ramon Rieger, Jesse Schmid
Es fehlen: Betreuer Paul Dachtler, Enrico Nagel, Fabio Santa, Florian Eckert, Lasse Bertram

Männliche B2 Jugend - Bezirksliga
Der Kader der männlichen B2 setzt sich in diesem Jahr mehrheitlich aus Spielern, die aus der C1-Jugend sowie der C2-Jugend hochkommen, und vier Spielern des älteren Jahrganges, die im letzten Jahr bereits bei der A2-Jugend mitgespielt haben, zusammen. Trainer des Teams ist Thomas Schmid, der die Mannschaft auf die Qualifikationsrunde vorbereitet hat. Da sich insbesondere die Jungs der letztjährigen mC1 und mA2 gut kannten, war die Integration kein Problem. Etwas schwieriger war die Integration des Jungs aus der mC2, für die sich beide Seiten zuerst finden mussten.
Spielerisch war man sich sicher, eine gute Truppe auf die Platte zu bringen, da insbesondere die ehemaligen C1 und A2 Spieler teilweise bereits höherklassige Erfahrung mitbrachten. Doch war man sich nicht so sicher, wo man am Ende der Qualifikation landen würde, da nur der jeweilige Gruppensieger aus den beiden Qualifikationsgruppen mit jeweils 7 Mannschaften sicher für die Bezirksliga qualifiziert war.
Die Vorbereitungszeit startete denn auch Anfang April mit einem Vorbereitungsturnier in Aalen, bei dem allerdings nur auf ein Rumpfteam zurückgegriffen werden konnte. Daneben war die unklare Hallensituation eine zusätzliche Belastung für ein geregeltes Training. Dennoch startete die Mannschaft mit 2 Siegen gegen Marbach (19:15) und Ditzingen (19:13) in die Qualifikation. Dabei schaute die Angriffsleistung schon ganz gut aus, jedoch wurde deutlich, dass die Abwehrleistung verbessert werden muss. Denn die stärkeren Gegner sollten erst noch kommen. Zum Beispiel am 2. Spieltag mit den Mannschaften der HABO 2 und HSG Neckar. Hier konnte die B2-Jugend an die guten Leistungen anknüpfen und gewann mit verbesserter Abwehrleistung mit 14:9 sicher gegen die HABO 2. Im zweiten Spiel des Tages schien es so weiter zu gehen. Die mB2 konnte sich schnell auf 4:0 absetzen. Dann jedoch kehrte der Schlendrian ein. Aber mit viel Glück konnte das Spiel mit 14:12 gewonnen werden.
Am 3. Spieltag sollte es dann zum Showdown um den Gruppensieg gegen Bönnigheim (ebenfalls 8:0 Punkte) und Bietigheim 2 (6:2 Punkte) kommen. Und hier packte die B2-Jugend ihre bislang beste Leistung aus. Sicher in der Abwehr mit toller Torwartleistung und variabel im Angriff wurde erst Bönnigheim mit 19:12 und danach Bietigheim 2 mit 22:17 der Zahn gezogen. Was niemand für möglich hielt trat ein. Die B2-Jugend ist souverän für die Bezirksliga qualifiziert.
Zum Abschluss der Sommerrunde plant die mB2 nun das Turnier in Pflugfelden mit anschließendem gemeinsamem Zelten. Den Eltern gebührt an der Stelle wie immer ein herzliches Dankeschön. Ohne die gefahrenen Kilometer, die Mithilfe bei Heimspielen, dem Anfeuern und Trösten wenn es mal nicht so lief, wäre das alles nicht möglich und das tolle Gemeinschaftsgefühl wäre für die Jungs nicht erlebbar.
Eure männliche B2-Jugend

Männliche A Jugend - Württemberg-Oberliga

Hinten v. l.: Betreuer Jörg Zeppmeisel, Konstantin Schad, Max Bartholomä, Niklas Bolkart, Nils Layher, Nathan Tesfay, Tim Zeppmeisel, Marco Lantella.
Vorne v. l: Stefan Walter, Christian Klopfer, Manuel Huber, Stavros Miliadis, Simon Bürkle, Tobias Pichler, Valentin Pesch, Trainer Hans Jungwirth.
Es fehlen: Maximilian Michelutti, Torwarttrainer Markus Brodbeck und Co-Trainer Christian Wahl

Der männlichen A-Jugend gelang in der letzten Saison der ganz große Wurf. Nach einer spannenden Hallenrunde mit wechselnden Teams an der Spitze, belegte der SVK am Ende Platz 1 in der Tabelle. Das war die Eintrittskarte um die Württembergische Meisterschaft. Dort verlor man knapp gegen Alpla HC Hard. Die Österreicher durften beim Pokal nicht antreten und so kamen die Kornwestheimer in eigener Halle zum Zug. Nochmal wollte die Mannschaft um Trainer Marco Melo nicht als Zweiter einlaufen und die Jungs schafften es mit absolutem Siegeswillen, den Pokal nach Hause zu holen.
Das Abenteuer Bundesligaqualifikation begann für die Spieler des Jahrgangs 00/01 mit ihrem neuen Trainer Hans Jungwirth am 21.04. in Ostfildern. Das erste Spiel haben sie gegen JANO verloren, danach stand es 2-mal Unentschieden gegen Balingen und Wangen. Diese Ergebnisse beendeten jedoch nach der ersten Qualirunde alle Träume von der Jugend-Bundesliga. Mit etwas Glück und etwas Cleverness hätte man die erste Runde überstehen können. Man sah aber schon, welches Potential das Team hat.
Diese Saison startet die männliche A Jugend in der Württemberg Oberliga. Verstärkt durch einen neuen Torhüter und einen Rückraumspieler müsste eine Platzierung im oberen Tabellendrittel möglich sein. Alle sollten sich auf die neue Runde freuen und sich als ein Team verstehen. In der Staffel 1 gibt es attraktive Konkurrenz. Für alle Athleten heißt es jetzt, Ausbildung, Schule und Sport positiv miteinander zu verbinden. Einige Spieler werden auch in die Männermannschaften 1 und 2 hineinschnuppern dürfen. Die Mannschaft freut sich auf Unterstützung in der eigenen Halle und spannende Spiele.

Eure mA-Jugend

Mit den Versicherungsspezialisten der SV.

Generalagentur Marcel Schöll

Büro Asperg
Königstr. 12 · 71679 Asperg
Telefon 07141 97 99600

Büro Schwäbisch Hall
Im Haal 10 · 74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791 971 790

Sparkassen Versicherung

ZEG... DEIN WEGWEISER DURCH DIE AUSBILDUNG

ZEG

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Kaufmann/-frau im Groß- & Aussenhandel

Dienstleistungs-/ Logistikmanagement, DHBW

Berufskraftfahrer

Fachkraft für Lagerlogistik

Branchenhandel Holz, DHBW

Werde Teil der ZEG Familie und mach deine Ausbildung beim größten Holzgroßhandel Deutschlands!!!

Das erwartet dich:
- eine tolle Arbeitsatmosphäre
- angemessene Bezahlung
- eine hohe Übernahmequote
- Sozialleistungen
- Azubi-Seminare
- usw.

Bewirb dich jetzt und sende deine Bewerbung per E-Mail / Post an:

ZEG Stuttgart
Matthias Heigl
Rudolf-Diesel-Straße 1
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 8030-481
azubi@zeg-holz.de

Bei guten Schulnoten gibts die Chance auf unseren Azubi-Beetle:
1. für lau und
2. für ganze 3 Monate!!!

MEHR INFOS AUF AZUBI.ZEG-HOLZ.DE

ENTDECKE
Unvergessliches

Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim

Gemeinsam Großes erleben!

Ein ganzes Haus voller Spaß, Spiel und Action: In der Ravensburger Kinderwelt erlebt die ganze Familie einen unvergesslichen Tag mit den Fang den Hut!® Fun Cars, der MobileKids-Verkehrsschule, dem neuen 75 m² großen Abenteuerparcours „Das verrückte Labyrinth“ und vielen weiteren tollen Attraktionen auf über 2.000 Quadratmetern im Wette-Center Kornwestheim! Wir sind vollklimatisiert!

Neu!

Über 20 Attraktionen wetterunabhängig auf 2.000 m²

ravensburger-kinderwelt.de

© Ravensburger Freizeit und Promotion GmbH 2018. Die Ravensburger Kinderwelt ist ein Eigenbetrieb der Stadt Kornwestheim.

Ravensburger

IMPRESSUM

Herausgeber	Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Abteilungsleitung	Andreas Postl und Miriam Bahmann
E-Mail	handball@sv-kornwestheim.de
Internet	http://handball.sv-kornwestheim.de/
Facebook	https://de-de.facebook.com/SVK.Handball/
Redaktion	Andreas Postl, Miriam Bahmann, Felix Beutel, Nina Haug, Tim Scholz, Daniela Bahmann und alle Mannschaften der Handballabteilung
Fotos	Marco Nägele und alle Mannschaften
Titelbild	Marco Nägele
Anzeigen	Miriam Bahmann, Roland Schaible, Heinz Schöttle

Infos zu allen Spielen im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Die Handballabteilung
des SV Kornwestheim
bedankt sich bei ihren vielen
treuen Inserenten und Sponsoren.

Bitte berücksichtigen Sie
diese Firmen bei Ihrem Einkauf!

Und tschüss bis zum nächsten Jahre – Eure Kleinsten….

ganz nach dem Motto

klein anfangen – GROSS RAUSKOMMEN

SV Salamander
Kornwestheim

Ausbildung? Join our team!

Komm zu uns, wenn Du eine Ausbildung machen möchtest zum/zur:

IT-Systemkaufmann/frau

IT-Systemelektroniker/in

Groß- und Außenhandelskaufmann/frau

Fachkraft für Lager und Logistik

Die **ADASYS GmbH** ist seit 30 Jahren erfolgreich am Hardwaremarkt vertreten. Wir liefern Kassen-PCs, Monitore, Drucker, Kundendisplays, Scanner, Befestigungssysteme sowie Kassenladen. Unser Fokus liegt dabei besonders auf dem „Point of Sale". Unter Point of Sale versteht man den Kassenarbeitsplatz oder auch Checkout in Supermärkten und Shops. Um sich 30 Jahre am Markt behaupten zu können, ist es notwendig, mit der Zeit zu gehen und sich ständig auf neue Marktgegebenheiten einzustellen. Dabei spielen unsere Mitarbeiter eine besonders wichtige Rolle.

Jedes Jahr suchen wir neugierige, technikinteressierte und aufgeschlossene Auszubildende.

Dabei ist uns ein vertrauensvolles und familiäres Verhältnis innerhalb eines internationalen Konzerns besonders wichtig. Wenn Du in einem kleinen Team flexibel und engagiert arbeiten und jeden Tag Neues erleben möchtest, **dann komm zu uns!**

ADASYS GmbH
a Poindus Company
Max-Planck-Str. 10
70806 Kornwestheim

Tel.: (+49)7154-8300-0
Fax: (+49)7154-8300-599
info@adasys.de
www.adasys.de

30 Jahre ADASYS a Poindus Company

POSPOLE® Fitting your needs

POSPOLE® ist ein platzsparendes und flexibel kombinierbares Standsystem für die Befestigung von Hardwarekomponenten am Kassenplatz.
Ein reichhaltiges Sortiment an günstigen Standardlösungen deckt bereits den Großteil des Lösungsbedarfs am Kassenplatz ab. Getreu dem POSPOLE®-Motto „Fitting your needs" werden jedoch auch individuelle Kundenlösungen bereits ab einer Stückzahl von 50 Einheiten entwickelt.